

# Ihr Partner für eine sichere Ernte





## Geschätzte Landwirte,

wer hätte 2020 nach der extremen Frühjahrstrockenheit noch mit hohen Erträgen gerechnet? Umso erfreulicher war es, dass die Niederschläge ab Mitte Mai viele Getreidebestände doch noch gerettet und ideale Bedingungen für die Herbstkulturen geschaffen haben. Regen und ein auf die Bedingungen abgestimmter Spritzplan sind die wichtigsten Parameter für hohe Erträge und beste Qualitäten.

Die Saison 2021 bringt neue Herausforderungen aufgrund der COVID-Situation mit sich. Auf die beliebten und traditionell persönlichen Vorträge im Winter müssen wir heuer leider verzichten. Wir werden alternative Möglichkeiten nutzen, um mit Ihnen Erfahrungen aus der Saison 2020 zu teilen und Ihnen interessante Neuigkeiten für 2021 vorzustellen.

- Digitale Vorträge Ihres regionalen Außendienstmitarbeiters
- Webinare zu Spezialthemen wie Zuckerrübe, Kartoffel, Zwiebel
- Wenn möglich und erwünscht Beratungsgespräche mit unseren Außendienstmitarbeitern direkt bei Ihnen am Hof
- Informationen auf dem guten, alten Postweg
- Regelmäßige Newsletter vor und in der Saison, wenn wir Ihr Einverständnis bekommen.

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Außendienstmitarbeiter natürlich wie gewohnt mit ihrem Fachwissen auch 2021 zur Seite.

**Ing. Andreas Reischütz**  
Country Manager Österreich

Wir wünschen Ihnen Gesundheit und viel Erfolg für das Jahr 2021!

### WINTERVORTRÄGE - KURZ UND PRÄGNANT - HIER ABRUFEN!

Einfach den QR-Code neben dem Bild Ihres Kwizda-Beraters mit dem Handy scannen - schon sind Sie auf seiner Beraterhomepage. Klicken Sie unten auf den, für Sie gefilmten Vortrag und in wenigen Minuten sind Sie voll informiert. Hier finden Sie auch die Regionalempfehlungen und eventuelle Termine.



**Hubert Huemer**  
0664 466 17 27  
h.huemer@kwizda-agro.at



**Martin Felber**  
0664 454 03 01  
m.felber@kwizda-agro.at



**Robert Schweifer**  
0664 822 57 83  
r.schweifer@kwizda-agro.at



**Anton Willig**  
0664 462 19 24  
a.willig@kwizda-agro.at



**Günter Fischelmaier**  
0664 400 06 45  
g.fischelmaier@kwizda-agro.at



**Franz Kröll**  
0664 534 58 50  
f.kroell@kwizda-agro.at

#### Eingetragene Warenzeichen/Reg. Marken

AZO-SPEED = reg. Marke Agronutrition  
 Spectrum, Stomp, Tanaris = eingetragenes Warenzeichen der BASF SE  
 Arigo, Titus, Zorvec Enicade = eingetragenes Warenzeichen E.I. Du Pont de Nemours & Co. (Inc.)  
 Betanal, Buctril, Input X<sub>pro</sub>, Input Classic, K-Obiol, Pronto Plus, Prosaro, Variano Xpro, Sphere SC, Dede-vap plus = ein Warenzeichen der Bayer AG, Leverkusen  
 Cymbigon, Cuprofor, Kupfer Fusilan, Neo-Welt, Winner, XILON®, = reg. Marke der Kwizda Holding GmbH, Wien  
 Fuego, Orius Universal = reg. Marke der Makhteshim Agan GmbH  
 Centium, Artus, Concert, Express, Debut, Stallion SyncTec, Nucleus, Debut DuoActive, = reg. Marke von FMC  
 Corporation Agricultural Chemical Group, Philadelphia  
 Wuxal = reg. Warenzeichen der Aglukon Spezialdünger GmbH & Co.KG.  
 Arvalin = reg. Marke von Detia

Ariane, Broadway, Effigo, Pixxaro EC, Viper, Flexidor, Lontrel, Spintor, Systhane, Belkar, Korvetto = Warenzeichen der DowAgrosciences, USA  
 Contans = reg. Marke der Prophya GmbH  
 Mospilan, Vegas = reg. Marke der Nisso Chemical Europe GmbH  
 Grounded = eingetragene Marke der Helena chemical company  
 Axidor, Select = reg. Marke der Arysta Life Science  
 Allowin, Fabulis, Ironmax Pro Designer, Gondor = reg. Marke der De Sangosse S.A.S.  
 Citation, Metafol SC, Metafol Super, Nautile WG, Panarex, Penncozeb DG, Rancona 1.5 ME = reg. Marke der UPL Benelux B.V.  
 Eminent = reg. Marke der Isagro S.p.A.  
 Kabuki, Moncut, Symphonie, Samba K = Nichino Europe Co. Ltd. C/O Lafer & Partner WTH GmbH  
 Sekvenca = Trademark der Galenika-Fitofarmacija

# PRODUKTNEUHEITEN 2021

## **INPUT CLASSIC**

Getreidefungizid für einen sauberen Start

0,8 l Input Classic/ha

## **BETANAL TANDEM**

Der neue Standard in der Zuckerrübe

1,25 - 1,5 l Betanal Tandem/ha

## **DEBUT DUOACTIVE PACK**

Weil ein Duo und ein Tandem perfekt zusammenpassen

20 - 30 g Debut + 0,167 - 0,25 l Venzar/ha

## **TANARIS**

Rübenherbizid gegen Problem- und Spätverunkrautung

0,3 - 0,5 l Tanaris/ha

## **SEKVENCA**

Perfekt für die 2. Cercosporabehandlung in Rübe und Krankheiten in vielen anderen Kulturen

0,4 l Sekvenca/ha

## **ZORVEC ENDAVIA**

Neue Lösung gegen Phytophthora in Kartoffel und Peronospora in Zwiebel

0,4 l Zorvec Endavia/ha in Kartoffel  
0,5 l Zorvec Endavia/ha in Zwiebel

## **DAGONIS**

Kombinationsfungizid gegen Alternaria u.a. in vielen Kulturen

0,75 l Dagonis/ha in Kartoffel

## **PRESIDIUM**

Fungizid zur Bekämpfung von Phytophthora

1 l Presidium/ha

## **IRONMAX PRO**

Schneckenkorn auf Basis Eisen(III)-Phosphat

5 kg Ironmax Pro/ha

## **ARVALIN**

Weizenbasierter Feldmausköder für fast alle Kulturen

2 kg Arvalin/ha

## **BASAR PLUS**

Maisherbizid gegen Hirse und Zweikeimblättrige Unkräuter im Voraufbau

4 l Basar Plus/ha

## **CLOSER**

Gegen Blattläuse in Kartoffel und anderen Kulturen

0,2 l Closer/ha

## **NEUE GEBINDE IN DER SAISON 2021:**

Kwizda Mais Pack für 2 ha

Variano Xpro im 5 l Kanister

Kabuki Go für 6,25 ha

Fabulis OD in der 1 l Flasche

# INHALT

## ■ GETREIDE

---

Getreideherbizide	<b>8 - 14</b>
Wachstumsregler	<b>16</b>
Getreideinsektizide/Mäuseköder	<b>17</b>
Getreidefungizide	<b>20 - 25</b>
Blattdünger	<b>26 - 27</b>

## ■ MAIS

---

Maisherbizide	<b>30 - 33</b>
Maisinsektizide	<b>34 - 35</b>
Start- und Blattdüngung	<b>36 - 37</b>

## ■ ZUSATZSTOFFE

---

Zusatzstoffe	<b>38 - 40</b>
--------------	----------------

## ■ ZUCKERRÜBE

---

Zuckerrüben Schädlinge	<b>41</b>
Zuckerrübenherbizide	<b>44 - 49</b>
Zuckerrübenfungizide	<b>51 - 52</b>
Blattdüngung	<b>53</b>

## ■ KARTOFFEL

---

Kartoffelherbizide	<b>55 - 57</b>
Kartoffelfungizide	<b>58 - 62</b>
Krautabtötung	<b>62</b>
Blattdüngung	<b>63</b>
Kartoffelinsektizide	<b>64 - 65</b>

## ■ RAPS

---

Rapsherbizide	<b>69 - 72</b>
Schneckenkorn	<b>73</b>
Rapsinsektizide	<b>74 - 75</b>
Blattdüngung	<b>76 - 77</b>

## ■ SONNENBLUME

---

Pflanzenschutzstrategie in Sonnenblume	<b>80 - 81</b>
--	----------------

## ■ SOJABOHNE

---

Pflanzenschutzstrategie in Soja	<b>82 - 83</b>
---------------------------------	----------------

## ■ KÜRBIS

---

Kürbisherbizide	<b>84 - 85</b>
-----------------	----------------

## ■ ACKERBOHNE

---

Ackerbohnenherbizide	<b>86</b>
----------------------	-----------

## ■ ZWIEBEL

---

Zwiebelfungizide	<b>88 - 90</b>
Zwiebelinsektizide	<b>91</b>
Zwiebelherbizide	<b>92</b>

## ■ GEMÜSE

---

Zugelassene Produkte im Gemüsebau	<b>94 - 96</b>
-----------------------------------	----------------

## ■ ERDBEERE

---

Zugelassene Produkte in Erdbeeren	<b>97</b>
-----------------------------------	-----------

## ■ GRÜNLAND

---

Grünlandherbizide, Engerlingstrategie	<b>98 - 99</b>
---------------------------------------	----------------

# AKTIONEN 2021

## AKTION BROADWAY:

**Broadway unterstützt Sie bei der Bekämpfung aller Unkräuter und -gräser auf dem Feld - wir unterstützen Sie bei der Genauigkeit Ihrer Arbeit.** Beim Kauf von mindestens 24 ha Broadway erhalten Sie eine hochwertige Pflanzenschutz-Waage. (Max. 1 Waage pro Betrieb)

**Einfach die Rechnung über Kauf mailen an:**

agro@kwizda-agro.at

Zustellung erfolgt im 2. Halbjahr 2021

**Einsendeschluss: 30.04.2021**



## AKTION PRO RÜBE:

**Die Zuckerrübe - Königin der Feldkulturen - hat es geschafft, wieder auf genügend Fläche 2021 angebaut zu werden. Um die Rübe gut durch die Saison zu bekommen, gilt es diese zu schützen und zu ernähren.** Beim Kauf von je 1 x Sphere Maxxx und 4 x 5 l Cuprofor Flow erhalten Sie 10 l Wuxal Boron Plus gratis.

**Einfach die Rechnung über Kauf mailen an:**

agro@kwizda-agro.at

Die Zustellung erfolgt rechtzeitig vor der Anwendung.



## AKTION WUXALE:

**Jede Kulturpflanze hat ihre eigenen Nährstoffansprüche. Um die Pflanzen ausgewogen zu ernähren, empfehlen wir unserer Wuxal Produktpalette. Mit der Anwendung von Wuxalen sichern Sie nicht nur die Nährstoffversorgung Ihrer Pflanze, sondern puffern auch die Spritzbrühe in den richtigen pH-Bereich.** Beim Kauf von je 100 l Wuxal-Produkten erhalten Sie einen Regenmesser gratis.

**Einfach die Rechnung über Kauf mailen an:**

agro@kwizda-agro.at

Die Zustellung erfolgt per Post.



## AKTION OMEGA GOLD PACK:

**Phosphor unterstützt den Mais in der Pflanzen- und Wurzelentwicklung. Durch die Anwendung von Wuxal P-Profi hat der Mais einen Entwicklungsvorsprung und startet vitaler in die Saison.**

Beim Kauf von je einer Packung Omega Gold Pack und 20 l Wuxal P-Profi erhalten Sie 5 l Wuxal P-Profi gratis.

**Einfach die Rechnung über Kauf mailen an:**

agro@kwizda-agro.at

Die Zustellung erfolgt per Post.



## AKTION CUPROFOR FLOW:

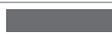
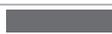
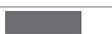
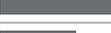
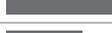
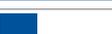
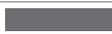
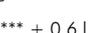
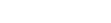
In jedem Karton mit 4x5 l Cuprofor Flow ist ein hochwertiges Cuttermesser von Würth gratis beige packt.



# WIRKUNGSSPEKTRUM GETREIDEHERBIZIDE 2021

Produkte		Broadway	Broadway	Broadway	Express SX + Pixxaro EC	Express SX	Pixxaro EC	Pointer Plus	Concert SX
		B, B	B, B	B, B	O, B	B	O	B	B, B
Aufwandmenge/ ha	Sommergetreide	Durum	Durum	Durum	25 g + 0,25 l	45 g	0,5 l <sup>4)</sup>	50 g	100 g
	Wintergetreide	125 g + 0,6 l <sup>3)</sup>	175 g + 0,9 l <sup>3)</sup>	220 g + 1,1 l <sup>3)</sup>	25 g + 0,25 l	45 - 60 g	0,5 l <sup>4)</sup>	50 g	150 g <sup>2)</sup>
Blatt-/Bodenwirkung									
Streulage		+	+	+	+	+	+	+	+
Nachfröste bis -3°C		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Gewässerabstand		5 m	5 m	5 m	-/20/10 m	1 m	-/20/10 m	20/20/20/1 m	5/5/5/1 m
Entwicklungsstadium BBCH		12 - 32	12 - 30	12 - 30	13- 29 (37)	13 - 29 (37)	13 - 45	13 - 39	13 - 29
Ackerkratzdistel						+		5)	
Ackerminze									
Ackersenf/Hederich									
Ackerwinde					+		+		
Ampfer									
Ausfallraps, -erbse, -sonnenblume									11) 9)
Besenrauke									
Ehrenpreis								10)	
Erdrauch					+		+		
Franzosenkraut									
Gänsefuß, Weißer								6)	
Hirtentäschel									
Hohlzahn, Gemeiner									
Kamille, Echte									
Klatschmohn									
Klettenlabkraut					+		+	7)	
Knöterich, Ampferblättriger									
Knöterich, Vogel-									
Knöterich, Winden-									
Kornblume									
Kreuzkraut, Gemeines									
Melde, Gemeine								6)	
Pfeilkresse									
Steinsame, Acker-									
Stiefmütterchen, Acker-									
Storchschnabel									
Taubnessel									
Vergissmeinnicht									
Vogelmiere					+		+		
Windhalm		+	+	+					8)
Rispe, Einjährige									8)
Fuchschwanzgras, Acker-				+					
Trespe				+					
Quecke									
Flughafener			+	+					
Weidelgras									

# WIRKUNGSSPEKTRUM GETREIDEHERBIZIDE 2021

Artus	Ariane C	Dicopur M	Viper Compact	Nucleus	Kwizda Getreidepack Herbst	Produkte
B, E	O, O, B	O	F1, B	F1, K3	F1, K3, B	HRAC-Gruppe
40 g	1-1,25 l	1,5 l <sup>1)</sup>	-	-	-	Sommergetreide Aufwandmenge/ha
50 g	1 l	1,5 l <sup>1)</sup>	1 l	0,33-0,6 l	0,33 l + 20 g	Wintergetreide
 			 		 	Blatt-/Bodenwirkung
+	+	-	+	+	+	Streulage
✓	-	-	✓	+	+	Nachfröste bis -3°C
1 m	1 m	1 m	-/-/20/10 m	-/-/-/15	-/-/-/15	Gewässerabstand
13 - 32	13 - 30 (39)	13 - 39	10 - 29	0 - 13	13	Entwicklungsstadium BBCH
						Ackerkratzdistel
						Ackerminze
						Ackersenf/Hederich
						Ackerwinde
						Ampfer
						Ausfallraps, -erbse, -sonnenblume
						Besenrauke
						Ehrenpreis
						Erdrauch
						Franzosenkraut
						Gänsefuß, Weißer
						Hirtentäschel
						Hohlzahn, Gemeiner
						Kamille, Echte
						Klatschmohn
						Klettenlabkraut
 6)						Knöterich, Ampferblättriger
 6)						Knöterich, Vogel-
 6)						Knöterich, Winden-
						Kornblume
						Kreuzkraut, Gemeines
						Melde, Gemeine
						Pfeilkresse
						Steinsame, Acker-
						Stiefmütterchen, Acker-
						Storchschnabel
						Taubnessel
						Vergissmeinnicht
						Vogelmiere
						Windhalm
						Rispe, Einjährige
						Fuchsschwanzgras, Acker-

- 1) Ausgenommen Dinkel, S-Roggen
- 2) in Wintergerste und Winterhafer 100 g
- 3) nur Winterweizen, -roggen, -triticale, -Durum und Dinkel
- 4) ausgenommen Hafer
- 5) bis zum 6-Blattstadium
- 6) bis zum 4-Blattstadium
- 7) bis zum 5-Quirlstadium
- 8) bis zum 3-Blattstadium
- 9) bei Herbizid-toleranten Sonnenblumen + 1 l Dicopur M/ha
- 10) Persischer Ehrenpreis
- 11) nur Erbse und Sonnenblume

-  gute Blattwirkung
-  schwache Blattwirkung
-  gute Bodenwirkung
-  schwache Bodenwirkung

 sehr gut wirksam     gut wirksam     schwach wirksam     nicht wirksam

\* + 0,9 l Axial 50    \*\* + 0,5 l

\*\*\* + 0,6 l

# BROADWAY

Die optimale Breitenwirkung gegen Unkräuter und Gräser

EXPERTENTIPP

Ideal in **Weizen**  
vor **Zuckerrübe**  
und **Raps**

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3049**

**Gewässerabstand:**  
5 m

**Packungsgrößen:**  
**4 ha Packung:**  
0,5 kg Broadway  
+ 2,5 l Netzmittel

**8 ha Packung:**  
1 kg Broadway  
+ 5 l Netzmittel

**24 ha Packung:**  
3 kg Broadway  
+ 15 l Netzmittel

**Wirkstoffe:**  
Pyroxsulam  
Florasulam  
Broadway Netzmittel 1

**HRAC-Gruppen:**  
B, B

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Alle Unkräuter (inkl. Ehrenpreis) und Gräser erfasst werden
- ▶ Keine Nachbaueinschränkungen
- ▶ Auch Trespe und Ackerfuchsschwanz bekämpft werden
- ▶ Besonders gutes Preis-/Leistungsverhältnis

## ZUGELASSEN IN:

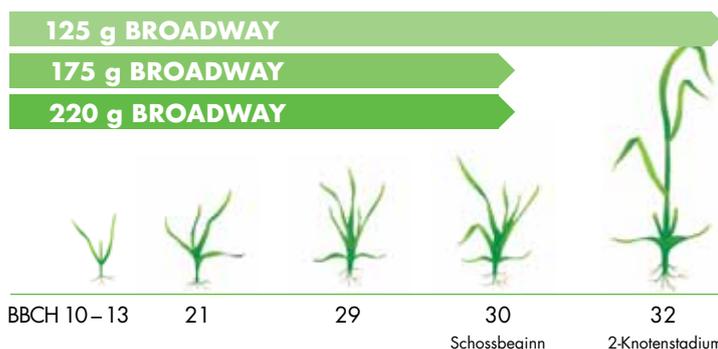
- Winterweizen
- Winterroggen
- Wintertriticale
- Winterdurum
- Sommerdurum
- Dinkel

## ANWENDUNG:

**125 g Broadway + 0,6 l Broadway Netzmittel/ha**  
Gegen breitblättrige Unkräuter und Windhalm sowie praxisgerecht auf Flughäfer

**175 g Broadway + 0,9 l Broadway Netzmittel/ha**  
Sehr gut gegen Ackerfuchsschwanz und Flughäfer

**220 g Broadway + 1,1 l Broadway Netzmittel/ha**  
Gegen Trespe (Behandlung früh bis Mitte Bestockung), Weidelgras und Quecke



## INFO:

In Winterhartweizen kann es bei der Anwendung von Broadway unter ungünstigen Witterungsbedingungen zu Schäden an der Kulturpflanze kommen, die sich in seltenen Fällen negativ auf den Ertrag auswirken können (keine Empfehlung für die Sorte Wintergold).

## MISCHBARKEIT FÜR WW, WR, WT, DURUMWEIZEN \* \* & DINKEL:

BROADWAY	125 g	175 g	220 g
Fungizide	+	+	+
Insektizide	+	+	+
Fabulis OD	1 l	1 l	1 l
CCC*	-30 %	-50 %	-50 %
Spurenelemente	+	+	+
AHL 50 l/ha	+	+	+
AHL pur	-	-	-

\* Bezogen auf ortsübliche CCC-Mengen, max. + 0,2 l Moddus/ha möglich; Anwendungsempfehlungen der Wachstumsregler beachten.

\*\* Keine Mischung mit CCC oder Moddus im Durumweizen empfohlen. In Kombination mit Fungiziden können kurzfristig Aufhellungen auftreten, die sich wieder auswachsen und nicht ertragsrelevant sind.

Weitere Informationen zum Produkt finden Sie hier:



# BROADWAY ZUSATZNUTZEN

## SPEZIELLE VORTEILE:

- Ungräser und Unkräuter – ein Produkt – Broadway
- Trockenheit – kein Problem – wirkt sicher, da blattaktiv
  - keine Nachbauprobleme, durch raschen Wirkstoffabbau
- Homogene Bestände durch Harmonisierung Haupt- und Nebentriebe
- Perfekt mischbar mit 1 l Fabulis OD/ha zur Halmstabilisierung

## ZUSATZNUTZEN

### AKTION PFLANZENSCHUTZWAAGE:

Beim Kauf von mindestens 24 ha Broadway erhalten Sie eine hochwertige Pflanzenschutz-Waage. (Max. 1 Waage pro Betrieb)  
Packungen: 1 x 24 ha oder 3 x 8 ha oder 6 x 4 ha.

**Einfach die Rechnung über Kauf mailen an:**

agro@kwizda-agro.at oder Fax: 05997710-280

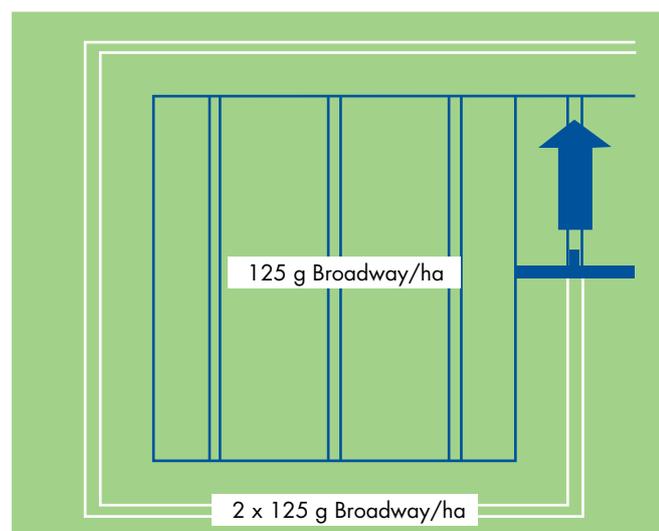
Zustellung im 2. Halbjahr 21

**Einsendeschluß: 30.04.2021**



220 g Broadway - stark gegen Tresse

## FELDRANDHYGIENE



## PRAXISTIPP - PROBLEMGRÄSER:

Gegen Unkräuter wie Raygras, Tresse und Ackerfuchschwanz, die mit Vorliebe am Feldrand auftreten und in die Felder einwandern einfach 2 Runden mit Broadway fahren!

Fahren Sie einfach zwei Randrunden mit 125 g Broadway + Netzmittel (= 250 g/ha) und der Problemstreifen ist sauber!

# PIXXARO EC

PREISWERT  
MEHRWERT

Der preiswerte Klettenstandard mit Mehrwert

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3756

Gewässerabstand:  
-/-/20/10 m

Packungsgrößen:

1 l Flasche  
5 l Kanister

Wirkstoffe:

Arylex  
Fluroxypyr

HRAC-Gruppe:

O

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Sehr gute Wirkung gegen Klettenlabkraut jeder Größe auch bei ungünstigen Bedingungen
- ▶ Erfasst zusätzlich Problemunkräuter (Erdrauch, Knöterich-Arten, Winden, Gänsefuß, Kornblume, Taubnessel)
- ▶ Ein neuer Wirkstoff zur Anti-Resistenzstrategie

## ZUGELASSEN IN:

- Allen Winter- und Sommergetreidearten (außer Hafer)



Vergleich: 0,25 l Pixxaro zu 0,5 l Fluroxypyr/ha

## ANWENDUNG:

**25 g Express SX + 0,25 l Pixxaro EC/ha**

in Getreide gegen breitblättrige Unkräuter (mischbar mit Gräserpartnern)

**85 g Concert SX + 0,25 l Pixxaro EC/ha**

als Mischungspartner zur Absicherung der Klettenlabkrautwirkung

**0,25 l Pixxaro EC/ha**

zur Korrektur gegen Klettenlabkraut einsetzbar bis BBCH 45

## PRAXISTIPP:

0,25 l Pixxaro EC/ha als Tankmischungspartner zu Gräsermitteln (z.B. Broadway) erfasst auf Problemflächen auch Klatschmohn, Taubnessel, Kornblume, Erdrauch und natürlich Klettenlabkraut.

# POINTER PLUS

Zeigt den Unkräutern wo's langgeht

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3727

Gewässerabstand:  
20/20/20/1 m

Packungsgröße:

1 kg Packung

Wirkstoffe:

Metsulfuron-Methyl  
Tribenuron-Methyl  
Florasulam

HRAC-Gruppe:

B

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Hervorragende Wirksamkeit durch drei Wirkstoffe
- ▶ Sehr breites Wirkungsspektrum in Sommer- und Wintergetreidearten
- ▶ Ideal für größere Getreideflächen
- ▶ Hochverträglicher Mischpartner zu Gräsermitteln, Fungiziden, Wachstumsreglern und Insektiziden

## ZUGELASSEN IN:

- Allen Getreidearten (außer Dinkel)

## ANWENDUNG:

**50 g Pointer Plus/ha**

Gegen breite Mischverunkrautung mit zweikeimblättrigen Unkräutern inkl. Klettenlabkraut

### Wintergetreide

Gegen breitblättrige Mischverunkrautung inkl. Klettenlabkraut, Stiefmütterchen

**50 g Pointer Plus/ha**

**+ Gräserpartner**

gegen Windhalm, Ackerfuchsschwanz

**Sommergetreide**

**35 g Pointer Plus + 1 l Dicopur M/ha**



## SPEZIELLE VORTEILE:

- Aufnahme über die Blätter und Wurzel – sicheres Eindringen der Wirkstoffe ins Unkraut
- Anwendung im Frühjahr ab BBCH 13 mit sehr langem Anwendungszeitraum bis BBCH 39
- Maximaler Wirkungsgrad bei wüchsigen Bedingungen

BEWÄHRTE  
4 HEKTAR  
PACKUNG

# EXPRESS SX + PIXXARO EC PACK

Der breit wirksame und mischbare Unkraut- und Distelpack

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Breit und sicher wirksam gegen Unkräuter im Getreide**
- ▶ **Stärkste Wirkung gegen Klettenlabkraut jeder Größe**
- ▶ **Universell mischbar mit Fungiziden (Pronto Plus), Halmverkürzern (Fabulis OD), Insektiziden (Cymbigon Forte) und Blattdüngern**

## ANWENDUNG:

**25 g Express SX  
+ 0,25 l Pixxaro EC/ha**  
gegen alle wichtigen zwei-  
keimblättrigen Unkräuter in  
Winter- und Sommerungen

## EIGENSCHAFTEN:

Die Produkte ergänzen einander perfekt in der Wirkung. Pixxaro EC ist breit wirksam, Express SX übernimmt die Distelwirkung sowie die Sicherheit auf Kamille, Kreuzblütler und Ehrenpreis. Beide sind unabhängig von der Temperatur von früh bis spät einsetzbar und dabei sehr verträglich auch auf taufeuchten Beständen. Treten auch Schädgräser auf, ist auch die Mischbarkeit mit allen relevanten Gräsermitteln gegeben.

## ZUGELASSEN IN:

- Allen Winter- und Sommergetreidearten (außer Hafer)

## ÜBERSICHT:

**Express SX**  
Pfl. Reg. Nr. 2914

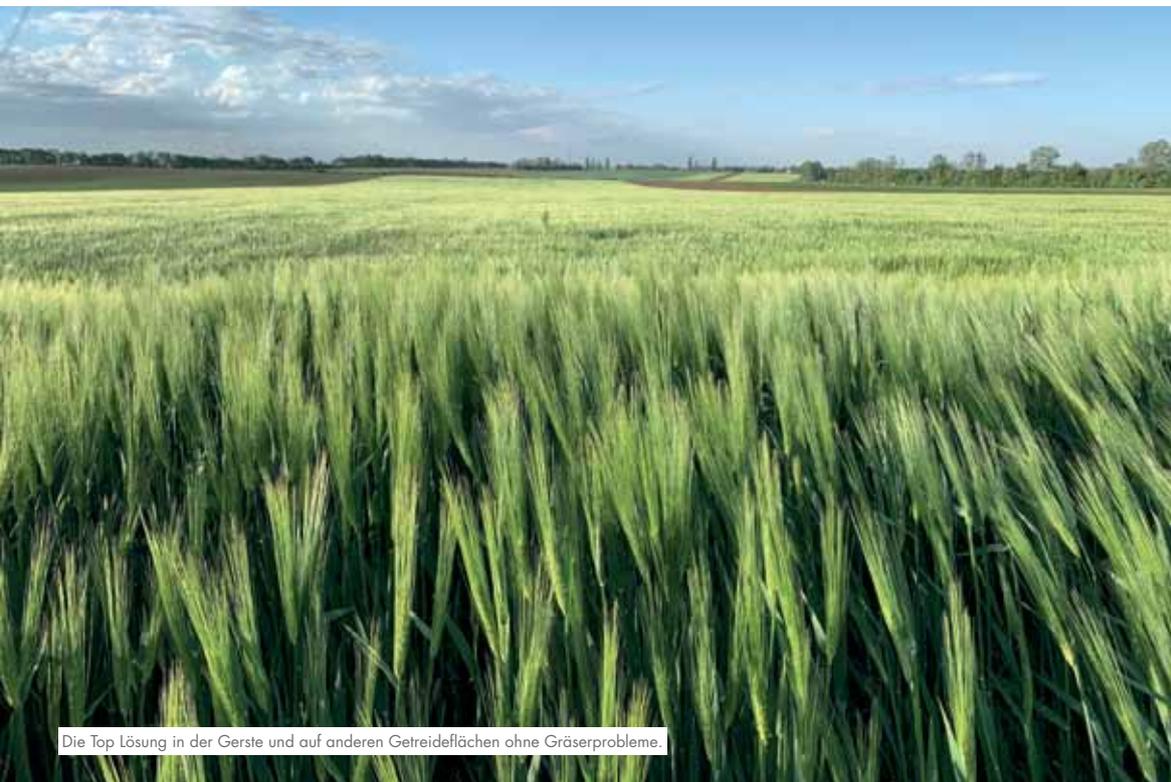
**Pixxaro EC**  
Pfl. Reg. Nr. 3756

**Gewässerabstand:**  
-/-/20/10 m

**Packungsgröße:**  
4 ha Packung  
100 g Express SX  
+ 1 l Pixxaro EC

**Wirkstoffe:**  
Tribenuronmethyl  
Arylex  
Fluroxypyr

**HRAC-Gruppen:**  
B, O



Die Top Lösung in der Gerste und auf anderen Getreideflächen ohne Gräserprobleme.

# EXPRESS SX

Das Basisherbizid für Winter- und Sommergetreide

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2914

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:  
100 g Dose  
750 g Dose

Wirkstoff:  
Tribenuron-Methyl

HRAC-Gruppe:  
B

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Idealer Mischungspartner bei wichtigen Problemunkräutern
- ▶ Anerkannte Distelwirkung
- ▶ Langer Anwendungszeitraum bei sehr guter Verträglichkeit

## ZUGELASSEN IN:

- Allen Getreidearten
- In Express SX-toleranten Sonnenblumen

## ANWENDUNG im Frühjahr:

**45 g Express SX + 0,25 l Gondor/ha**  
Bei Soloanwendung

**30 g Express SX + 1 l Dicopur M/ha**  
Bei Auftreten von Gänsefuß bzw. Express SX-toleranter Ausfallsonnenblume

**25 g Express SX + 0,25 l Pixxaro EC/ha**  
Breite Wirkung auf alle zweikeimblättrigen Unkräuter

## EXPERTENTIPP:

**35 g Express SX + 0,25 l Gondor/ha** als Korrekturmaßnahme gegen Distel. Ideal auch in Kombination mit Fabulis OD und Pronto Plus oder Input Classic in der Schossphase.



Express SX wirkt effizient auf Distel

# ARIANE C

Stärkstes  
Produkt gegen  
Wurzel-  
unkräuter

Galaktisch gegen Distel und Kornblume

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3338

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:  
1 l Flasche  
5 l Kanister

Wirkstoffe/HRAC:  
Fluroxypyr/O  
Florasulam/B  
Clopyralid/O

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Breit wirksam auch gegen Distel, Kornblume, Klettenlabkraut
- ▶ Langer Einsatzzeitraum
- ▶ Wuchsstoff- und Sulfonylharnstofffrei

## ZUGELASSEN IN:

- Allen Getreidearten
- Gräservermehrungen

## ANWENDUNG:

**Solo: 1 - 1,5 l Ariane C/ha**  
In allen Winter- und Sommergetreidearten

**Als Mischungspartner: 0,75 l Ariane C + 0,75 l Dicopur M/ha**  
In Sommerungen

**Zur Korrekturspritzung in Winterungen: 1 l Ariane C/ha**  
Auch Spätanwendungen bis knapp vor dem Ährenschieben gegen Distel, Kornblume, Kamille, Klettenlabkraut, Windenknöterich u.a. möglich. Ideal auch in Kombination mit 1 l Fabulis OD + 0,75 l Pronto Plus oder + 0,8 l Input Classic in der Schossphase.

## ANWENDUNGSZEITRAUM:

Nachauflauf im Frühjahr

**Winterweizen, -roggen, -gerste und -triticale:** BBCH 13 - 39

**Sommerweizen, -gerste und -hafer:** BBCH 13 - 30

**Gräserbestände zur Saatguterzeugung:** BBCH 13 - 29

## EXPERTENTIPP:

Gegen Winde, Schachtelhalm, Hufplattich und Beinwell bei wüchsigen Bedingungen  
**1,5 l Ariane C**  
**+ 1 l Dicopur M**  
**+ 0,25 l Gondor/ha**



Ariane C mit der nachhaltigsten Distelwirkung

# CONCERT SX

Bewährt, begehrt in allen Getreidearten

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 2932**

### Gewässerabstand:

Wintergetreide ausgenommen Wintergerste, Winterhafer  
5/5/5/1 m

Sommergetreide, Wintergerste, Winterhafer  
5/5/1/1 m

Öllein

3/3/1/1 m

### Packungsgrößen:

200 g Dose  
900 g Dose

### Wirkstoffe:

Thifensulfuron-Methyl,  
Metsulfuron-Methyl

### HRAC-Gruppen:

B, B

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Ideal in Sommerungen
- ▶ Gute Verträglichkeit auch in Mischungen mit Düngern und Fungiziden
- ▶ Erfasst auch Ehrenpreis, Ampfer und Knöteriche

## ZUGELASSEN IN:

- Allen Getreidearten
- Splitting im Öllein

## EXPERTENTIPP:

**Bei sehr großem Klettenlabkraut oder Express SX-toleranter Sonnenblume:**

85 g Concert SX  
+ 0,25 l Pixxaro EC/ha

### Bei Windhalm:

1,5 l Lentipur 500/ha  
beimischen

**Bei Distel oder Express SX-toleranter**

**Ausfallsonnenblume:**

1 l Dicapur M/ha beimischen

## ANWENDUNG:

**120 - 150 g Concert SX/ha** In Winterweizen, Winterroggen, Triticale, Winterdurum und Dinkel gegen Unkräuter, Windhalm (bis 3-Blatt) und Einjährige Rispe.

**100 g Concert SX/ha** In Wintergerste und Winterhafer gegen Unkräuter

**80 - 100 g Concert SX/ha** In Sommergetreide

**2 x 50 g Concert SX/ha** Auch anwendbar in Lein (bei guter Wachsschicht + 0,25 l Gondor/ha)  
Der Zusatz von Gondor beschleunigt und verstärkt die Wirkung von Concert SX

# ARTUS

Sicher gegen Ehrenpreis

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3158**

### Gewässerabstand:

1 m

### Packungsgröße:

100 g Dose

### Wirkstoffe:

Metsulfuron-Methyl  
Carfentrazon-Ethyl

### HRAC-Gruppen:

B, E

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Geringe Aufwandmenge (100 g für 2 ha)
- ▶ Anwenderfreundliche Verpackung
- ▶ Temperaturunabhängig einsetzbar

## ZUGELASSEN IN:

- Allen Getreidearten

## ANWENDUNG:

### Standard:

**40 - 50 g Artus/ha** In allen Winter- und Sommergetreidearten

### Weitere Anwendungen:

**30 g Artus/ha**

Im Sommergetreide gegen alle wichtigen Samenunkräuter

**30 g Artus**

**+ 0,25 l Pixxaro EC/ha**

Zur Wirkungsabsicherung bei starkem Klettenlabkrautdruck

## MISCHBARKEIT:

Artus kann mit Harnstoff, AHL, Bittersalz und Wuxal Blattdüngern gemischt werden. **Keinesfalls** mit **Netzmitteln** oder mit Fungiziden aus der Gruppe der **Azole** oder **Morpholine** mischen.



Artus gehört zu den stärksten Produkten gegen Ehrenpreis.

# KWIZDA GETREIDE- PACK HERBST

3 Wirkstoffe im 3-Blattstadium für 3 Hektar

## ÜBERSICHT:

**Nucleus 3703-901  
Express SX 2914**

**Gewässerabstand:**  
-/-/15 m  
(auf abtragsgefährdeten  
Flächen -/-/20 m)

**Packungsgröße:**  
3 Hektar Packung  
1 l Flasche + 60 g  
Dose

**Wirkstoffe:**  
Diflufenican  
Flufenacet  
Tribenuron Methyl

**HRAC-Gruppen:**  
K3, F1, B

1 malige Anwendung  
pro Saison, nur alle 2  
Jahre auf der selben  
Fläche

## ANWENDUNG:

**0,33 l Nucleus + 20 g Express SX/ha**

Auf Standorten mit Ackerfuchsschwanz oder Raygras,  
den Pack mit 1 l Nucleus ergänzen und auf 3,33 Hektar  
einsetzen:

**= 0,6 l Nucleus + 18 g Express SX/ha**

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Breit und sicher gegen Windhalm und Unkräuter**
- ▶ **Resistenzbrecher bei allen Problemgräsern**
- ▶ **Mischbar mit Cymbigon Forte gegen virusübertragende Blattläuse und Wuxal Combi B Plus für bessere Winterhärte**

## ZUGELASSEN IN:

- **Allen Wintergetreidearten (außer Hafer)**

# NUCLEUS

Nukleare Power gegen Ungräser und  
Unkräuter im Herbst

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3703-901**

**Gewässerabstand:**  
-/-/15 m  
(auf abtragsgefährdeten  
Flächen -/-/20 m)

**Packungsgröße:**  
1 l Flasche

**Wirkstoffe:**  
Diflufenican  
Flufenacet

**HRAC-Gruppen:**  
K3, F1

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Gegen Windhalm, Ackerfuchsschwanz und breitblättrige Unkräuter im Herbst**
- ▶ **Resistenzbrecher zu Sulfonylharnstoffen**
- ▶ **In allen Winterungen (außer Hafer)**



Sauberes Getreide im Herbst

## ANWENDUNG im Herbst:

**0,33 - 0,4 l Nucleus/ha**

gegen Windhalm und breitblättrige Unkräuter

**0,6 l Nucleus/ha**

gegen Ackerfuchsschwanz und Raygras  
zur Ackerfuchsschwanz-Ergänzung des Kwizda Getreidepacks-  
Herbst (Nucleus auf 0,6 l/ha ergänzen)

vom Vorauf bis 3-Blattstadium in NA (Kombination mit  
20 g Express SX/ha sinnvoll)

## TANKMISCHPARTNER:

Express SX ist der perfekte Tankmischpartner für Nucleus und viele andere Herbstherbizide. Es verstärkt die Wirkung auf Ausfallraps und andere Kreuzblütler, ebenso wie gegen Knöteriche, Kamille und Kornblume. Gegen Ackerfuchsschwanz und Raygras muss die maximale Aufwandmenge (0,6 l Nucleus/ha) eingesetzt werden.

## HINWEISE:

Nucleus 1 mal/Saison anwenden.

Einsatz nur alle 2 Jahre auf der selben Fläche erlaubt.

Winterhartweizen und Dinkel = Artikel 51 (Lückenindikation).



Frühzeitige, sichere Unkrautbekämpfung  
im Nachauf - 3-Blattstadium Herbst.

Unbehandelte Kontrolle

# PROBLEMKRÄUTER UND KORREKTURSPRITZUNGEN

Diese Lösungen helfen sicher

## PROBLEM:

Klettenlabkraut, Kornblume



## LÖSUNG:

0,25 - 0,5 l Pixxaro EC/ha

Klettenlabkraut, Stiefmütterchen



## LÖSUNG:

0,25 l Pixxaro EC  
+ 25 g Express SX/ha

Klettenlabkraut, Distel



## LÖSUNG:

0,25 l Pixxaro EC  
+ 1 l Dicopur M/ha  
oder 1 l Ariane C/ha

Klettenlabkraut, Distel, Kamille, Kornblume, Ambrosie



## LÖSUNG:

1 - 1,5 l Ariane C/ha

Ackerwinde, Wurzelunkräuter



## LÖSUNG:

1,25 l Ariane C  
+ 1 l Dicopur M  
+ 0,25 l Gondor/ha

Flughäfer, Ackerfuchsschwanz, Trespe



## LÖSUNG:

175 g Broadway + 0,9 l NM/ha (in Weizen, Roggen, Triticale)  
220 g Broadway + 1,1 l NM/ha (bei Problem Trespe)

# FABULIS OD

Der fabelhafte Wachstumsregler im Getreide mit der innovativen OD Formulierung

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 4034

Packungsgröße:

5 | Kanister



1 | Flasche

Wirkstoff:

Prohexadion-Calcium

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Kraftvoll - Halmstabilisierung Solo oder in Tankmischung
- ▶ Sicher für die Kultur - Ertragsstabilisierung auch unter Stressbedingungen wie Trockenheit
- ▶ Einfach in der Anwendung - fertige, rasch wirksame OD-Formulierung

## ZUGELASSEN IN:

- Winterweichweizen
- Winterhartweizen
- Wintergerste
- Sommergerste
- Roggen
- Triticale

## ANWENDUNG:

Solo:

1 - 1,25 | Fabulis OD/ha im  
BBCH 31/32

Splitting:

1 | Fabulis OD/ha im BBCH 31/32  
gefolgt von 0,5 | Fabulis OD/ha im BBCH 36/37  
(in Roggen und Triticale im BBCH 34)



**Hubert Huemer, Pflanzenschutzberater:**

Mein Tipp für das Feuchtgebiet: Kombinieren Sie im BBCH 32 zur Kürzung 1 | Fabulis OD mit 0,8 | Input Classic. Damit starten Sie stabil und sauber in die Saison.

Weitere Informationen  
zum Produkt finden Sie hier:



# CYMBIGON FORTE

Hochkonzentriert und günstig gegen Getreideschädlinge

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr.:** 3998

**Packungsgrößen:**  
0,25 l für 5 ha  
1 l für 20 ha  
5 l für 100 ha

**Wirkstoff:**  
Cypermethrin

**IRAC-Gruppe:**  
3A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Starke Sofortwirkung (Knock-Down-Effekt)**
- ▶ **Im Getreide inkl. Blattläuse und Getreidehähnchen**
- ▶ **Breit in vielen anderen Kulturen zugelassen**

## ZUGELASSEN IN:

- Getreide
- Raps
- Zuckerrübe
- Kartoffeln
- Gemüsebau



Cymbigon Forte - hocheffizient gegen Getreidehähnchen und Blattläuse

## ANWENDUNG:

**50 ml Cymbigon Forte + 150 ml Designer/ha**

Ein günstiges Insektizid mit guter Sofortwirkung (Knockdown-Effekt) und breiter Zulassung.

# ARVALIN

Feldmausköder in fast allen Kulturen

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr.:** 4167

**Wirkstoff:** Zinkphosphid

**Gebinde:** 5 kg und 25 kg

# K-OBIOL EC 25

Gegen Vorratsschädlinge im Getreidelager sowie zur Leerraumbehandlung

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr.:** 3410

**Packungsgröße:**  
1 l Flasche

**Wirkstoff:**  
Deltamethrin

**IRAC-Gruppe:**  
3A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Bis zu 12 Monaten Schutz**
- ▶ **Auch zur Leerraumbehandlung**
- ▶ **Keine Wartezeit**
- ▶ **Kombinierbar mit Säurekonservierung**
- ▶ **Mischung mit Propionsäure sofort anwenden**

## ANWENDUNG:

**Im Getreide:**  
6 Monate Schutz  
**10 ml K-Obiol** in 990 ml Wasser für 1.000 kg

12 Monate Schutz  
**20 ml K-Obiol** in 980 ml Wasser für 1.000 kg

**Im Leerraum:**  
Poröser Untergrund:  
**20 - 30 ml** in 5 l Wasser/50 m<sup>2</sup>

Glatter Untergrund:  
**40 - 60 ml** in 5 l Wasser/100 m<sup>2</sup>

## ANWENDUNG:

**In Getreide:**  
Gleichmäßiges Einsprühen beim Ein- oder Umlagern des Getreides in den Getreidestrom.

**Im Leerraum:**  
Wände und Boden des gut gesäuberten Lagers gleichmäßig mit Spritze benetzen.

## WIRKUNGSSPEKTRUM:

Gegen kriechende Insekten wie z.B. Kornkäfer, Reismehlkäfer, Getreidekapuziner, Getreideplattkäfer, Speisebohnenkäfer und fliegende Insekten wie Getreidemotten.



## ANWENDUNG:

**2 kg/ha und Applikation** 5 Körner/Loch bzw. 50 Körner/Köderstation max. 3 Anwendungen

# WIRKUNGSSPEKTRUM GETREIDEFUNGIZIDE

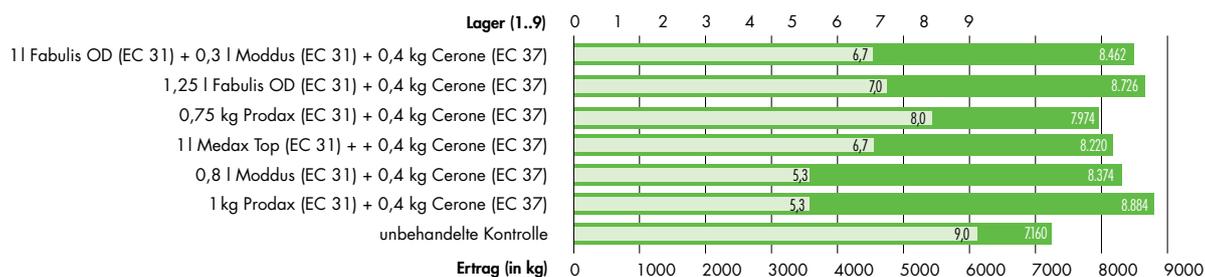
Wirkung	Produkte		Variano	Variano	Input Xpro	Prosaro	Pronto	Vegas	Input	
			Weizen-	Xpro			Plus		Classic	
	FRAC-Gruppe		3,7,11	3, 7, 11	7,3,5	3,3	3,5	U6	3, 5	
	Aufwandmenge/ha		1,1 l gefolgt von 0,8 l	1,1 - 1,25 l/ha	1 - 1,5 l	0,8 - 1 l	1,25 - 1,5 l	0,15 - 0,2 l	0,8 - 1 l	
	Gewässerabstand		10/5/5/1 m	10/5/5/1 m	30/20/15/15 m	5/5/5/1 m	-/20/15/15 m	1 m	5/1/1/1	
	Entwicklungsstadium BBCH		37- 69	37 - 51	30 - 61	25 - 69	31 - 69	30 - 59	30 - 69	
vorbeugende Wirkung	Weizen	Halmbruch	1)	1)	1)					
		Echter Mehltau	vorbeugend			+			+	+
			stoppend/heilend			+		+	+	+
		Getreideroste	vorbeugend	+	+		+			
			stoppend/heilend				+			
		Septoria tritici	vorbeugend	+	+	+	+			
			stoppend/heilend			+				
		Septoria nodorum	vorbeugend	+	1)		+			1)
			stoppend/heilend	1)	1)					1)
		HTR						1)		
Ährenfusariosen (Toxinminderung)	+	1)	1)	+				+		
Microdochium nivale	1)	1)			1)			1)		
heilend	Gerste	Halmbruch	1)	1)	1)				+	
		Echter Mehltau	vorbeugend							
			stoppend/heilend			+		+	+	+
		Zwergrost			+					
		Blattfleckenkrankheit (Rhynchosporium)	vorbeugend	+	+	+	+			
			stoppend/heilend		+	+				
		Netzfleckenkrankheit	vorbeugend	+	+	+	+			
			stoppend/heilend		+	+				
Sprenkelkrankheit (Ramularia)		+						1)		
schwach wirksam	Weizen	Halmbruch	1)	1)	1)					
		Echter Mehltau	vorbeugend							
			stoppend/heilend			+		+	+	+
		Zwergrost	vorbeugend			+				
			stoppend/heilend			+				
		Blattfleckenkrankheit (Rhynchosporium)	vorbeugend	+	+	+	+			
			stoppend/heilend		+	+				
		Netzfleckenkrankheit	vorbeugend	+	+	+	+			
			stoppend/heilend		+	+				
		Sprenkelkrankheit (Ramularia)		+						1)
gut wirksam	Weizen	Halmbruch	1)	1)	1)					
		Echter Mehltau	vorbeugend							
			stoppend/heilend			+		+	+	+
		Zwergrost	vorbeugend			+				
			stoppend/heilend			+				
		Blattfleckenkrankheit (Rhynchosporium)	vorbeugend	+	+	+	+			
			stoppend/heilend		+	+				
		Netzfleckenkrankheit	vorbeugend	+	+	+	+			
			stoppend/heilend		+	+				
		Sprenkelkrankheit (Ramularia)		+						1)
sehr gut wirksam	Gerste	Halmbruch	1)	1)	1)					
		Echter Mehltau	vorbeugend							
			stoppend/heilend			+		+	+	+
		Zwergrost			+					
		Blattfleckenkrankheit (Rhynchosporium)	vorbeugend	+	+	+	+			
			stoppend/heilend		+	+				
		Netzfleckenkrankheit	vorbeugend	+	+	+	+			
			stoppend/heilend		+	+				
		Sprenkelkrankheit (Ramularia)		+						1)

1) Es liegt keine Zulassung für diese Zusatzwirkung vor, daher darf das Mittel nicht gezielt dafür eingesetzt werden.

## FABULIS OD STRATEGIE 2021

Der neue Wachstumsregulator mit der fabelhaften OD Formulierung passt perfekt zum frühen Fungizidtermin im BBCH 31/32. 1 l Fabulis OD kombiniert mit 0,75 l Pronto Plus oder mit 0,8 l Input Classic kürzt gleich stark, wie 1,25 l Fabulis solo. Durch die Top-Verträglichkeit sind auch nachfolgende Stressperioden (Trockenheit) kein Problem.

## HALMVERKÜRZER WINTERGERSTE 2020 (in Kalsdorf bei Ilz LK Steiermark)

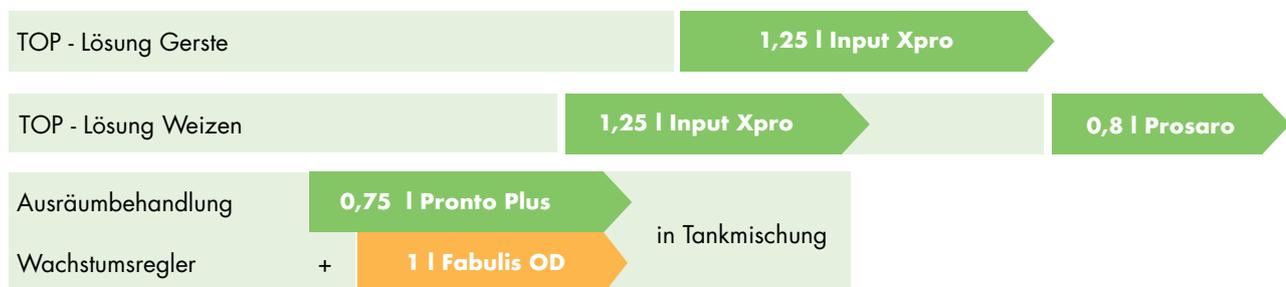


# EMPFEHLUNGEN GETREIDE- FUNGIZIDE/WACHSTUMSREGLER

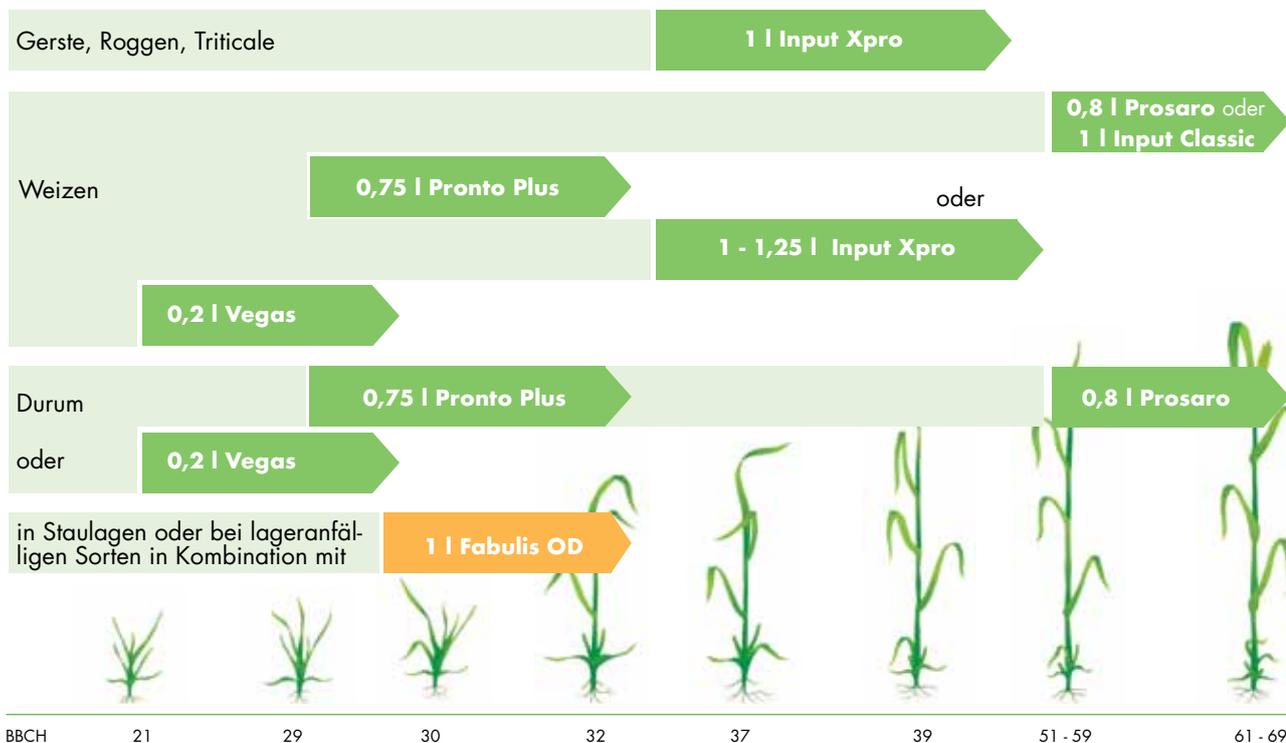
## FEUCHTGEBIET/INTENSIVLAGEN



## TROCKENGEBIET HOHE ERTRAGSERWARTUNG



## TROCKENGEBIET PREISWERTE BEHANDLUNG



Gegen Halmbrech 0,8 | Input Classic einsetzen

# PRONTO PLUS

Das preiswerte Fungizid mit dem Mehltau-Plus

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 2628**

**Gewässerabstand:**  
-/20/15/15

**Packungsgrößen:**  
5 l Kanister  
15 l Kanister

**Wirkstoffe:**  
Tebuconazol  
Spiroxamine

**FRAC-Gruppen:**  
3, 5

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Fungizid mit dem Top Preis-Leistungs-Verhältnis
- ▶ Ideale Vorlage bei Doppelbehandlung im Trockengebiet
- ▶ Ausgezeichnete Wirkung gegen Mehltau und frühe Blattkrankheiten inklusive Gelbrost
- ▶ Günstige Lösung in der Blüte gegen Fusariosen

## ZUGELASSEN IN:

- Weizen
- Gerste
- Roggen
- Triticale



## ANWENDUNG:

### 0,75 l Pronto Plus/ha

Standardaufwandmenge bei durchschnittlichem Krankheitsdruck in Mischung mit Herbiziden und Fabulis OD gegen frühe Blattkrankheiten, besonders Mehltau und Gelbrost.

### 1,25 - 1,5 l Pronto Plus/ha

Breitwirksame und günstige Lösung zur Abreifespritzung oder gegen Fusariosen in die Blüte im Trockengebiet

## EXPERTENTIPP:

Pronto Plus ist mit den beiden Wirkstoffen Spiroxamine und Tebuconazole in Sofort- und Dauerwirkung die stärkste Lösung im preisgünstigen Segment.



### Anton Willig, Pflanzenschutzberater:

Meine Empfehlung ist Pronto Plus gegen Mehltau und Gelbrost in Tankmischung mit dem innovativen Wachstumsregler, Fabulis OD.



# INPUT CLASSIC

Sauberer Start in die Saison

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Hoch aufgeladen mit Prothioconazole und Spiroxamine
- ▶ Säubert Ausgangsinfektionen mit Septoria und Ramularia
- ▶ Effektiv und zugelassen gegen Halmbruch

## ZUGELASSEN IN:

- Weizen
- Gerste
- Roggen
- Triticale

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 4063**

**Gewässerabstand:**  
5/1/1/1 m

**Packungsgröße:**  
5 l Kanister

**Wirkstoffe:**  
Spiroxamine  
Prothioconazole

**FRAC-Gruppen:**  
3, 5

## ANWENDUNG:

0,8 l Input Classic + 1 l Fabulis OD/ha im BBCH 31/32 anwenden (inkl. Halmbruchwirkung) für einen sauberen und standfesten Bestand

## WIRKUNGSWEISE:

Hoch aufgeladen mit Prothioconazole und Spiroxamine, stoppt Input Classic Mehltau und Rost, säubert Ausgangsinfektionen mit Septoria. Starke Leistung für den Spritzbeginn inklusive Halmbruchzulassung. Auf Intensivlagen empfehlen wir die Kombination 0,8 l Input Classic + 1 l Fabulis OD im BBCH 32 für standfeste und saubere Bestände.

Als Vorlage in der Gerste schützt Input Classic die Pflanzen vor frühen Infektionen und erhöht die Widerstandsfähigkeit gegen andere Krankheiten, wie z.B. Ramularia.



**INPUT Classic**

## Sauberer Start in die Saison

www.kwiz.de

### Input für mehr Output

- Stoppt den Befall mit Mehltau und Rost
- Säubert den Ausgangsbefall diverser Krankheiten
- Schützt vor Halmbasiserkrankungen
- Hoch aufgeladen mit Prothioconazol und Spiroxamine

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Pfl.Reg.Nr.: 4063

# INPUT Xpro

Input im Blattbereich für mehr Output beim Ertrag

## EXPERTENTIPP

Ideales Produkt für  
**Mehltau, Rost**  
und **Septoria**

### ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3302**

**Gewässerabstand:**  
30/20/15/15 m

**Packungsgrößen:**  
5 l Kanister  
15 l Kanister

**Wirkstoffe:**  
Spiroxamine  
Bixafen  
Prothioconazole

**FRAC-Gruppen:**  
7, 3, 5

### EINZIGARTIG DA:

- ▶ Systemischer Alleskönner mit dem Mehltau-Plus
- ▶ Längere Dauerwirkung und Blattgesundheit inkl. Septoria
- ▶ Breiteres Wirkungsspektrum, keine Mischungspartner erforderlich
- ▶ Gesunde Getreidebestände für höchste Erträge und Top-Qualitäten

### ZUGELASSEN IN:

- Weizen
- Gerste
- Roggen
- Triticale

### ANWENDUNG:

**1 l Input Xpro/ha**  
Im Trockengebiet oder bei wenig anfälligen Sorten

**1,25 - 1,5 l Input Xpro/ha**  
Bei hohem Infektionsdruck oder früher Anwendung

### PRAXISTIPP:

In Gebieten mit Ramularia-auftreten empfehlen wir den Variano Gerstenpack.

### WIRKUNGSWEISE:

Durch drei starke Wirkstoffe kombiniert Input Xpro in einer zukunftsweisenden Formulierung breiteste Wirkung mit höchster Sicherheit und positiven physiologischen Effekten:

- Prothioconazole = modernstes und bestes Azol
- Bixafen = starkes Carboxamid mit enormer Dauerwirkung
- Spiroxamine = abstoppende Mehltauspezialist

**Der Erfolg – gesunde Getreidebestände für höchste Erträge und Top-Qualitäten.**



Vor allem in Ostösterreich treten Mehltau und Rost häufig gleichzeitig und früh auf. Input Xpro ist das perfekte Produkt für gesunde Bestände

# VEGAS

Heilende und vorbeugende Wirkung gegen Echten Mehltau

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3157

Gewässerabstand:

1 m

Packungsgröße:

1 l Flasche

Wirkstoff:

Cyflufenamid

FRAC-Gruppe:

U6

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Rasche Anfangswirkung
- ▶ Effiziente Verteilung in der Pflanze - lokalsystemisch, translaminar und über die Dampfphase auch in angrenzende Pflanzenteile
- ▶ Heilende Wirkung bis zum Sichtbarwerden der ersten Symptome

## ANWENDUNG:

0,2 l Vegas/ha

Besonders effizient

in Durumweizen

und anfälligen

Sommergerstensorten.

## MISCHBARKEIT:

Gut mischbar mit Broadway, Ariane C, Concert SX, Pixxaro EC, Pointer Plus und Express SX sowie mit dem Wachstumsregulator Fabulis OD. Nicht mischen mit Abbrennern wie Artus.

## ANWENDUNGSZEITRAUM:

Bei Sichtbarwerden der ersten Symptome im Zuge der Herbizidanwendung (BBCH 25 - 32) oder bei stärkerem Auftreten von Echten Mehltau.

## MEHLTAU STRATEGIE 2021:

Frühe Behandlungen sind sinnvoll:

0,2 l Vegas/ha: Spezialprodukt (mit Herbizidbehandlung)

0,75 l Pronto Plus/ha: in Spritzfolgen gegen Mehltau und frühe Blattkrankheiten

0,8 l/ha Input Classic für einen sauberen Start ohne Mehltau, Septoria, Rost, Ramularia

1 l Input Xpro/ha: Toplösung mit langer Dauerwirkung

Zum Kürzungstermin kombinierbar mit 1 l Fabulis OD/ha.

# PROSARO

Das Premiumfungizid zur Ährenbehandlung

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3054

Gewässerabstand:

5/5/5/1 m

Packungsgrößen:

5 l Kanister

15 l Kanister

Wirkstoffe:

Prothioconazol

Tebuconazol

FRAC-Gruppen:

3, 3

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Gute heilende und lange Dauerwirkung
- ▶ Herausragend gegen Ährenfusariosen und Rostkrankheiten
- ▶ Schützt Ihre Kulturen: Getreide, Raps und Mais

## ZUGELASSEN IN:

- Wintergerste
- Winterweizen
- Winterroggen
- Wintertriticale
- Durum
- Sommergerste
- Raps
- Mais

## ANWENDUNG:

1 l Prosaro/ha

Bei hohem Infektionsdruck bzw. im Feuchtgebiet

0,8 l Prosaro/ha

Bei mittlerem Infektionsdruck bzw. bei Spritzfolgen.

## ANWENDUNGSZEITRAUM:

Blattkrankheiten

BBCH 39 - 49

Ährenkrankheiten

BBCH 51 - 59

Fusarien

BBCH 61 - 69

## WIRKUNGSWEISE:

Prosaro ist ein breitwirksames, systemisches Fungizid gegen die wichtigsten Krankheitserreger im Getreide und Raps. Die beiden Wirkstoffe wirken vorbeugend und abstoppend (noch nicht sichtbare latente Infektion). Prosaro erhöht auch die Assimilationsleistung sowie Trockenheits- und Stresstoleranz.

## EXPERTENTIPP:

0,8 l Prosaro/ha in die Blüte appliziert, bringt eine sehr gute Fusarienwirkung, eine deutliche Absenkung der Mykotoxinbelastung und bekämpft spät auftretenden Rost.

# VARIANO XPRO

NEU  
als  
Soloprodukt

Das Top-Fungizid hinter den ertragreichsten Getreidefeldern

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3552**

**Gewässerabstand:**  
10/5/5/1 m

**Packungsgröße:**  
5 l Kanister

**Wirkstoffe:**  
Fluoxastrobin  
Bixafen  
Prothioconazole

**FRAC-Gruppen:**  
3, 7, 11

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Erhöhung der Vitalität, Stresstoleranz, und Pflanzenvitalität
- ▶ Spitzenerträge durch 3-fachen Krankheitsschutz
- ▶ Resistenzmanagement durch 3 Wirkstoffgruppen

## DIE LEAFSHIELD- FORMULIERUNG:

Die Leafshield- Formulierung sichert eine bessere Verteilung der Wirkstoffe auf der Blattoberfläche, eine rasche Regenfestigkeit und somit eine höhere Fungizidleistung bei bester Kulturpflanzen-Verträglichkeit.

## RAMULARIA STRATEGIE 2021:

Ohne Chlorothalonil muss im Ramularia-Gebiet eine neue Strategie für die Wintergerste angewendet werden.

## ZUGELASSEN IN:

- Weizen
- Gerste
- Roggen
- Triticale

## ANWENDUNG:

**0,8 l/ha Input Classic + 1 l/ha Fabulis OD** (Säuberungsspritzung im BBCH 32) gefolgt von **1,1 l Variano Xpro + Kontaktmittel** (Abschluss-spritzung im BBCH 49 - 59)  
Für eine gute Benetzung und Anhaftung Zusatz von 0,15 l/ha Designer



# VARIANO WEIZENPACK

Das Spitzenfungizid im Weizen kombiniert mit Prosaro, der Top-Fusariosen Lösung

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Günstiger im Vorteilspack
- ▶ Spitzenleistung gegen Septoria, Roste und Mehltau
- ▶ Top-Produkt gegen Fusariosen
- ▶ Mehrererträge durch physiologische Effekte

## DIE LEAFSHIELD- FORMULIERUNG

Die Leafshield- Formulierung sichert eine bessere Verteilung der Wirkstoffe auf der Blattoberfläche, eine rasche Regenfestigkeit und somit eine höhere Fungizidleistung bei bester Kulturpflanzen-Verträglichkeit.



## ZUGELASSEN IN:

- Weizen
- Gerste
- Roggen
- Triticale

## ANWENDUNG:

**1,1 l Variano Xpro/ha**  
gegen alle wichtigen  
Blattkrankheiten gefolgt von

**0,8 l Prosaro/ha**  
in die Blüte gegen  
Fusariosen

## ÜBERSICHT:

**Variano Xpro**  
Pfl. Reg. Nr. 3552

**Prosaro**  
Pfl. Reg. Nr. 3054

**Gewässerabstand:**  
10/5/5/1 m

**Packungsgröße:**  
10 l  
5 l Variano Xpro  
+ 5 l Prosaro

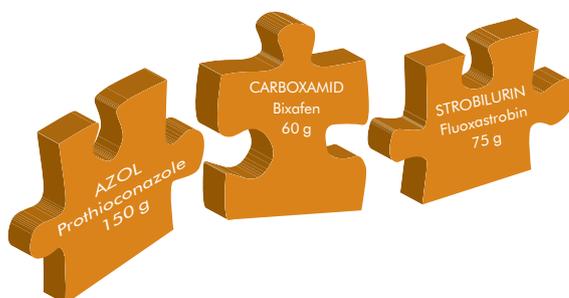
**Variano Xpro:**  
Bixafen  
Fluoxastrobin  
Prothioconazol

**Prosaro:**  
Prothioconazol  
Tebuconazol

**FRAC-Gruppen:**  
3, 7, 11

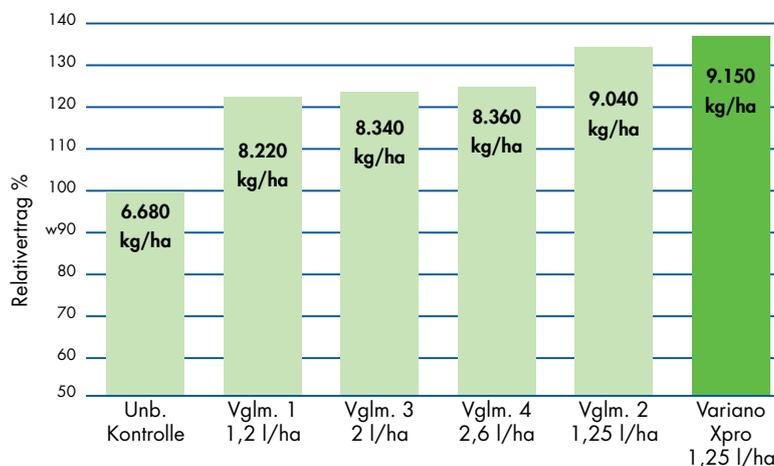
## VARIANO XPRO: 3 WIRKSTOFFGRUPPEN IN EINEM PRODUKT

1,5 l Variano Xpro enthalten:



## WW-FUNGIZIDVERSUCH 2018 LK-NÖ

Standort Kilb; Sorte Hewitt, Anbau 21.10.2017



# WUXAL COMBI B PLUS

Spurennährstoffdünger für Getreide

## ÜBERSICHT:

**Packungsgröße:**  
10 l Eimer

**Nährstoffe:**  
84 g/l B  
70 g/l Mn  
3,5 g/l Mo  
42 g/l S

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Für Jugendentwicklung und Winterhärte
- ▶ Suspensionsdünger mit Bor, Mangan, Molybdän und Schwefel
- ▶ Hervorragende Pflanzenverträglichkeit auch in Kombination mit einem Herbizid

## EMPFOHLEN IN:

- Weizen
- Gerste
- Roggen
- Triticale
- Hafer



Manganversorgung wichtig bei Böden mit hohen pH-Werten



Wuxal Combi B Plus gegen Manganmangel

## ANWENDUNG:

**1,5 l Wuxal Combi B Plus/ha**

Gemeinsam mit der Unkrautbekämpfung im Herbst oder im Frühjahr ausbringen. Verbesserung der Ertragsanlagen und Winterhärte des Getreides.

## WEITERE INFORMATIONEN:



Blattdüngung - Strategie und Mischbarkeit

Genauere Informationen zum Download finden Sie auf Seite 68.

# WUXAL K40

Kalium - unentbehrlich für hohe Erträge im Getreide

## ÜBERSICHT:

**Packungsgröße:**  
10 l Eimer

**Nährstoffe:**  
50 g/l N  
400 g/l K  
31 g/l Mg  
100 g/l S

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Verbessert die Wassernutzung und mindert Trockenstress
- ▶ Beeinflusst die Photosyntheseleistung der Pflanzen
- ▶ Erhöht die Zellfestigkeit und schützt damit vor dem Eintreten von Krankheiten in die Pflanze

## ANWENDUNG:

**3 l Wuxal K40/ha**

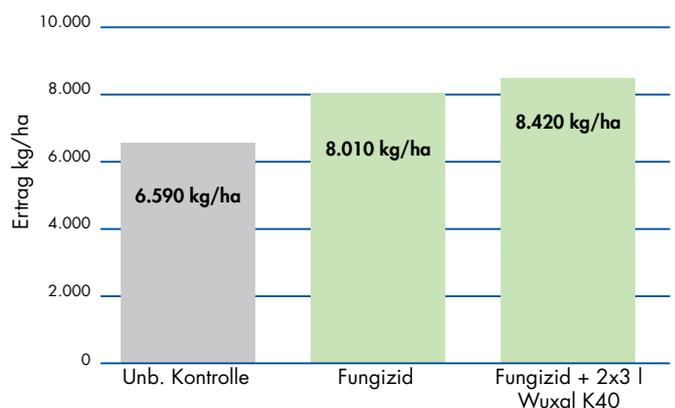
Gemeinsam mit der Fungizidbehandlung im Frühjahr ausbringen oder vor angekündigten Hitzeperioden zum Schutz der Bestände.

## PRAXISTIPP:

Nur gutes Wurzelwachstum im Jugendstadium und damit die Erschließung zusätzlicher Wasser- und Nährstoffressourcen des Bodens kann die Pflanze frühzeitig vor Trockenstress schützen. Mit der Anwendung von **2 l Wuxal P-Profi/ha** im Herbst oder Frühjahr wird das Wurzelwachstum und die Bildung von Feinwurzeln angeregt.

## VERSUCHSERGEBNIS AUS DER PRAXIS:

Versuch im Winterweizen am Betrieb Schüttengruber Kogl, Bezirk Tulln



# AZO-SPEED

Die TOP-Blattdüngung mit Stickstoff, Magnesium und Schwefel

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Die Nährstoffe von Harnstoff und Bittersalz in flüssiger Form (biuretarm)
- ▶ Sehr gute Verträglichkeit auch in Mischungen mit Fungiziden
- ▶ Einfache Handhabung
- ▶ Verbesserte Stickstoff-Blattaufnahme im Vergleich zu klassischen Harnstoff-Lösungen
- ▶ Vor allem bei Trockenheit empfiehlt sich die Anwendung über das Blatt

## EMPFOHLEN IN:

- Winterweizen
- Winterroggen
- Wintertriticale
- Winterdurum
- Wintergerste\*
- Sommergerste\*
- Sommerdurum
- Dinkel

\* frühe Anwendung bis Fahnenblatt

## ÜBERSICHT:

### Packungsgrößen:

20 l Kanister  
für 1 - 4 ha

200 l Fass  
für 10 - 40 ha

1.000 l Gittercontainer für  
50 - 200 ha

### Nährstoffe:

300 g/l Stickstoff (N)  
67 g/l Schwefel (SO<sub>3</sub>)  
33 g/l Magnesium (MgO)

## ANWENDUNG:

**5 - 10 l AZO-SPEED/ha**  
Bestockung bis Schossen  
zur Überbrückung von  
Stresssituationen

**10 - 20 l AZO-SPEED/ha**  
Fahnenblatt bis Ende  
Ährenschieben zur  
Ertragsabsicherung

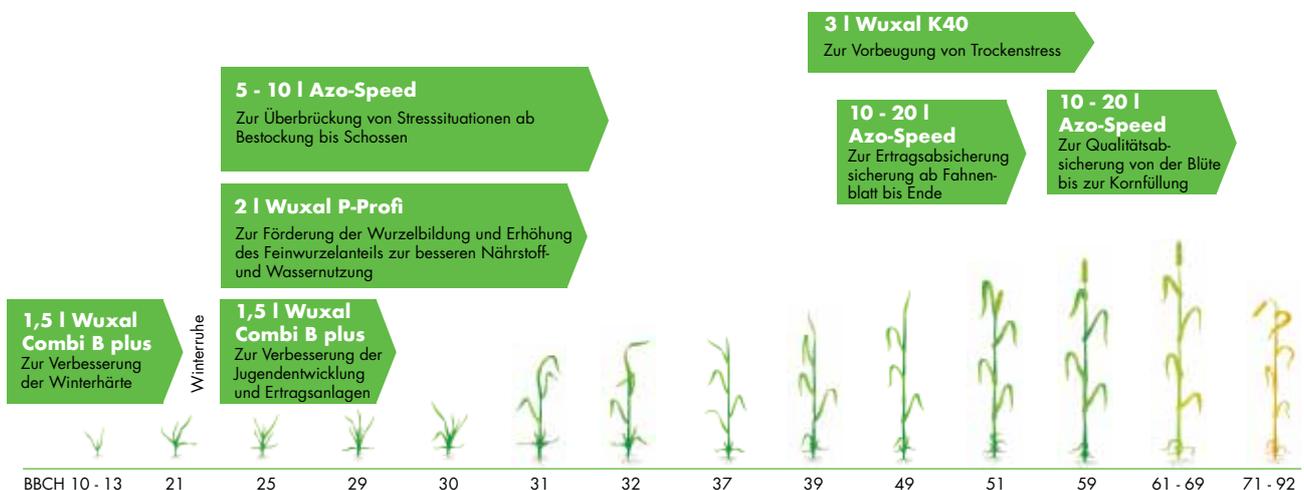
**10 - 20 l AZO-SPEED/ha**  
Blüte bis Kornfüllung zur  
Qualitätsabsicherung

## EXPERTENTIPP:

AZO-SPEED kann je nach Einsatztermin mit Herbiziden, Fungiziden, Insektiziden und Wachstumsregulatoren kombiniert werden.

AZO-SPEED ist ein hocheffizienter, N-betonter Blattdünger mit Magnesium und Schwefel zur verbesserten Stickstoffverwertung in den Kulturpflanzen. Der Stickstoff liegt zu 1/3 als langsam freigesetzter Formaldehydstickstoff, zu 2/3 als rasch wirksamer Urea-Stickstoff vor. Biuretarm, daher treten keine Verbrennungen auf.

## BLATTDÜNGERSTRATEGIE IM GETREIDE



# WIRKUNGSSPEKTRUM MAIS

Produkte	Kwizda Mais Pack	Arigo	Omega Gold Pack	Effigo + Gondor	Oceal	Basar	Basar Plus <span style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 2px;">NEU</span>
HRAC-Gruppe	B, F2, O	B, B, F2	B, B, C1, F2, K3	O, O	O	K3	F2, K3
Aufwandmenge/ha	1 l + 1 l + 0,4 l	250 - 312,5 g	250 g + 2 l + 0,4 l	0,35 l + 0,5 l	0,25-0,35 kg	1 - 1,25 l	4 l
Anwendung	NA (2 - 5 Blattstadium)	NA (2 - 6 Blattstadium)	früher NA (2 - 4 Blattstadium)	NA	NA (2 - 8 Blattstadium)	VA + NA	VA
Blatt- / Bodenwirkung							
Gewässerabstand (+Mischungspartner)	20/10/5/5 m	15/10/5/5 m	15/10/5/1 m	1 m	1 m	1 m	10/5/5/1 m
Ackerminze							
Ackerwinde							
Amarant							
Ambrosie, Beifußblättrige							
Ampfer							
Ausfall-Leguminosen							
Ausfallraps/-sonnenblume				2)			
Distelarten							
Ehrenpreisarten							
Franzosenkraut							
Gänsefuß/Melde							
Hederich/Senf							
Hirtentäschel							
Hohlzahnarten							
Hufplattich							
Kamillearten							
Klettenlabkraut							
Knöterich, Ampferblättriger							
Knöterich, Vogel-							
Knöterich, Winden-							
Nachtschatten, Schwarzer							
Schönmalve							
Stechapfel							
Storchschnabel							
Taubnessel							
Vogelmiere							
Zweizahn							
Schadgräser							
Borstenhirse	4)	4)	4)				
Finger-/Bluthirse	1)	1)	1)				
Hühnerhirse							
Rispenhirse							
Glattblättrige und Gabelästige Hirse	1)	1)	1)				
Flughafel/Ausfallgetreide							
Quecke	3)	3)	3)				

schwache Bodenwirkung

gute Bodenwirkung

schwache Blattwirkung

gute Blattwirkung

1) Anwendung bis zum 2-Blattstadium | 2) nur Sonnenblumen | 3) ab 4-Blattstadium | 4) bis zum 3 - 4 -Blattstadium

\* Länderspezifische Regelungen beachten

sehr gut wirksam gut wirksam schwach wirksam nicht wirksam

Ergänzung durch 0,25 kg Oceal bzw. 2,5 l/ha Gardo Gold bei Kwizda Mais Pack

# KWIZDA MAIS PACK

Blattaktiv, bärenstark

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Flüssige Formulierung
- ▶ Leistungsstark, alle Unkräuter, Hirsen und Nichthirse Gräser inkl. Distel und Winde
- ▶ Für Wasserschongebiete geeignet
- ▶ Bei Bedarf flexibel mit Bodenpartner einsetzbar
- ▶ Günstiger Gewässerabstand

## ANWENDUNG:

Trockengebiet bei normaler Verunkrautung:

**1 l Talisman + 1 l Barracuda + 0,4 l Mural/ha**

→ Anwendung im 4 - 5-Blattstadium des Mais

Feuchtgebiet starker Hirsedruck und schwer zu bekämpfende Hirse-Arten:

**1 l Talisman + 1 l Barracuda + 0,4 l Mural + 2,5 l Gardo Gold/ha**

Der Zusatz eines Terbutylazin-Produktes wirkt synergistisch und führt zu einer noch schneller sichtbaren Wirkung. Auch später auflaufende Unkräuter und Ungräser sind nachhaltig bekämpft.

→ Anwendung im 2 - 4-Blattstadium des Mais

Wasserschongebiet:

**1 l Talisman + 1 l Barracuda + 0,4 l Mural + 1 l Basar oder + 1 l Spectrum/ha**

→ Anwendung im 2 - 3-Blattstadium des Mais

## PRAXISTIPP:

Die Unkrautbekämpfung in Mais hat sich hauptsächlich an den vorhandenen Ungräsern zu orientieren.

- Fingerhirse muss bis zum 2-Blattstadium,
- Hühner- und Borstenhirsen spätestens im 3-4-Blattstadium bekämpft werden.
- Quecke wiederum sollte mind. 4 Blätter entwickelt haben.

Je früher appliziert wird, desto sinnvoller erscheint ein Ausbringen des Kwizda Mais Packs in Tankmischung mit einem bodenwirksamen Produkt (**1 l Basar, 1 l Spectrum, 2,5 l Gardo Gold**). Besonders unter Stressbedingungen hat sich das Beimischen von **2 l Wuxal P-Profi/ha** bewährt.

## Kwizda MAIS PACK



### Jetzt auch als 2 Hektar Pack!

Ideal für Kleinbetriebe und zur punktgenaueren Entscheidung welche und wie viele Packs für die angebaute Maisfläche benötigt werden. Dadurch wird ein Überlager vermieden.

## ÜBERSICHT:

**Talisman**

Pfl. Reg. Nr. 3767

**Barracuda**

Pfl. Reg. Nr. 3821

**Mural**

Pfl. Reg. Nr. 3776

**Gewässerabstand:**

5/1/1/1 m

**Packungsgrößen:**

5 l Talisman  
+ 5 l Barracuda  
+ 2 x 1 l Mural für 5 ha

2 l Talisman

+ 2 l Barracuda

+ 0,8 l Mural für 2 ha



**Wirkstoffe:**

Nicosulfuron

Mesotrione

Dicamba

**HRAC-Gruppen:**

B, F2, O

Weitere Informationen zum Produkt finden Sie hier:



# OMEGA GOLD PACK

Das Ende aller Maisunkräuter

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr.**  
3260/3461

**Gewässerabstand:**  
15/10/5/1 m

**Packungsgröße:**  
1.250 g Arigo  
+ 10 l Spectrum Gold  
+ 2 l Neo-Wett

**Wirkstoffe:**  
Mesotrione  
Nicosulfuron  
Rimsulfuron  
Dimethenamid-P  
Terbuthylazin

**HRAC-Gruppen:**  
B, B, F2, C1, K3

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Starke Blattwirkung gegen Unkräuter, alle Hirsearten und Nichthirsegräser (Quecke, Flughafer, Ausfallgetreide)**
- ▶ **Beste Dauerwirkung und geringer Feuchtigkeitsbedarf durch Spectrum Gold**
- ▶ **5 Wirkstoffe mit 4 Wirkmechanismen gegen Resistenzbildung**



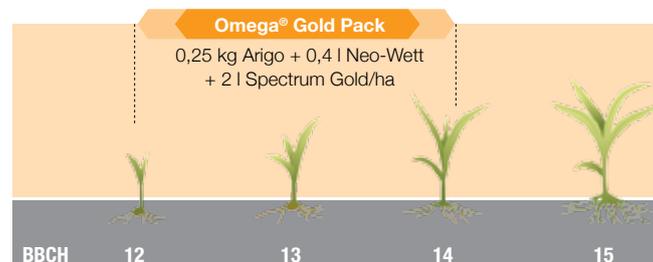
## ANWENDUNG:

**250 g Arigo  
+ 2 l Spectrum Gold  
+ 0,4 l Neo-Wett mit 200 l  
Wasser/ha**  
gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter über Blatt und Boden

## EIGENSCHAFTEN:

Der Omega Gold Pack erzielt die beste Wirkung auf kleine, intensiv wachsende Schadgräser und Unkräuter. Fingerhirse und Grüne Borstenhirse sollten zum Behandlungszeitpunkt max. 2 Blätter ausgebildet haben. Nicht bei Frostgefahr und in bereits frostgeschädigten Maisbeständen einsetzen.

## ANWENDUNGSEMPFEHLUNG:



Gegen alle Ungräser, Hirse-Arten und Unkräuter

## VERLÄNGERUNG DER WUXAL P-PROFI AKTION:

Nützen Sie beim Kauf eines Omega Packs gleichzeitig die Option 1 x 20 l Wuxal P-Profi zu kaufen und Sie erhalten 1 x 5 l Wuxal P-Profi gratis dazu! Mit 2 l Wuxal P-Profi/ha zusammen mit Omega Gold erzielen Sie eine noch schnellere Wirkung und fördern das Wurzel- und Pflanzenwachstum. Durch Wuxal P-Profi hat Ihr Mais immer einen Wachstumsvorteil und sieht vitaler aus!



## PRAXISTIPP:

**2 l Wuxal P-Profi/ha** fördern die Jugendentwicklung und das Wurzelwachstum und sind wirkungsverstärkend

# ARIGO

Flexibler Einsatz für 4 - 5 Hektar

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3260**

**Gewässerabstand:**  
10/5/5/1 m

**Packungsgröße:**  
1.250 g für 5 ha

**Wirkstoffe:**  
Nicosulfuron  
Rimsulfuron  
Mesotrione

**HRAC-Gruppen:**  
B, B, F2

**Max. Anzahl  
Spritzungen:**  
1

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Höchst pflanzenverträglich
- ▶ Flexibler Einsatzzeitraum
- ▶ Flexible Aufwandmengen
- ▶ Hauptsächlich blattaktiv
- ▶ Bodenpartner und Dicamba-Produkt bei Bedarf
- ▶ Zulassung vom 2 - 8-Blattstadium

## PRAXISTIPP:

Bodenpartner nach Bedarf, mit oder ohne Terbuthylazin. Bei Distel und Winde 0,25 kg Oceal/ha der Tankmischung zusetzen.

## EIGENSCHAFTEN:

Arigo benötigt für seine volle Leistungsentfaltung ein gutes Netzmittel wie Netzmittel Neo-wett. Weitere Voraussetzungen sind der richtige Anwendungstermin in Abhängigkeit der Verunkrautung. Bei später Anwendung ist demnach die höhere Aufwandmenge zu nehmen. Wenige Tage vor und nach der Applikation sollte wüchsiges Wetter herrschen.

## ANWENDUNG:

Trockengebiet bei leichter - normaler Verunkrautung, wenig Ungräser:

**250 g Arigo + 0,4 l Neo-wett/ha**

→ Anwendung im 2 - 4-Blattstadium des Mais

**312,5 g Arigo + 0,4 l Neo-wett/ha bei größeren Unkräutern und Ungräsern**

→ Anwendung im 4 - 6-Blattstadium des Mais

Wasserschongebiet:

**250 g Arigo + 0,4 l Neo-wett + 1 l Basar oder 1 l Spectrum/ha**

→ Anwendung im 2 - 3-Blattstadium des Mais

**312,5 g Arigo + 0,4 l Neo-wett + 1 l Basar oder 1 l Spectrum/ha**

→ Anwendung im 3 - 5-Blattstadium des Mais

# BASAR

Gegen Hirsen in Mais

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3879**

**Gewässerabstand:**  
5 m (10 m auf abtragsgefährdeten Flächen)

**Packungsgröße:**  
5 l Kanister

**Wirkstoff:**  
S-Metolachlor

**HRAC-Gruppe:**  
K3

**Max. Anzahl  
Spritzungen:**  
1

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Die Versicherung gegen Hirsen
- ▶ Lange Wirkung über den Boden
- ▶ Flexible Aufwandmengen
- ▶ Zulassung auch in anderen Kulturen

## ZUGELASSEN IN:

- Mais
- Ölkürbis
- Sojabohne
- Zucker- und Futterrübe
- Chinakohl

## ANWENDUNG:

**1,25 l Basar/ha** im Vorauflauf

**1 - 1,25 l Basar/ha** in Tankmischung

## PRAXISTIPP:

Durch die Bodenwirkung ist Basar ein ideal ergänzender Mischpartner für die großteils blattaktiven Herbizide wie Arigo und Kwizda Mais Pack.

## EIGENSCHAFTEN:

Basar wird großteils über das Hypokotyl junger, keimender Ungräser und einiger Unkräuter aufgenommen. Die Wirkung nach Applikation richtet sich demnach gegen noch nicht gekeimte und sich im Auflauf befindliche Hirsen. Bei entsprechender Bodenfeuchtigkeit ist dabei eine über Wochen lange Wirkung gegeben.

# EFFIGO

Effigo – Problemlöser im Mais

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3332

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgröße:  
1 l Flasche

Wirkstoffe:  
Clopyralid  
Picloram

HRAC-Gruppen:  
O, O

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Nachhaltige Distelbekämpfung im Mais
- ▶ Korrektur von Durchwuchskartoffeln und Problemunkräutern (Schwarzer Nachtschatten, Kamille, Ambrosie, Ausfallsonnenblume, uvm.)
- ▶ Sehr gut verträglich und mischbar, nur 1 m Wasserabstandsauflage



## ANWENDUNG:

0,35 l Effigo + 0,5 l Gondor/ha

Bei wüchsigen Bedingungen zur und nach der Anwendung.

## WIRKUNGSSPEKTRUM:

Distel, Ambrosie, Kamille, Kartoffeldurchwuchs, Topinambur, Knötericharten, Klettenlabkraut, Schwarzer Nachtschatten, Ausfallsonnenblume, Huflattich, Zweizahn

## TIPP:

Keine Einschränkung in der Anwendungszeit. Extrem verträglich.

# LONTREL 720 SG

Effizient bis in die Wurzel

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3409

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:  
165 g Dose  
1 kg Dose

Wirkstoff:  
Clopyralid

HRAC-Gruppe:  
O

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Die Lösung gegen Distel, Kamille und herbizidtolerante Sonnenblume
- ▶ Hochkonzentriertes wasserlösliches Granulat
- ▶ Weniger Verpackung

## WIRKUNGSSPEKTRUM:

Distel, Huflattich, Kamille, Hundspetersilie, Kleearten werden sehr gut bekämpft.

## ANWENDUNG:

165 g Lontrel 720 SG + 0,5 l Gondor/ha

Bei **wüchsigen Bedingungen** und entsprechender Blattmasse der Unkräuter anwenden. Für einen optimalen Bekämpfungserfolg sind Nachttemperaturen über 10 °C, 2 Tage lang nach der Anwendung erforderlich.



# OCEAL

Gegen ausdauernde Unkräuter

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3835

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgröße:  
1,5 kg Packung

Wirkstoff:  
Dicamba

HRAC-Gruppe:  
O

Max. Anzahl  
Spritzungen:  
1

## PRAXISTIPP:

Eine gleichmäßige Benetzung, eine Luftfeuchtigkeit > 60 % sowie Temperaturen > 15 °C bis max. 25 °C während der Anwendung erhöhen die Wirkung. Winde-Arten sollten zum Zeitpunkt der Anwendung mindestens 15 - 20 cm lang sein.

## EMPFEHLUNG:

Oceal ist mit Arigo, Omega Gold Pack, Titus und Buctril sowie den meisten am Markt befindlichen Maisherbiziden sehr gut mischbar.



Auf Windenstandorten + 0,3 kg Oceal/ha zur Tankmischung

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Dicamba, unerlässlich gegen Winde und Distel
- ▶ Beste Löslichkeit
- ▶ Schnelle und starke Wirkung

## ANWENDUNG:

0,25 – 0,3 kg Oceal/ha  
in Tankmischung;  
bei Soloeinsatz maximal  
0,5 kg/ha

# BASAR PLUS

NEU

Gegen PANICUM-Hirsen in Mais

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3999

Gewässerabstand:  
10/5/5/1 m

Packungsgröße:  
5 l Kanister

Wirkstoffe:  
Terbutylazin  
S-Metalochlor

HRAC-Gruppen:  
K3, C1

Max. Anzahl Spritzungen:  
1

## ANWENDUNG:

### 4 l Basar Plus/ha

nach der Saat bzw. vor dem Auflaufen der Unkräuter

Bei nachkeimender Unkrautwelle (Franzosenkraut, Amarant, Knöterich-Arten, Nachtschatten, Johnsongras, Quecke,.....) Kwizda Mais Pack im 6 - 8 Blattstadium des Mais anwenden.

## KWIZDA PANICUM STRATEGIE:

Eine weitere Resistenzzunahme und eine Restverunkrautung auch nur mit wenigen resistenten Hirsen darf nicht geduldet werden!



Glattblättrige Hirse

# STEWARD

Serviert den Maiszünsler ab

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2737

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:  
250 g Dose  
1 kg Dose

Wirkstoff:  
Indoxacarb

IRAC-Gruppe:  
22 A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Starke Wirkung auf Maiszünsler bei Anwendung zum Flughöhepunkt
- ▶ Breite Zulassung in Mais, Zuckermais und vielen anderen Kulturen

## ANWENDUNG:

Gegen Maiszünsler  
**125 g Steward/ha**

Einmalige Ausbringung bei Warndienstaufruf oder zum Flughöhepunkt der Falter.



## EXPERTENTIPP:

Wichtig in Zuckermais und Vermehrungsflächen!  
Nebenwirkung auf Diabrotica Käfer.

## ZULASSUNG:

- In vielen anderen Gemüse- und Obstkulturen und in Wein zugelassen.

# MOSPILAN 20 SG

Noch wirksamer gegen Diabrotica-Käfer

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2830

Gewässerabstand:  
10 m  
Keine Anwendung auf abtragsgefährdeten Flächen

Packungsgrößen:  
500 g Dose  
3 kg Kanister

Wirkstoff:  
Acetamiprid

IRAC-Gruppe:  
4A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Verstärkt durch Aktivator Designer
- ▶ Kontakt-, systemische und translaminare Wirkung
- ▶ Längere Wirkungsdauer durch höher zugelassene Aufwandmenge
- ▶ Kann gemeinsam mit Prosaro von Anfang bis Ende Blüte ausgebracht werden.

**DAS EINZIG ZUGELASSENE  
INSEKTIZID GEGEN  
DIABROTICA KÄFER**



## ANWENDUNG:

**250 g Mospilan 20 SG + 0,15 l Designer/ha**

Gegen Maiswurzelbohrer von Beginn bis Ende der Maisblüte bei Käferauftreten zum Schutz vor Narbenfraß und zur Populationskontrolle einsetzen. Ausbringung in der Regel mit luftunterstützten Düsen mit Stelzengeräten zu Blühbeginn.

Designer®

# BELEM 0,8 MG

Stopp für Maiswurzelbohrer und Drahtwurm

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3553/0**

**Gewässerabstand:**  
10 m

**Packungsgröße:**  
2 x 12 kg Säcke in  
Überkarton

**Wirkstoff:**  
Cypermethrin  
(als Mikrogranulat)

**IRAC-Gruppe:**  
3A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Wirksam und zugelassen gegen Maiswurzelbohrer und Drahtwurm**
- ▶ **Wichtiges Produkt gegen die Larven in umfassender Diabrotica-Strategie**
- ▶ **Drahtwurm-Zulassung in Mais, Zuckermais, Sonnenblume, Hirse und Kartoffel**

### EXPERTENTIPP

**Richtige Montage**  
der Diffusoren ist  
entscheidend!

## ANWENDUNG:

**Je nach Kultur 12 kg oder 24 Belem 0,8 MG/ha**

Gleichmäßig, mit richtig montierten Diffusoren während der Aussaat in der Säfurche verteilen. Schützt den behandelten Wurzelbereich gegen Diabrotica-Larven und Drahtwurm.

## WIRKUNGSWEISE:

- Belem 0,8 MG wirkt nur über Kontakt mit den Larven, bildet einen „Insektizid-Hof“ im Wurzelbereich. Die speziell für Belem 0,8 MG entwickelten Diffusoren müssen richtig montiert werden.
- Empfohlene Fahrgeschwindigkeit 6 km/h (max. 8 km/h) nicht überschreiten.
- Gegen Drahtwurm ist mit Belem 0,8 MG eine gute Wirkung erzielbar, wenn die Empfehlungen eingehalten werden. Bei starkem Druck kann trotz Einsatz von 12 kg Belem 0,8 MG/ha nicht mit einer vollen Wirkung gerechnet werden.

## HINWEISE:

Belem 0,8 MG im Rahmen einer Diabrotica-Strategie (Fruchtfolge, Käferbekämpfung) einsetzen: Wurzelschäden durch Larven können um 1 - 2 Boniturnoten auf IOWA-Skala gesenkt werden. Gute Wirkung für ca. 60 Tage, daher Fröhsaaten vor 10. April vermeiden. Keine Anwendung auf abtragsgefährdeten Flächen, keine Anwendung im Direktsaatverfahren, Produkt muss vollständig mit Erde bedeckt sein.

# PICADOR 1,6 MG

Geringere Aufwandmenge - stärkere Sofort- und längere Dauerwirkung

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 4109**

**Gewässerabstand:**  
1 m

**Packungsgröße:**  
2 x 12 kg Säcke im  
Überkarton

**Wirkstoff:**  
Cypermethrin  
(als Mikrogranulat)

**IRAC-Gruppe:**  
3A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Doppelt konzentriert, niedriger Preis**
- ▶ **Dadurch noch mehr Sicherheit**
- ▶ **Gegen Drahtwurm in Kartoffel und Sorghum-Hirse**
- ▶ **Gegen Diabrotica in Mais**



**Gerhard Panagl, Unterstützung bei technischen Fragen zu Belem oder Picador:**  
0664 823 8390  
g.panagl@kwizda-agro.at

Im Vergleich zur unbehandelten Kontrolle (oben) ist durch den Einsatz von Belem oder Picador ist eine Wurzelbildung (unten) möglich.



# PANNON STARTER PERFECT PRO

Starterdünger für mehr Vorsprung in der Jugendentwicklung

## ÜBERSICHT:

### Aktivstoff/Nährstoffe:

Trichoderma asperellum

90 g/kg N

400 g/kg P

50 g/kg S

10 g/kg Zn

### Packungsgröße:

20 kg Sack

### Lagerung:

Kühl lagern

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Bequeme Anwendung während der Aussaat
- ▶ Verbesserte und schnellere Wasser- und Nährstoffaufnahme
- ▶ Verbesserte Wurzelbildung und Kulturentwicklung
- ▶ Höhere Erträge und verbesserte Qualität
- ▶ Reduktion von Mykotoxinen, erhöhter Zuckergehalt
- ▶ Hilft gestressten Pflanzen sich mit Phosphor zu versorgen

## ANWENDUNG:

20 kg Pannon Starter Perfect Pro/ha

wird bei der Aussaat in die Säfurche ausgebracht

## ANWENDUNG IN:

- allen Kulturen - speziell für Mais und Zuckerrübe



## STARTER EFFEKT DURCH PANNON STARTER PERFECT PRO:

„BOOSTER“ durch Starterdünger + „IMPFUNG“ für die Pflanze

erhöhte Wurzelbiomasse - mehr feine Seitenwurzeln

erhöhte Biomasse - mehr Blätter, besseres Längenwachstum

## EXPERTENTIPP:

Pannon Starter Perfect Pro ist auch perfekt für andere Reihenkulturen wie Zuckerrübe, Sonnenblume oder Kartoffel geeignet.

# XILON®



Schutz und Unterstützung von der Aussaat bis zur Ernte

Crop Science  
Forum & Awards 2020  
Online

Best New  
Biological Product  
WINNER

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr.: 4201

### Packungsgröße:

10 kg Sack

### Wirkstoff:

Trichoderma asperellum

T34

### FRAC-Gruppe:

BM02

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Das erste Bodenfungizid in Österreich
- ▶ Reduziert signifikant eine mögliche Mykotoxin-Belastung von Mais
- ▶ Bodensanitärer-Effekt
- ▶ Verbessert Phosphor-Aufnahme
- ▶ Stärkt systemische Resistenz von Kulturpflanzen
- ▶ Entwickelt von Kwizda Agro in Österreich 

## ANWENDUNG:

10 kg XILON®/ha wird zur Aussaat in die Säfurche ausgebracht. Es empfiehlt sich vor der Anwendung den Granulatstreuer genau einzustellen und eine Abdreprobe durchzuführen.

XILON® schützt und unterstützt Ihre Pflanzen so von der Aussaat an.

## ZULASSUNG:

- Mais (Fusarium)
- Sonnenblume (Sklerotinia)
- Soja (Sklerotinia)



# AZO-SPEED

Die TOP-Blattdüngung mit Stickstoff, Magnesium und Schwefel

## ÜBERSICHT:

### Packungsgrößen:

20 l Kanister für 1 - 4 ha  
200 l Fass für 10 - 40 ha  
1.000 l Gittercontainer für 50 - 200 ha

### Nährstoffe:

300 g/l Stickstoff (N)  
67 g/l Schwefel (SO<sub>2</sub>)  
33 g/l Magnesium (MgO)

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Die Nährstoffe von Harnstoff und Bittersalz in flüssiger Form
- ▶ Hocheffizienter, N-betonter Blattdünger mit Magnesium und Schwefel zur verbesserten Stickstoffverwertung
- ▶ Einfache Handhabung

## ANWENDUNG:

### 5 - 10 l AZO-SPEED/ha

ab dem 3-Blattstadium bei Stresssituationen

### 2 l Wuxal Boron Plus + 5 l AZO-SPEED/ha

Power Mix speziell für den Mais zur besseren Befruchtung, Kolbenausbildung, Jugendentwicklung im 6 - 10-Blattstadium anwenden.

### 4 l Azo-Speed + 4 l Wuxal P-Profi + 2 l Wuxal Boron Plus/ha

Speziell für die Anwendung im Saatmais



gestresster Mais

# WUXAL P-PROFI

Fördert die Wurzelentwicklung im Mais

## ÜBERSICHT:

### Packungsgrößen:

5 l Kanister  
20 l Kanister  
200 l Fass

### Nährstoffe:

70 g/l N  
260 g/l P  
70 g/l K

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Versorgt die gestresste Jungpflanze mit Phosphor
- ▶ Puffert den pH-Wert und homogenisiert die Spritzbrühe
- ▶ Positive Effekte auf Wirkungssicherheit von Maisherbiziden

## ANWENDUNG:

### 2 l Wuxal P-Profi/ha

in allen Kulturen möglich

## SCHOKOLADENMISCHUNG FÜR DAS STRESSMANAGEMENT DES MAISES

5 l Wuxal P-Profi  
+ 5 l AZO-SPEED/ha



Genauere Informationen zum Download finden Sie auf Seite 68.

# DER RICHTIGE AKTIVATOR

holt noch mehr Leistung aus Ihrem Pflanzenschutzmittel

## ERWÜNSCHTE EIGENSCHAFTEN VON ADDITIVEN:

- ▶ Herabsetzen der Oberflächenspannung - größere Aufnahmefläche
- ▶ Bessere Benetzung von wachsenden, haarigen Pflanzen und Schädlingen
- ▶ Förderung der Penetration (Eindringen von systemischen Wirkstoffen)
- ▶ Stärkere Anhaftung der Spritzbrühe an der Zielfläche (geringere Ablaufverluste, Regenfestigkeit)
- ▶ Verminderung der Abdriftverluste während der Ausbringung
- ▶ Anhaftung an Bodenteilchen verbessern (Auswaschung, Einwaschung in Keimzone verhindern)
- ▶ Verbesserung der Wasserqualität (Wasserhärte, pH-Wert)

## EIN NETZMITTEL FÜR ALLES? NEIN, SPEZIALISTEN BRINGEN MEHR!

- ▶ Nicht ionische Netzmittel fördern viele Herbizide und Insektizide (Neo-Wett)
- ▶ Sticker und Spreader fördern Benetzung und Anhaftung von Insektiziden und Fungiziden (Designer)
- ▶ Anti-Drift und Penetrationsförderung für Glyphosat, Sulfonylharnstoffe, Herbizide und Wachstumsregulatoren (Gondor)
- ▶ Anti-Drift-Additive und Anhaftungsverstärker (Grounded)
- ▶ Wasserkonditionierer (pH-Opti)

## SPEZIALADDITIVE BEI KWIZDA AGRO:

FUNKTION	GONDOR	DESIGNER	GROUNDED	PH-OPTI	NEO-WETT
Benetzen	++(+)	+++	0	+	++(+)
Retention	+++	+++	0	+	++
Sticker	+	+++	0	0	0
Penetration	+++	+	0	+	++
Trocknungsverzögerung	+	0	0	±	0
Trocknungsbeschleunigung	0	+	0	±	++
Driftkontrolle	+++	+	+++	0	±
pH-Wert, Wasserhärte	0	0	0	+++	0
Bodenapplikation	0	0	+++	0	±



Mehr Leistung mit dem richtigen Aktivator

# DER RICHTIGE AKTIVATOR



holt noch mehr Leistung aus Ihrem Pflanzenschutzmittel

## DESIGNER

Perfekter Aktivator für Fungizide und Insektizide

### WIRKUNGSWEISE:

- **Benetzungsfunktion:** größere benetzte Fläche - vor allem bei Kontaktfungiziden ist ein vollständiger, stabiler Fungizidfilm wichtig
- **Stickerfunktion:** schützt die aktiven Stoffe vor dem Abwaschen durch Regen
- **Retentionsfunktion:** verhindert Spritzverlust durch Zerstäuben der auftretenden Tropfen

### ANWENDUNG:

0,15 l Designer/ha

### ANHAFTUNG UND VERTEILUNG AUCH AUF TAUNASSEN OBERFLÄCHEN

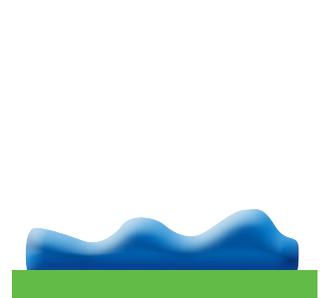
Besonders wichtig bei Cercosporaspritzungen in der Rübe, die meist morgens bei Tau durchgeführt werden – Runoff-Verluste werden minimiert. Die Regenfestigkeit ist aufgrund der langen Spritzabstände ebenfalls wichtig (Cuprofor flow oder Penncozeb DG als Resistenzbrecher).



### OHNE DESIGNER



### MIT DESIGNER



### ANWENDUNGSGEBIETE:

- Cercospora-Spritzung in der Zuckerrübe
- Phytophtoraspritzung in Kartoffeln
- Blütenspritzung im Getreide (gute Benetzung der Blütenanlagen entscheidend)
- Insektizidspritzungen bei schwer benetzbaren/ bekämpfbaren Schädlingen

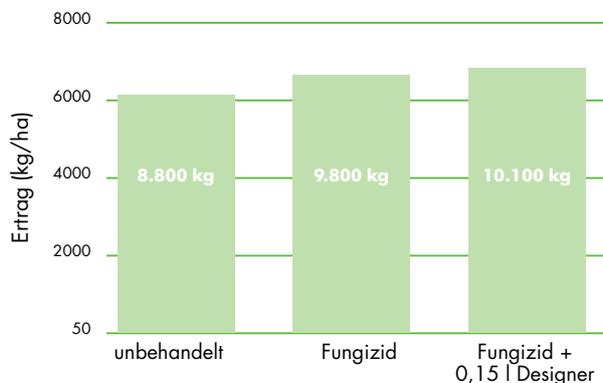
Thripse in diversen Kulturen, Stängelrüssler im Raps, Blattläuse, Getreidehähnchen, Maiszünsler und –wurzelbohrer.

### PRAXISTIPP:

Mit Designer kann die Wassermenge bei Verwendung entsprechender Düsen auf 100 - 150 l/ha reduziert werden.

### FUNGIZIDVERSUCH IM IN DER WINTERGERSTE

LK Oberösterreich, 2020



# DER RICHTIGE AKTIVATOR

Gondor®

holt noch mehr Leistung aus Ihrem Pflanzenschutzmittel

## GONDOR

Gondor als Spezialadditiv für NAK-Spritzungen insbesondere bei der Anwendung von Betanal Tandem + Debut DuoActive Pack und Tanaris. In der neuen Rübenstrategie 2021 spielt Gondor eine wesentliche Rolle. Es ist der perfekte Aktivator für die NAK - Tankmischungen mit guter Verträglichkeit für die Zuckerrüben.

## WARUM GONDOR?

- **Einfacher:** Gondor kombiniert die Eigenschaften von Netzmittel und Öl in einem Produkt
- **Wirkungssicher:** Gondor bringt die gleiche Wirkungsverstärkung wie Netzmittel + Öl
- **Verträglicher:** Gondor ist deutlich verträglicher als ein Ölzusatz - zeigt sich in allen Versuchen und Praxisflächen in Österreich

## WIRKUNGSWEISE:

Multifunktionale Wirkung für Herbizide

Abdriftminderung – Benetzung – Anhaftung – Eindringen

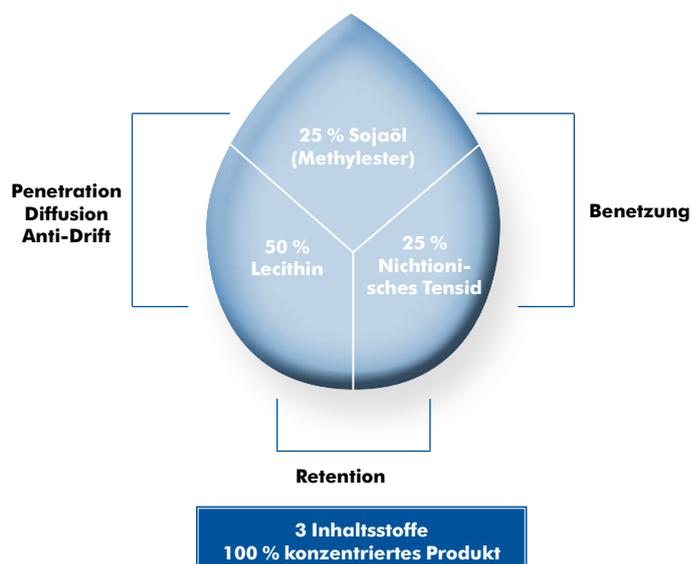
- Verbesserte Anlagerung der Spritztropfen auf der Pflanze
- Besseres Eindringen der Wirkstoffe in die Pflanze
- Fördert ein homogenes Tröpfchenspektrum
- Reduziert den Anteil an Kleintropfen - weniger Abdrift

## PRAXISTIPP:

Mit Gondor kann bei entsprechender Düsenteknik die Wassermenge reduziert werden. Das erhöht die Flächenleistung bei der Ausbringung, sichert die Wirkung und vermindert die Abdrift.

## ANWENDUNG:

0,5 l Gondor/ha ersetzt Paraffinöl und Netzmittel



# ZUCKERRÜBE - INSEKTIZIDSTRATEGIE

Schädlinge und Möglichkeiten, die Rüben davor zu schützen

## SITUATION:

Durch die insektizide Beize werden die jungen Rüben bis in den frühen Nachauflauf vor wichtigen Schädlingen geschützt. Dazu gehören Erdflöhe, Blattläuse, Moosknopfkäfer und bis zu einem gewissen Grad auch die Rübenderbrüssler. Bei Wegfall dieser Beizen oder bei biologischer Rübenproduktion müssen diese Schädlinge auf andere Weise in Schach gehalten werden.

## SCHÄDLINGE:

### ERDFLÖHE – Art . 53 CYMBIGON FORTE

werden derzeit nur von insektiziden Beizen erfasst. Sie müssten direkt im Auflaufen der Rüben über Flächenspritzungen bekämpft werden (Art. 53 Zulassung).



### RÜBENDERBRÜSSLER

Gegen den Derbrüssler muss im Befallsgebiet ein Bündel von Maßnahmen angewendet werden. (Fallen, Rillenpflug, Randbehandlungen). Ein Antrag wurde gestellt zur Artikel 53 Zulassung für die Produkte Cymbigon Forte und Mospilan 20 SG. Diese Zulassung ist zum Zeitpunkt der Drucklegung des Ratgebers noch nicht gegeben.



### BLATTLÄUSE – CYMBIGON FORTE

werden auf jungen Rübenpflanzen durch insektizide Beizen erfasst, später mit zugelassenem Pyrethroid (Cymbigon Forte) im Zuge der Cercosporabehandlung mitbehandeln. Achtung - sind auch Virusüberträger, daher nicht zu unterschätzen.

Art. 53 für Mospilan 20 SG gegen Blattläuse beantragt (Resistenzmanagement)



### RÜBENMOTTE – CYMBIGON FORTE

besonders in Trockenjahren tritt die Rübennote vermehrt auf. Bei Blattverlust durch Trockenheit oder Krankheit werden die neu gebildeten Blätter im Rübengericht für die Ertragsbildung benötigt. Aber gerade diese werden durch die Larven der Rübennote zerstört. Da die Larven schwer zu treffen sind, erfolgt die Bekämpfung am besten gegen die adulte Motte vor oder bei der Eiablage (im Zuge der Cercosporabehandlungen) mit Cymbigon Forte.



## WEITERE SCHÄDLINGE:

### SCHNECKENKORN:

Allowin oder Ironmax Pro (auch Bio): 5 kg/ha gleichmäßig streuen

### FELDMÄUSE:

Arvalin Mäuseköder: 2 kg/ha oder 5 Körner/Loch mit Legeflinte in Mauslöcher

# WIRKUNGSSPEKTRUM ZUCKERRÜBENHERBIZIDE

gute Bodenwirkung  
 schwache Bodenwirkung  
 gute Blattwirkung  
 schwache Blattwirkung

Produkte	Betanal Tandem	Debut DuoActive Pack + Gondor	Tanaris	Debut + Gondor	Metafol Super*/ Metafol SC	Betanal Tandem + Debut DuoActive Pack + Tanaris + Gondor	Lontrel 720 SG + Gondor	Basar
HRAC-Gruppe	C1, N	B, C2	K3, O	B	C1, N*	C1, N, K3, O, B, C2	O	K3
Aufwandmenge/ha	1,25 - 1,5 l	30 g + 0,25 l	0,3 - 0,5 l	30 g + 0,25 l	1 - 2 l	1,25 - 1,5 l + 187 - 280 g + 0,3 - 0,5 l	165 g + 0,5 l	0,8 - 1,25 l
Blatt-/Bodenwirkung								
Gewässerabstand	1 m	5/1/1/1 m	1 m	1 m	1 m	5/1/1/1 m	1 m	20/10/5/5 m
Ackersenf/Hederich								
Ackerwinde								
Amarant								
Ambrosia								
Ausfallraps								
tolerante Sbl.								
Ausfallsonnenblume								
Bingelkraut								
Distel								
Ehrenpreis								
Erdrauch								
Franzosenkraut								
Gänsefuß, Weißer								
Hellerkraut								
Hirtentäschel								
Hohlzahn, Gemeiner								
Hundspetersilie								
Kamillearten								
Klatschmohn								
Klettenlabkraut								
Knöterich, Ampferblättr.								
Knöterich, Vogel-								
Knöterich, Winden-								
Kreuzkraut, Gemeines								
Melde, Gemeine								
Nachtschatten, Schwarzer								
Platterbse								
Schönmalve								
Stechapfel								
Stiefmütterchen, Acker-								
Taubnessel								
Vogelmiere								
Hirsearten								
Ausfallgetreide								
Flughafner								
Fuchsschwanzgras, Acker-								
Quecke								

1) 1 l Select 240 EC oder 2,25 l Panarex

+ 80 g Lontrel 720 SG + 0,5 l Gondor ab 2. NAK

zwischen 2 NAK's 0,5 - 0,75 l Select 240 EC + 1 - 1,5 l RadiaMix oder 0,8 - 1 l Panarex/ha

# HERBIZID-STRATEGIE 2021

## DIE UNKRAUTBEKÄMPFUNG IN DER ZUCKERRÜBE IST MIT DER NEUEN KWIZDA STRATEGIE GESICHERT.

	1. NAK	2. NAK und 3. NAK
<b>Die neue Basislösung</b>	1,25   Betanal Tandem <b>Debut DuoActive Pack</b> 20 g Debut + 0,167   Venzar (immer mit Gondor)	1,25 - 1,5   Betanal Tandem <b>Debut DuoActive Pack</b> 30 g Debut + 0,25   Venzar (immer mit Gondor)
<b>Boden-/Blattpartner</b>	+ 1   Metafol Super	+ 1   Metafol SC
<b>Nachhaltige Wirkung</b> Spätkeimer, Problem- und Spezialunkräuter	+ 0,3   Tanaris	+ 0,5   Tanaris
<b>Aktivator</b> Netzmittel + Öl	+ 0,5   Gondor	+ 0,5   Gondor
<b>Blattdünger</b> Extrakt für Jugendentwicklung, Verträglichkeit, Wirkung	+ 2   Wuxal P-Profi	+ 2   Wuxal P-Profi

**Betanal Tandem + Debut DuoActive Pack** bilden die Basis im NAK-System

**Metafol SC und Metafol Super** bringen die Bodenwirkung und verstärken die Blattwirkung.

**Tanaris** wird bei Spätverunkrautung durch Hirsen und Amarant oder mit Problemunkräutern zugesetzt.

**Gondor** ist ein sicherer und verträglicher Aktivator, mit den Eigenschaften von **Netzmittel und Öl** kombiniert.

**Wuxal P-Profi** bringt den Extrakt für die Jugendentwicklung und fördert die Herbizidwirkung.

Weitere Informationen zum Thema  
Zuckerrübe finden Sie hier:



# BETANAL TANDEM



Der neue Standard im NAK-Programm in Kombination mit dem Debut DuoActive Pack

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3677**

**Gewässerabstand:**  
1 m

**Packungsgröße:**  
5 | Kanister

**Wirkstoffe:**  
Phenmedipham  
Ethofumesate

**HRAC-Gruppen:**  
C1, N

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Wegfallender Wirkstoff Desmedipham ersetzt durch deutlich höhere Mengen Phenmedipham und Ethofumesate
- ▶ Top in Kombination mit Debut DuoActive Pack, weil ein Tandem und ein Duo perfekt zusammenpassen
- ▶ Das stärkste Basisherbizid für eine sichere NAK-Strategie

## ANWENDUNG:

### 1,25 | Betanal Tandem/ha

Als Basisherbizid in der 1. NAK (abhängig von Unkrautgröße bis 1,5 | Betanal Tandem) in Kombination mit dem Debut DuoActive Pack und 0,5 | Gondor/ha

### 1,25 - 1,5 | Betanal Tandem/ha

Als Basisherbizid in der 2. und 3. NAK in Kombination mit dem Debut DuoActive Pack und 0,5 | Gondor/ha



## EXPERTENTIPP:

**Anton Willig:** Die sicherste Wirkung bei gleichzeitig höchster Rübenschonung wird mit geringen Aufwandmengen im Keim- bis beginnenden Laubblattstadium der Unkräuter erzielt. Die Herbizidstrategie mit 3 NAK's ist praktisch kostenneutral und erspart Probleme.

## WINDENKNÖTERICH BEKÄMPFUNG - STRATEGIE 2021



Sicher gegen Windenknöterich  
Ziel = Bekämpfung im Keimblatt mit **1,25 | Betanal Tandem + 187 g Debut DuoActive Pack /ha**



Bekämpfung im 1. Laubblatt mit **1,5 | Betanal Tandem + 280 g Debut DuoActive Pack /ha**



Bekämpfung größer als 1. Laubblatt **2 x 1,5 | Betanal Tandem + 280 g Debut DuoActive Pack /ha**  
(Abstand 5 Tage)



# DEBUT DUOACTIVE PACK

Weil ein Duo und ein Tandem perfekt zusammenpassen

## EINZIGARTIG DA:

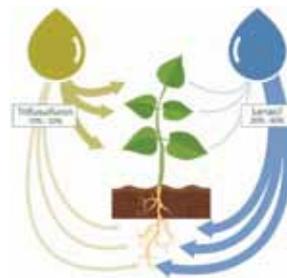
- ▶ Höhere Wirkungsgrade auf Melde und Gänsefuß
- ▶ Stärker gegen Knöterich-Arten inkl. Winden- und Vogelknöterich
- ▶ Besser auf Nachtschatten, Erdrauch, Ambrosia, Stechapfel, Schönmalve

## ANWENDUNG:

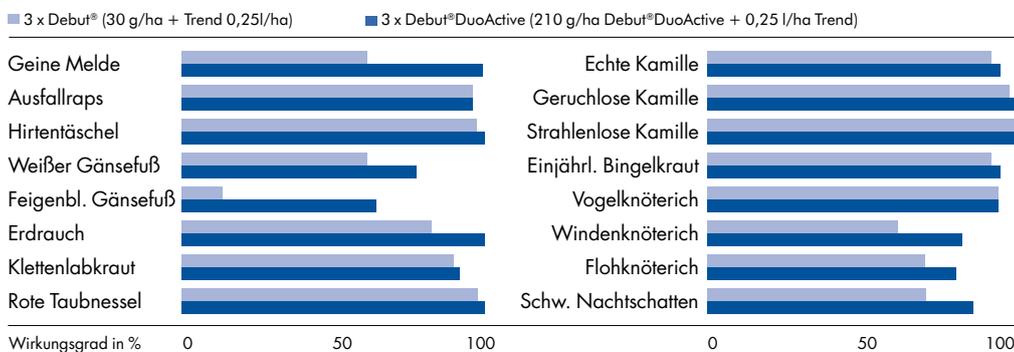
1. NAK: 187 g/ha (20 g Debut + 0,167 l Venzar)
  2. und 3. NAK: 280 g/ha (30 g Debut + 0,25 l Venzar)
- in Tankmischung mit 1,25 - 1,5 l Betanal Tandem + 0,5 l Gondor/ha

## WIRKUNGSWEISE:

Jetzt ist der Wirkstoff und Aktivator, Lenacil, im Debut DuoActive Pack enthalten und erhöht die Effizienz aller Wirkstoffe im Tank. Immer in Kombination mit 0,5 l Gondor/ha anwenden.



## „DUO EFFEKT“ FÜR MEHR SICHERHEIT:



## ÜBERSICHT:

**Pfl.Reg.Nr.:**  
Debut 2521  
Venzar 3682

**Gewässerabstand:**  
5/1/1/1 m

**Packungsgrößen:**  
4 - 6 ha  
(120 g Debut  
+ 1 l Venzar)

20 - 30 ha  
(600 g Debut  
+ 5 l Venzar)

**Wirkstoffe:**  
Triflursulfuron  
Lenacil

**HRAC-Gruppen:**  
B, C1

# DEBUT GEGEN PROBLEMUNKRÄUTER

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Möglicher Mischungspartner für Betanale
- ▶ Zuverlässige Blattwirkung auf viele Problemunkräuter und Begrünungsreste

## ANWENDUNG:

**30 g Debut + 0,25 l Gondor/ha**  
Je nach Unkrautproblematik Debut 2 bis 3 mal in der NAK zusetzen.

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 2521**

**Gewässerabstand:**  
5/1/1/1 m

**Packungsgrößen:**  
120 g Dose, 600 g Dose

**Wirkstoff:**  
Triflursulfuron-methyl

**HRAC-Gruppe: B**

# METAFOL SUPER

Voll super Bodenwirkung

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg.Nr. 3645**

**Gewässerabstand:**  
1 m

**Packungsgröße:**  
5 l Kanister

**Wirkstoffe:**  
Metamitron  
Ethofumesat

**HRAC-Gruppen:**  
C1, N

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Preiswerte Kombination der Bodenwirkstoffe Metamitron und Ethofumesate
- ▶ Noch sicherer gegen Spätkeimer
- ▶ Gut mischbare und verträgliche SC-Formulierung

## ANWENDUNG:

1 - 2 l Metafol Super bei der 1. NAK als Bodenpartner zusetzen.

Ab dem Keimblattstadium bis BBCH 19 mit max. 3 Anwendungen pro Jahr einsetzen



## EXPERTENTIPP:

**Günther Fischelmaier:**

Ich empfehle zur 1. NAK:  
1 l Metafol Super/ha!  
Damit bringe ich kostengünstig Metamitron + Ethofumesat (0,3 l/ha „Tramat“) aus und sichere die Wirkung ab.

# METAFOL SC

Metamitron gegen Spätverunkrautung

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3573**

**Gewässerabstand:**  
1 m

**Packungsgröße:**  
5 l Kanister

**Wirkstoff:**  
Metamitron

**HRAC-Gruppe:**  
C1

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Lange Bodenwirkung gegen Spätverunkrautung
- ▶ Zusätzlich hervorragende Blattwirkung
- ▶ Feinstvermahlener Wirkstoff (700 g/l Metamitron) für beste Wirksamkeit



Metafol SC verhindert Spätverunkrautung

## ANWENDUNG:

1 - 2 l Metafol SC/ha  
2. und 3. NAK

## EXPERTENTIPP:

Zumischung bei allen NAKs. Metafol SC ist das unverzichtbare Rübenherbizid in jeder Spritzfolge, wenn Spätverunkrautung unerwünscht ist. Es erweitert und verstärkt die Wirkung reiner Blattherbizide durch seine Bodenwirkung und erfasst auch spät keimende Unkräuter.

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Flexibler Mischungspartner zu Standardherbiziden
- ▶ Wirkungergänzung gegen Klettenlabkraut, Hirsen, Kamille, Amaranth
- ▶ Aktivierung von Mischpartnern
- ▶ Nachhaltige Bodenwirkung gegen Spätverunkrautung

## ZUGELASSEN IN:

- Zuckerrübe
- Futterrübe
- Winterraps

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3697**

**Gewässerabstand:**  
5/1/1/1 m

**Packungsgröße:**  
5 l Kanister

**Wirkstoffe:**  
Quinmerac  
Dimethenamid-p

**HRAC-Gruppen:**  
K3, O

## ANWENDUNG:

**Tanaris im NAK System:**

1. NAK 0,3 l/ha
2. NAK 0,5 l/ha
3. NAK 0,5 l/ha

Anwendung in Tankmischung mit  
Betanal Tandem + Debut DuoActive Pack + Metafol +  
Gondor.

## WIRKUNGSWEISE:

Der Einsatz von Tanaris in der Rübe bringt vor allem auf Flächen mit Problemunkräutern (Hundspetersilie, tolerante Ausfallsonnenblumen) oder mit Spätverunkrautung (Hirsen, Amaranth) Vorteile. Es wird über Wurzeln, Hypokotyl, Keim- und Laubblätter der Unkräuter und Hirsen aufgenommen und erfasst daher am besten die frühen Entwicklungsstadien. Besonders gute Wirkung bei ausreichender Bodenfeuchtigkeit.

## EXPERTENTIPP:



**Josef Schlagenhafen:**

Die Wirkstoffe Quinmerac und Dimethenamid sind in Tanaris als sehr aktive Suspoemulsion formuliert. Tanaris aktiviert auch andere Produkte in der Tankmischung, ein weiterer Ölzusatz wird nicht empfohlen. Als Aktivator nur das verträgliche Gondor (= Netzmittel und Öl) mit 0,5 l/ha einsetzen!



Basisherbizide + Tanaris, sauberste Versuchsvariante

# LONTREL 720 SG

Effizient bis in die Wurzel

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3409

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:  
165 g Dose  
1 kg Dose

Wirkstoff:  
Clopyralid

HRAC-Gruppe:  
O

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Die Lösung gegen Distel und herbizidtolerante Sonnenblume
- ▶ Hochkonzentriertes wasserlösliches Granulat
- ▶ Weniger Verpackung

## ZUGELASSEN IN:

- Zuckerrübe
- Zwiebel

## ANWENDUNG:

ZWISCHEN 2 NAK's:  
165 g Lontrel 720 SG + 0,5 l Gondor/ha

IN TANKMISCHUNG MIT BETANALEN:  
80 g Lontrel 720 SG/ha gegen Ausfallsonnenblume

## EXPERTENTIPP:

Mischung Lontrel 720 SG  
+ 0,75 l Select 240 EC  
+ 1,5 l RadiaMix/ha  
zwischen 2 NAKs gegen  
Ungräser und Distel in einer  
Überfahrt möglich.

Bei wüchsigen Bedingungen und entsprechender Blattmasse der Unkräuter ab dem 4-Blattstadium der Rübe anwenden. Für einen optimalen Bekämpfungserfolg sind Nachttemperaturen über 10 °C, 2 Tage lang nach der Anwendung erforderlich.

## WIRKUNGSSPEKTRUM:

Distel, Huflattich, Ausfallsonnenblume (inkl. Herbizid-toleranter), Kamille, Hundspetersilie, Kleearten, Knollenplatterbse

### Hohe Wirkstoffkonzentration

- Weniger Verpackung – mehr Platz im Pflanzenschutzlager
- Sichere und starke Wirkung bis in die Wurzel
- Sehr gut verträglich und mischbar



Lontrel - auch bei massiven Distelproblemen

# SELECT 240 EC

Perfektes Gräsermittel gemeinsam mit Betanal Tandem

DIM-  
Wirkstoff

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2744

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:  
1 l Flasche + 2 l RadiaMix  
5 l Kanister  
+ 10 l RadiaMix

Wirkstoff:  
Clethodim

HRAC-Gruppe:  
A

## WIRKT GEGEN:

- Flughafer
- Hirsen
- Trespen
- Rispen
- Weidelgras
- Quecke
- Ausfallgetreide

## ANWENDUNG:

Anwendung zu den NAKs:  
**0,75 l Select 240 EC**  
**+ 1,5 l RadiaMix/ha**

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Sehr gut verträglich - auch in Tankmischungen mit Öl und RadiaMix
- ▶ Auch in vielen Kulturen zugelassen (Gemüse, Kartoffel, Raps, Erdbeeren, Obst- und Ziergehölzen, Forstschulen)
- ▶ Volle Wirkung auf Einjährige Rispe

## ZUGELASSEN IN:

- Zuckerrübe
- Gemüse
- Kartoffel
- Raps
- Erdbeeren
- Obst- und Ziergehölzen
- Forstschulen

## EXPERTENTIPP:

Mischung 0,75 l Select + 165 g Lontrel 720 SG + 1 l RadiaMix/ha

zwischen 2 NAKs gegen Ungräser und Distel in einer Überfahrt möglich.

# PANAREX

Hohe Sicherheit zum günstigen Preis

FOP-  
Wirkstoff

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3201

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:  
1 l Flasche  
5 l Kanister

Wirkstoff:  
Quizalofop-P-tefuryl

HRAC-Gruppe:  
A

## ANWENDUNG:

**1 l Panarex/ha**  
Gegen Ausfallgetreide und einjährige Ungräser (ausgenommen einjährige Rispe)

**2,25 l Panarex/ha**  
Gegen Quecke

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Flüssigformulierung enthält bereits Netzmittel
- ▶ Sicher gegen Ausfallgetreide und Ungräser
- ▶ Rasche Wirkung
- ▶ Idealer Mischungspartner mit Spectrum

Das blattaktive Panarex wird zwischen 2 NAKs nach dem Auflaufen der Schadgräser mit 200 bis 400 l Wasser/ha gespritzt. Der Wirkstoff wird systemisch verteilt und stoppt sofort die Pflanzenentwicklung.

## GRÄSERBEKÄMPFUNG MIT SYSTEM:

- Abwechslung von Gräserherbiziden mit den Wirkstoffen-FOP (Panarex) und -DIM (Select)
- Ideal zum Einbau ins Resistenzmanagement, v.a. gegen Ackerfuchsschwanz (beginnend auch bei Windhalm, Flughafer, Weidelgräsern)
- Sichere Wirkung gegen alle Gräser

## PRAXISTIPP:

1 l Panarex + 0,6 l Spectrum/ha



Kombination Select und Lontrel möglich

# CERCOSPORA-STRATEGIE 2021

## 1. SPRITZUNG:

0,75 l Sphere Maxxx  
+ 1,25 l Cuprofor flow  
+ 0,15 l Designer/ha

## 2. SPRITZUNG:

0,4 l Sekvenza  
+ 1,25 l Cuprofor flow  
+ 0,15 l Designer/ha

## 3. SPRITZUNG:

1 l Eminent  
+ 1,25 l Cuprofor flow  
+ 0,15 l Designer/ha

## 4. SPRITZUNG:

2,5 l Cuprofor flow  
+ 0,15 l Designer/ha

### Mischungspartner:

2 l Wuxal Boron Plus/ha  
10 l Azo-Speed/ha  
2 l Wuxal K40/ha

### Alternativer

### Resistenzbrecher:

2 kg Penncozeb DG/ha  
(Artikel 53 Zulassung  
beantragt)



## ALLE MÖGLICHKEITEN NUTZEN!

- Rechtzeitiger Spritzstart (Agrana-Warnmeldung per SMS geschickt)
- Besonderes Augenmerk auf Sortenanfälligkeit
- Infektionssituation (Staulage, neben vorjährigem Rübenfeld, Bewässerungsrohre, usw.)
- Cercospora-Spritzungen in den Morgenstunden mit guter Spritztechnik durchführen
- Zusatz von je 1,25 l Cuprofor flow/ha bei jeder Cercosporabehandlung als Resistenzbrecher
- 0,15 l Designer/ha als Aktivator für Fungizide
- Mischbar mit 2 l Wuxal Boron Plus/ha zur sicheren Borversorgung
- AZO-SPEED zur Leistungssteigerung der Rübe



# SPHERE MAXXX

Für die erste Cercospora-Behandlung mit dem Ertragsplus

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2978/3361-902

Gewässerabstand:  
5/3/1/1 m

### Packungsgröße:

3 | Packung  
1 | Sphere SC  
+ 2 x 1 | Eminent  
für 4 ha

### Wirkstoffe:

Trifloxystrobin  
Cyproconazol  
Tetraconazol

### FRAC-Gruppen:

11, 3, 3

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Hoch aufgeladen mit 2 Azolen und einem Strobi
- ▶ Physiologische Effekte - Mehrertrag durch höhere Assimilation und Trockentoleranz
- ▶ Größere und stress-tolerante Blätter
- ▶ Erfasst Cercospora und andere Krankheiten
- ▶ Top in Kombination mit Cuprofor flow

## ANWENDUNG:

Infektionsnah zum Spritzbeginn einsetzen

**0,25 l Sphere SC**  
**+ 0,5 l Eminent**  
+ 1,25 l Cuprofor flow  
+ 0,15 l Designer/ha

## EIGENSCHAFTEN:

Das Strobilurin verstärkt die Wirkung gegen Echten Mehltau, Rübenrost und Cercospora, erhöht die Assimilationsleistung sowie die Trockenheits- und Hitzetoleranz der Rübenbestände.

**AKTION**  
**WUXAL®**  
Boron Plus  
**10 LITER**  
**FÜR 5 HEKTAR**  
**GRATIS**  
Beim Kauf von:  
1 x Sphere Maxxx (4 ha) und  
4 x 5 l Cuprofor Flow (ca. 5 ha)

# CUPROFOR FLOW

Resistenzbrecher gegen Cercospora

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3034-901

Gewässerabstand:  
-/-/20 m

### Packungsgrößen:

1 | Flasche  
5 | Kanister

### Wirkstoff:

Kupfer (-oxychlorid)

### FRAC-Gruppe:

multi-site

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Feinst vermahlene Kupfer mit hohem Wirkungsgrad durch den „Flow“-Effekt
- ▶ Als Mischungspartner für systemische Fungizide (bis zu 4 Anwendungen)
- ▶ Gute Anhaftung und beste Regenfestigkeit aller Kontaktwirkstoffe

## ANWENDUNG:

### 1,25 l Cuprofor flow/ha

Als Resistenzbrecher in jeder Tankmischung mit systemischen Fungiziden

### 2,5 l Cuprofor flow/ha

Als Soloanwendung ab der 4. Spritzung + 0,15 l Designer

## EXPERTENTIPP:

Sehr gute Mischbarkeit mit AZO-SPEED und Wuxal Boron Plus.

## PRAXISTIPP:

Cuprofor flow ist feinst vermahlen hoch wirksam mit geringen Cu-Mengen pro Hektar und durch die oktaederförmigen Kristalle deutlich regenfester als andere Kupferformen.

**WURTH**  
**2K-CUTTER 18 MM**  
**CUPROFOR Flow**  
**GRATIS**  
**BEIGEPACKT**

(im 4 x 5 l Überkarton)

NEU

# SEKVENCA

Top Fungizid für die 2. Cercosporaspritzung

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 4001**

**Gewässerabstand:**  
10/5/5/1 m

**Packungsgrößen:**  
1 | Flasche  
5 | Kanister

**Wirkstoff:**  
Difenoconazol

**FRAC-Gruppe:** 3

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Stärkstes Azol gegen Cercospora in Rübe
- ▶ Günstig & sicher für die 2. Behandlung mit Cuprofor + Designer
- ▶ Breite Zulassung in vielen Kulturen

## ANWENDUNG:

**0,4 | Sekvenca/ha**

für die zweite Cercosporabehandlung mit Cuprofor Flow und Designer

## WIRKUNGSWEISE:

Das Fungizid Sekvenca ist systemisch wirksam. Difenoconazol wird rasch von Blättern und Stängeln aufgenommen und in den Pflanzen transportiert. Die rasche Regenfestigkeit ist bemerkenswert. In der Zuckerrübe ist die Kombination mit dem Kontaktmittel Cuprofor Flow und dem Spezialadditiv, Designer, optimal. Vorbeugend und befalls hemmend verhindert Sekvenca die weitere Ausbreitung der Cercospora und anderer pilzlicher Schaderreger in vielen Kulturen.

# EMINENT

Absolut richtig für die 3. Cercosporabehandlung

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3361-902**

**Gewässerabstand:** 1 m

**Packungsgröße:**  
1 | Flasche  
5 | Kanister

**Wirkstoff:**  
Tetraconazol

**FRAC-Gruppe:** 3

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Systemisches Fungizid gegen Cercospora
- ▶ Optimal für die 3. Behandlung im Rahmen der Strategie
- ▶ Top Ergebnisse in Kombination mit Cuprofor flow + Designer

## ANWENDUNG:

**1 | Eminent/ha**

bei der 3. Cercosporabehandlung mit Cuprofor flow + Designer



behandeltes Rübenblatt

# ZUCKERRÜBE

Eine Kultur mit anspruchsvollem Nährstoffmanagement

## WUXAL P-PROFI

2 l Wuxal P-Profi bringen den Extrakick für die Jugendentwicklung und fördern die Herbizidwirkung. Das Nährstoffverhältnis im Produkt sorgt für eine ausgewogene Ernährung der Jungpflanzen. Der eingebaute pH-Puffer puffert die Spritzlösung im optimalen Bereich.

## WUXAL BORON PLUS

2 l Wuxal Boron Plus bei Reihenschluss versorgen die borliebenden Zuckerrüben mit ausreichend Bor. Das ausgewogene Nährstoffverhältnis in Wuxal Boron Plus sorgt für eine bessere Aufnahme von Bor als bei Einzelnährstoffdüngern. Die eingebaute pH-Wert-Pufferung ist wichtig in Tankmischungen um die Spritzbrühe im optimalen Wirkungsbereich anzuwenden.

## WUXAL K40

2 l Wuxal K40 fördern und sichern den Zuckerertrag. Neben der Erhöhung der Qualität schützt Wuxal K40 die Zuckerrüben auch vor Trockenstress. Kalium regelt den Wasserhaushalt der Pflanze und wird vor Beginn von Trockenperioden ausgebracht.

## WICHTIG FÜR DIE WIRKSAMKEIT VON SPRITZBRÜHEN

Entscheidend für die Verträglichkeit und Wirkung von Tankmischungen ist der pH-Wert der Spritzbrühe. Grundsätzlich kann die Zugabe von Produkten (z.B. Borethanolamin) den pH-Wert der Spritzbrühe deutlich erhöhen und dadurch den Abbau von empfindlichen Wirkstoffen auf wenige Minuten verkürzen. In den Wuxalprodukten P-Profi und Boron Plus sind Puffersysteme eingebaut, die ab 0,2 l/100 l Spritzbrühe den pH-Wert auf ca. 6,5 puffern und so den gewünschten Erfolg absichern.

## VERSUCHSERGEBNIS AUS DER PRAXIS

(Mittelwert aus 10 Versuchen)



# WIRKUNGSSPEKTRUM KARTOFFEL

Produkte	Stallion SyncTec + Citation	Citation	Titus + Gondor	Citation gef. Titus + Gondor	Select 240 EC + RadiaMix	Panarex
HRAC-Gruppe	K, F3	C1	B	C1, B	A	A
Aufwandmenge/ha	2,5 - 3 l + 0,5 kg	0,5 kg	40 g + 0,25 l	0,5 kg/40 g + 0,25 l	0,5 l + 1 l	1,25 l
Anwendung	VA	VA	NA	NA	NA	NA
Gewässerabstand	20/10/5/1 m	1 m	10/5/5/1 m	10/5/5/1 m	1 m	1 m
Ackersenf/Hederich						
Ackerwinde						
Amarant						
Ausfallraps						
Ausfallsonnenblume						
Bingelkraut						
Distel						
Ehrenpreis						
Erdrauch						
Franzosenkraut						
Gänsefuß, Weißer						
Hellerkraut						
Hirtentäschel						
Hohlzahn, Gemeiner						
Kamille, Echte						
Klatschmohn						
Klettenlabkraut			1)	1)		
Knöterich, Ampferblättriger						
Knöterich, Vogel-						
Knöterich, Winden-						
Kreuzkraut, Gemeines						
Melde, Gemeine						
Nachtschatten, Schwarzer						
Platterbse						
Stechapfel						
Stiefmütterchen, Acker-						
Taubnessel						
Vogelmiere						
Zweizahn						
Borstenhirse						
Finger-/Bluthirse			2)	2)		
Hühnerhirse						
Rispenhirse						
Ausfallgetreide			3)	3)		
Flughäfer			3)	3)		
Fuchsschwanzgras, Acker-						
Quecke			3)	3)	4)	5)
Windhalm						

sehr gut wirksam   gut wirksam   schwach wirksam   nicht wirksam

1) Klettenlabkraut wird bei wüchsigen Bedingungen im 2- bis 5- Quirlstadium sehr gut erfasst 2) Finger-/Bluthirse wird bis zum 2- Blattstadium erfasst  
3) Anwendung im 3- bis 4- Blattstadium 4) 1 l Select 240 EC + 2 l RadiaMix 5) 2,25 l Panarex

# STALLION SYNCTEC

Vorauflauf-Herbizid zur Bekämpfung  
einjähriger Unkräuter und Schadhirsen

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3483

Gewässerabstand:  
20/10/5/1 m

Packungsgröße:  
5 l Kanister

Wirkstoffe:  
Clomazone  
Pendimethalin

HRAC-Gruppen:  
K, F3

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Patentierte Synchron  
Technologie
- ▶ Kontrollierte Freigabe  
beider Wirkstoffe
- ▶ Breites Wirkungsspektrum



## ANWENDUNG:

Auf feinkrümeligen, gut abgesetzten Böden im VA spritzen.

### HAUPTEMPFEHLUNG:

**2,5 (-3) l Stallion SyncTec + 0,5 kg Citation/ha**  
im VA vor dem Durchstoßen der Kartoffel

**2,5 l Stallion SyncTec + 2,5 l Boxer/ha**  
bei Nachtschatten, Klettenlabkraut und bei Metribuzin-  
unverträglichen Sorten z.B.: Innovator

# CITATION

Das Basisherbizid in der Kartoffel

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3600

Gewässerabstand:  
1/1/1/1 m

Packungsgrößen:  
1 kg Packung  
5 kg Packung

Wirkstoff:  
Metribuzin

HRAC-Gruppe:  
C1

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Leistungsverstärker für viele  
Herbizide
- ▶ Ungräser werden erfasst
- ▶ Splittingverfahren im VA - NA  
möglich



2,5 l Stallion SyncTec + 0,5 l Citation/ha

# CENTIUM CS

Der Klettenlabkraut- und Knöterichspezialist in Kartoffel und vielen anderen Kulturen

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 2733**

**Gewässerabstand:**  
1 m

**Packungsgröße:**  
0,5 l Flasche

**Wirkstoff:**  
Clomazone

**HRAC-Gruppe:**  
F4

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ In allen Sorten verträglich
- ▶ Gegen Problemunkräuter
- ▶ Perfekter Mischungs-partner mit dem Wirkstoff Clomazone

## ZUGELASSEN IN:

- Allen Kartoffelsorten im Voraufbau

Zusätzlich in:

- Raps
- Mohn
- Kürbis
- Erbsen
- Karotten



Herbizidanwendung mit Centium CS + Citation im Voraufbau

## ANWENDUNG:

**0,25 l Centium CS/ha**

Gegen Klettenlabkraut, Knötericharten und Stechapfel

**0,25 l Centium CS  
+ 0,5 kg Citation/ha**

Zusätzlich Gänsefuß, Kamille und Ausfallraps.  
Viele andere Tankmischungen mit Centium CS möglich.

# TITUS

Der Spezialist gegen Unkräuter und Schädgräser im Nachaufbau

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 2478**

**Gewässerabstand:**  
10/5/5/1 m

**Packungsgröße:**  
100 g Dose

**Wirkstoff:**  
Rimsulfuron

**HRAC-Gruppe:**  
B

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Einzigartige Unkrautkontrolle im Nachaufbau
- ▶ Wirkungssicherheit auch bei Trockenheit
- ▶ Flexibel in der Anwendung
- ▶ unterdrückt Distelwachstum

## ZUGELASSEN IN:

- Kartoffeln (ausgenommen Vermehrungsbestände)
- Mais
- Chinaschilf



Titus, die Korrekturmöglichkeit im Nachaufbau

## ANWENDUNG:

**40 g Titus  
+ 0,25 l Gondor/ha**

Oder **im Splitting** mit  
**2 x 20 g Titus + 0,25 l  
Gondor/ha** im Abstand  
von ca. 10 Tagen

**40 g Titus  
+ 0,25 l Gondor  
+ 0,2 kg Citation/ha**

Bei Auftreten von Gänsefußarten  
und Melde

### Breitwirksame Spritzfolge mit Citation

**0,5 kg Citation/ha** (Citation unverträgliche Sorten ausgenommen) im Voraufbau gefolgt von 40 g Titus + 0,25 l Gondor/ha im Nachaufbau bei 10 bis 20 cm Wuchshöhe der Kartoffeln.

# PANAREX

FOP-  
Wirkstoff

Hohe Sicherheit zum günstigen Preis

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3201

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:

1 l Flasche  
5 l Kanister

Wirkstoff:

Quizalofop-P-tefuryl

HRAC-Gruppe:

A1

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Flüssigformulierung enthält bereits Netzmittel
- ▶ Besonders stark gegen Ausfallgetreide und Flughäfer

## ZUGELASSEN IN:

- Allen Kartoffelsorten gegen Schadgräser und Ausfallgetreide
- Raps
- Ackerbohne
- Lein
- Zuckerrübe
- Futtererbse

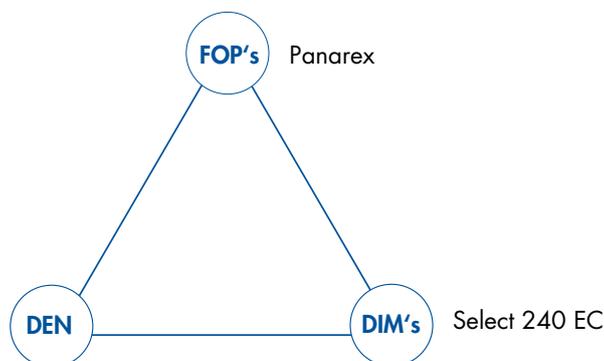
## ANWENDUNG:

1 l Panarex/ha  
Gegen Ungräser

2,25 l Panarex/ha  
Gegen Quecke

Das blattaktive Panarex wird nach dem Auflaufen der Schadgräser im 2-Blattstadium bis Ende Bestockung mit 200 bis 400 l Wasser/ha gespritzt. Der Wirkstoff wird systemisch verteilt und stoppt sofort die Pflanzenentwicklung.

HRAC: A (Inhibition of ACCase) ist unterteilt in 3 Wirkstoff-Einteilungen:



# SELECT 240 EC

DIM-  
Wirkstoff

Wenn FOP's nicht wirken

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2744

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:

1 l Flasche  
+ 2 l RadiaMix

5 l Flasche  
+ 10 l RadiaMix

Wirkstoff:

Clethodim

HRAC-Gruppe:

A1

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Sichere Wirkung gegen alle Gräser
- ▶ Abwechslung von FOP und DIM Graminiziden
- ▶ Ideales Resistenzmanagement
- ▶ Besonders stark gegen Ackerfuchsschwanz und Weidelgras
- ▶ Extra Öl-Einkauf entfällt

## ANWENDUNG:

0,5 l Select 240 EC + 1 l RadiaMix/ha  
bei noch kleinen Schadgräsern

0,75 l Select 240 EC + 1,5 l RadiaMix/ha  
bei schon bestockten Ungräsern

Bei Quecke (bei 15-20 cm):

1 l Select 240 EC + 2 l RadiaMix/ha

Wo FOP's nicht mehr wirken, sollte Select eingesetzt werden.



# ZORVEC ENDAVIA

NEU

Das neue Spitzenfungizid gegen Phytophthora

## ÜBERSICHT:

**Pfl.Reg.Nr.:** 4176

**Gewässerabstand:**  
1 m

**Packungsgröße:**  
1 l Flasche und  
5 l Kanister

**Wirkstoffe:**  
Oxathiapiprolin  
Benthiavalicarb

**FRAC-Gruppen:**  
49, 40

**Max. Anzahl  
Spritzungen:**  
4

**Wartefrist:**  
7 Tage

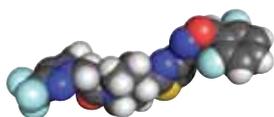
Weitere Informationen  
zum Produkt finden Sie hier:



## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Neuer Wirkstoff und Wirkungsmechanismus
- ▶ Keine Kreuzresistenz
- ▶ Schnellste Regenfestigkeit
- ▶ Wirkt protektiv und kurativ
- ▶ Wird systemisch verlagert

**NEUER WIRKSTOFF,**  
Wirkort und Wirkmechanismus



Exzellente  
**REGENFESTIGKEIT**



## ZUGELASSEN IN:

- Kartoffel
- Zwiebel
- Knoblauch
- Schalotten

**BIS ZU 3 – 4 TAGE**  
längere



**WIRKUNGSDAUER**

**PROTEKTIVE WIRKUNG VON ZORVEC** im Vergleich zum Mitbewerber

Applikation der Produkte, danach künstliche Infektion; Bilder 9 Tage nach Inokulation



## ANWENDUNGSEMPFEHLUNG:

**Bis zu 4 Anwendungen mit 0,4 l/ha.**

Aufgrund der ausgeprägten Systemizität ist es sinnvoll Zorvec Endavia früh in der Saison bis etwa abgehende Blüte einzusetzen. Auch Blockspritzungen sind bei hohem Infektionsdruck in der heikelsten Phase von Vorteil und sparen aufgrund längerer Wirkungsdauer Zeit und Geld.

# IT'S ZORVEC-TIME!

# AXIDOR

Mehr Gewinn für Ihre Kartoffelernte

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3127-901

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgröße:  
10 l Kanister

Wirkstoffe:  
Propamocarb  
Cymoxanil

FRAC-Gruppen:  
F4, U

Max. Anzahl  
Spritzungen: 4

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Die preisgünstige Wahl für den Spritzstart
- ▶ Ideal in Abwechslung mit Zorvec Endavia
- ▶ Systemische und translaminare Wirkung
- ▶ In Mischungen mit Dagonis oder Penncozeb DG zusätzliche Alternariawirkung
- ▶ Rasche Regenfestigkeit



Zorvec Endavia - Axidor - Winner - die Spritzfolge für gesunde Kartoffelbestände

## ANWENDUNG:

2,5 l Axidor/ha zum Spritzbeginn bzw. 2 l Axidor/ha nach Zorvec Endavia. Siehe Spritzplan Seite 66/67.

## EMPFEHLUNGEN:

1,5 l Axidor + 1,5 kg Penncozeb DG/ha (schützt auch vor Alternaria)



2 l Axidor + 0,75 l Dagonis/ha bei starkem Phytophthora- und Alternariadruck

# PENNCOZEB DG

Mit dem bewährten Mancozeb - Zulassungsende beachten!

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3297

Gewässerabstand:  
5/1/1/1 m

Packungsgröße:  
10 kg Sack

Wirkstoff:  
Mancozeb

FRAC-Gruppe:  
M3

Max. Anzahl  
Spritzungen: 4

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Kontaktwirkung gegen Phytophthora und Alternaria
- ▶ Perfekter Mischungspartner zu Axidor
- ▶ Staubfreie, gut lösliche Granulatformulierung von Mancozeb

## ZUGELASSEN IN:

- Allen Kartoffelsorten
- Septoria im Weizen
- Schorf im Kernobst
- Falscher Mehltau in Zwiebel
- Botrytis und Rost in Zierpflanzen

## ANWENDUNG:

2 kg Penncozeb DG/ha solo eingesetzt nur bei lang anhaltenden Trockenphasen mit geringem Krankheitsdruck. Spritzintervalle je nach Befallsdruck und Wachstumsphase 7 – 10 Tage

1,5 kg Penncozeb DG/ha als idealer Tankmischungspartner gegen Alternaria



## PRAXISTIPP:

Durch den Zusatz von 0,15 l Designer/ha werden Benetzung und Regenfestigkeit vor allem von Kontaktfungiziden verbessert. Bei richtiger Düsenwahl kann die Wassermenge/ha reduziert werden - höhere Flächenleistung.

NEU

# PRESIDIUM

Teilsystemisch gegen Phytophthora

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3749

Gewässerabstand:  
5 m

Packungsgröße:  
5 l Kanister

Wirkstoffe:  
Zoxamide  
Dimethomorph

FRAC-Gruppen:  
22, 40

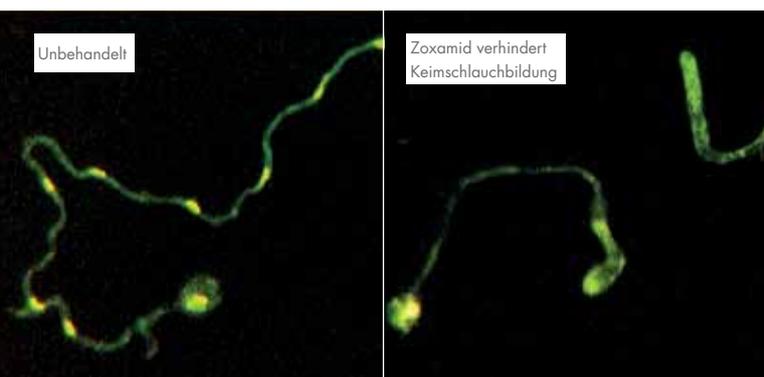
## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Sehr regenfest (Einlagerung in Wachsschicht)
- ▶ Kontakt- und teil-systemische Wirkung

## ANWENDUNG:

Aufgrund des Wirkungsmechanismus wird Presidium mit **1 l/ha nach Ende des Hauptwachstums** eingesetzt. Presidium ist mit allen gängigen Fungiziden, Insektiziden und Wuxal-Blattüngern mischbar.

## SPORENWIRKUNG ZOXAMIDE:



## WIRKUNG:

- Das teilssystemische Dimethomorph greift in jeder Phase des Schadereggers ein
- Zoxamide wird fest in die Wachsschicht eingelagert
- Es wird kein Keimschlauch ausgebildet (sporentötend)

NEU

# DAGONIS

Alternaria Spezialist und vieles mehr

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 4036

Gewässerabstand:  
5 m

Packungsgröße:  
5 l Kanister

Wirkstoffe:  
Difenoconazol  
Fluxapyroxad (XEMIUM®)

FRAC-Gruppen:  
3, 7

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Systemisch
- ▶ vorbeugend und heilend
- ▶ Neuer bewährter Wirkstoff
- ▶ Synergieeffekt
- ▶ Breite Zulassung - breite Wirkung
- ▶ In vielen Gemüsekulturen zugelassen

## ANWENDUNG:

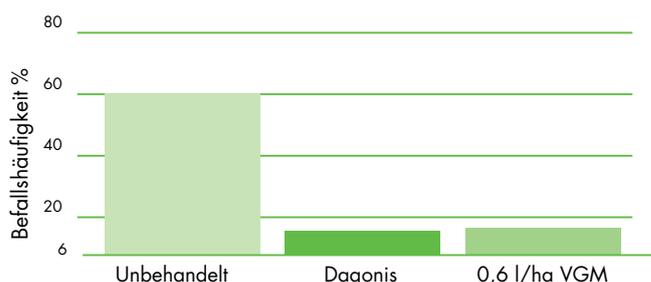
**0,75 l Dagonis/ha**  
Im Kwizda Agro Kartoffel-Spritzplan ist Dagonis optimal für die 2. Fungizid-Spritzung zusammen mit Axidor geeignet:  
**0,75 l Dagonis + 2 l Axidor/ha**

## WIRKUNGSSPEKTRUM DAGONIS®:

Alternaria	■	■	■	■	■	■	■	■
Echter Mehltau	■	■	■	■	■	■	■	■
Mycosphaerella	■	■	■	■	■	■	■	■
Rost	■	■	■	■	■	■	■	■
Sklerotinia	■	■	■	■	■	■	■	■
Rhizoctonia	■	■	■	■	■	■	■	■
schwach	■	■	■	■	■	■	■	■
mittel	■	■	■	■	■	■	■	■
gut	■	■	■	■	■	■	■	■
ausgezeichnet	■	■	■	■	■	■	■	■

## HERAUSRAGENDER SCHUTZ DER KARTOFFELN

20 Versuche, 2013 – 2016 in BE, DE, NL, UK, PL



# REBOOT

Dank Cymoxanil auch kurativ wirksam

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3640

Gewässerabstand:  
10/3/3/1 m

Packungsgröße:  
1 kg Packung

Wirkstoffe:  
Cymoxanil  
Zoxamide

FRAC-Gruppen:  
27, 22

Max. Anzahl  
Spritzungen:  
4

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Cymoxanil + Zoxamide – bewährtester systemischer Wirkstoff + innovativer Kontaktwirkstoff
- ▶ Kontakt und teilsystemisch, vorbeugend und kurativ gegen Kraut- und Knollenfäule
- ▶ Ideales Resistenzmanagement

## ANWENDUNG:

0,45 kg Reboot/ha

Designer®

## EMPFEHLUNG:

Cymoxanil ist systemisch und im Kartoffelbau einer der stärksten kurativen Wirkstoffe. Wir empfehlen daher bei sichtbarem Befall oder auch als kurative Vorsorge die Tankmischung.

**0,4 kg Reboot + 0,4 l Winner/ha.**

Diese Tankmischung war auch in den Euroblight-Versuchen in Holland, Deutschland und England eine der besten Varianten und wurde mit 4,3 (von 5) bewertet. Eine günstige Maßnahme womit Sie den Schaderreger vorbeugend, kurativ und sporenabtötend im Griff haben.

# WINNER

Mehr Gewinn für Ihre Kartoffelernte -  
WINNER - das Original

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2528

Gewässerabstand:  
10/5/5/1 m

Packungsgrößen:  
1 l Flasche  
3 l Flasche

Wirkstoff:  
Fluazinam

FRAC-Gruppe:  
29

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Das Kontaktfungizid der Sonderklasse auch in Zwiebel
- ▶ Sporenabtötende Wirkung - verhindert Krankheitsausbreitung
- ▶ Wartezeit nur 7 Tage
- ▶ Ideale Kombination mit Kabuki zur Stängelsikkation

## ZUGELASSEN IN:

- Kartoffeln
- Zwiebel

Max. Anzahl Spritzungen:  
6 x in Kartoffel  
3 x in Zwiebel



## ANWENDUNG:

0,4 l Winner/ha gegen Phytophthora

- Vorbeugend in Abständen von 7 - 10 Tagen anwenden
- In Tankmischungen zur Sporenabtötung
- Als Abschluss-spritzung

## PRAXISTIPP:

Bei bereits sichtbarem Befall empfehlen wir eine Mischung eines Cymoxanil-hältigen Produktes + Winner: **2,5 l Axidor + 0,4 l Winner/ha** in der Hauptwachstumsphase oder **0,4 kg Reboot + 0,4 l Winner/ha** nach der Blüte.

Designer®

# CLOSER



Ein neues Insektizid gegen saugende Insekten

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 4039

Gewässerabstand:  
-

Packungsgröße:  
1 l Flasche

Wirkstoffe:  
Sulfoxaflor

FRAC-Gruppen:  
4 C

Max. Anzahl  
Spritzungen:  
1

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Sehr schneller Knock-down-Effekt
- ▶ Lang anhaltende Wirkungsdauer
- ▶ Neue Wirkstoffgruppe

## ZUGELASSEN IN:

- Kartoffel, Pflanzkartoffel
- Kopfkohle, Blattkohle, Salat, Fruchtgemüse Unter Glas u.v.m.

## ANWENDUNG:

0,2 l/ha Closer

1 Anwendung vor der Blüte (BBCH 21-49) oder nach der Blüte (BBCH 70-89)

## WIRKUNGSWEISE:

Blattläuse werden über Kontaktaufnahme sofort ausgeschaltet. Durch die systemische Verteilung in der Pflanze werden versteckt saugende Blattläuse erfasst. Die Dampfphase komplettiert die Dreifachwirkung von Closer und macht es zum besten Lausmittel.



Virosen sind Vergangenheit

# KABUKI GO

Krautminderung geht auch ohne Reglone

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2907

Gewässerabstand:  
5/3/1/1 m

Packungsgrößen:  
2 l Packung für 1,25 ha  
(1 l Kabuki + 1 l Gondor)

NEU

10 l Packung für 6,25 ha  
(5 l Kabuki + 5 l Gondor)

Wirkstoff:  
Pyraflufen-ethyl

HRAC-Gruppe:  
E14

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Mit Gondor dem triple-funktionellen Additiv
- ▶ Auch in Obst und Wein zugelassen
- ▶ Flexibler Einsatz
- ▶ Unschlagbar bei Wiederaustrieb
- ▶ Gleichmäßige Abreife
- ▶ Keine Schäden an Knollen



Wüchsige Sorte Anuschka, 17 Tage nach letzter Behandlung; 2 x Kabuki Go + 2 l EMU 11 E und 1 x Shark + 5 l PA-Oil

## TIPP:

**Kabuki Go zur schnelleren und noch besseren Wirkung immer 2 l EMU 11 E (Öl)/ha zur Tankmischung dazugeben!**

Warme Sommertage und Sonnenlicht sind für eine gute Wirkung wichtig. 0,4 l Winner/ha der Tankmischung zusetzen, wenn sporulierende Phytophthora Infektionen im Bestand sind. Zoosporen können die Knollen über den Boden noch tagelang infizieren (Lagerfäule!).

## ANWENDUNG:

- Wenig vitale (leicht seneszente) Sorten:  
**1 - 2 x 1,6 l Kabuki Go + 2 l EMU 11 E/ha**
- Krautige, sehr vitale Sorten (z.B. Belmonda):  
**2 x 1,6 l Kabuki Go + 2 l EMU 11 E/ha**  
**1 l Shark + 5 l PA-Oil/ha**
- Saatkartoffel:  
Schlägeln, unmittelbar danach **1 x 1,6 l Kabuki Go + 2 l EMU 11/ha** (Kraut darf nicht die verbleibenden Stängel abdecken)  
oder  
**2 x 1,6 l Kabuki Go + 2 l EMU 11/ha**  
**1 l Shark + 5 l PA-Oil/ha**

# WUXAL K40

K&K-Strategie - vom Kraut in die Knolle

## ÜBERSICHT:

**Packungsgröße:**  
10 l Eimer

**Nährstoffe:**  
50 g/l N  
400 g/l K  
31 g/l Mg  
100 g/l S

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Verbessert die Wassernutzung und mindert Trockenstress
- ▶ Beeinflusst die Photosyntheseleistung der Pflanzen
- ▶ Erhöht den natürlichen Widerstand gegen biotische und abiotische Schadfaktoren
- ▶ Kalium ist für eine ausgezeichnete Qualität unentbehrlich

## ANWENDUNG:

**3 l Wuxal K40/ha**

vor angekündigten Trockenperioden zur Reduzierung des Trockenstresses

## FUNKTION VON KALIUM IN DER KARTOFFEL:

Die Kalium-Versorgung bestimmt maßgeblich die Qualität und den Ertrag der Ernte. Vor allem bei Trockenheit beeinflusst Kalium den osmotischen Druck der Zellen und reguliert dadurch den Wasserhaushalt der Pflanzen. Gut mit Kalium versorgte Pflanzen haben einen geringeren Wasserverbrauch und können Trockenperioden besser überstehen. Zusätzlich verbessert eine Düngung mit Kalium auch die Effizienz der Stickstoff-Düngung. Kommt es zu einem Kalium-Mangel stirbt das Kartoffelkraut früher ab und die Assimilationsleistung bzw. Ertragspotenzial wird nicht vollständig ausgenutzt.



Genauere Informationen zum Download und viele weitere Informationen finden Sie unter myWuxal



# KWIZDA VITAL

Flüssiger NK-Dünger zur Stärkung der Pflanze

## ÜBERSICHT:

**Packungsgrößen:**  
10 l Kanister  
200 l Fass

**Nährstoffe:**  
41 g/l N  
210 g/l K<sub>2</sub>O

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Schnelle und effiziente Wirkung über das Blatt
- ▶ Erhöht die Vitalität und Robustheit der Pflanze gegen biotische und abiotische Schadfaktoren
- ▶ Verbessert Ertrag, Qualität, Festigkeit und Lagerfähigkeit
- ▶ Verbessert das Wurzelwachstum

## ANWENDUNG:

**2 l Kwizda Vital/ha**

ab BBCH 40 - 79 als Tankmischungspartner bei Fungizidspritzungen

## HINWEIS:

Kwizda Vital versorgt die Kartoffel mit seiner kulturspezifischen Nährstoffzusammensetzung über das Blatt. Dadurch werden kurzfristige Stresssituationen besser überstanden, die Kartoffel ist robuster gegenüber biotischen und abiotischen Schaderregern und schöpft dadurch ihr Leistungspotenzial besser aus. Vor allem der Anteil an phosphoriger Säure wirkt sehr positiv auf etwaige Schadfaktoren.

# PICADOR 1,6 MG

Geringere Aufwandmenge - stärkere  
Sofort- und längere Dauerwirkung

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 4109**

**Gewässerabstand:**

1 m

**Packungsgröße:**

2 x 12 kg Säcke im  
Überkarton

**Wirkstoff:**

Cypermethrin  
(als Mikrogranulat)

**IRAC-Gruppe:**

3A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Doppelt konzentriert,  
niedriger Preis
- ▶ Dadurch noch mehr  
Sicherheit
- ▶ Gegen Drahtwurm in  
Kartoffel und Sorghum-  
Hirse
- ▶ Gegen Diabrotica in Mais

## ZUGELASSEN IN:

- Drahtwurm und Erdräupen  
in Mais, Kartoffel und  
Sorghumhirse
- Maiswurzelbohrer in Mais

# BELEM 0,8 MG

Du kannst nicht vorbei!

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3553/0**

**Gewässerabstand:**

10 m

**Packungsgröße:**

2 x 12 kg Säcke in  
Überkarton

**Wirkstoff:**

Cypermethrin  
(als Mikrogranulat)

**IRAC-Gruppe:**

3A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Wirksam gegen Drahtwurm
- ▶ Räumt mit Bodenschädlingen  
auf
- ▶ Auch in anderen Kulturen  
bewährt



Finden Sie hier Praxis-Tipps  
zur Lagerung von Granulaten,  
wie Picador und Belem, von  
unserem **Berater**  
**Günter Fischelmaier**



Die Larven des Maiswurzelbohrers und des Schnellkäfers  
können erhebliche Schäden anrichten. Insektizide  
Bodengranulate können Schäden bei starkem Druck nicht  
gänzlich ausschalten, aber drastisch reduzieren!



Nur die Schnellkäferlarve =  
Drahtwurm schädigt direkt.

## ANWENDUNG:

**24 kg Belem 0,8 MG/ha** gegen  
Drahtwurm. Die ca. 100 Tage  
andauernde Wirkung erfasst die  
1. Welle des Drahtwurms sicher.



**Gerhard Panagl,**  
**Unterstützung bei**  
**technischen Fragen:**  
0664 823 8390  
g.panagl@kwizda-agro.at

## EXPERTENTIPP

**Richtige Montage**  
der Diffusoren ist  
entscheidend!

# MOSPILAN 20 SG

Preisgünstig und sicher

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 2830**

**Gewässerabstand:**  
1 m

**Packungsgrößen:**  
500 g Dose  
3 kg Packung

**Wirkstoff:**  
Acetamiprid

**IRAC-Gruppe:**  
4A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Leistungsstarke Wirkstoffgruppe
- ▶ Kontakt-, systemische und translaminare Wirkung
- ▶ Lange Wirkungsdauer gegen Käfer und Larven
- ▶ Stark gegen Blattläuse mit 250 g/ha



Kartoffelkäferlarve



Kartoffelkäfer mit Eigelege

## ANWENDUNG:

**100 g Mospilan 20 SG/ha**  
Gegen Kartoffelkäfer

**250 g Mospilan 20 SG/ha**  
Gegen Blattläuse

**Designer®**

# CYMBIGON FORTE

Fünffach konzentriert gegen Kartoffelschädlinge

**Pfl. Reg. Nr.: 3998**

**Packungsgrößen:**  
0,25 l für 5 ha  
1 l für 20 ha  
5 l für 100 ha

**Wirkstoff:** Cypermethrin  
**IRAC-Gruppe:** 3A

## ANWENDUNG:

**50 ml Cymbigon Forte**  
**+ 0,15 l Designer/ha**  
Max. 2 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr

# SPINTOR

Moderner Wirkstoff gegen Kartoffelkäferlarven

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3296**

**Gewässerabstand:**  
5/5/5/1 m

**Packungsgrößen:**  
0,1 l Flasche  
0,5 l Flasche

**Wirkstoff:**  
Spinosad

**IRAC-Gruppe:**  
5

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Neuer Wirkmechanismus für Anti-Resistenz-Strategie
- ▶ Sichere und rasche Bekämpfung von Larven des Kartoffelkäfers
- ▶ Breite Zulassung auch gegen Thrips in Zwiebel und vielen anderen Kulturen
- ▶ Biotauglich

## ZUGELASSEN GEGEN:

- Larven des Kartoffelkäfers
- viele Schadinsekten im Acker-, Gemüse-, Obst- und Weinbau.

## ANWENDUNG:

**Designer®**

**50 ml SpinTor/ha**

In 200 - 400 l Wasser/ha; max. 2 Anwendungen mit mindestens 7 Tagen Abstand.

Ab dem Schlüpfen der ersten Larven bei Erreichen des Schwellenwertes oder nach Warndienst. Zugelassen ab 9 Blättern des Kartoffelhauptsprosses bis Beginn der Laubblattvergilbung.

## PRAXISTIPP:

Der Zusatz von Designer verbessert die Benetzung und vor allem die Anhaftung an den Blättern und Schädlingen. Raschere und nachhaltigere Wirkung und höhere mögliche Fahrgeschwindigkeit sind die positiven Effekte.



Schädlingfreie Kartoffelbestände

# SPRITZPLAN FÜR DIE KARTOFFELPRODUKTION

Unkrautbekämpfung	Unkräuter & Schadgräser		<b>Stallion Sync Tec + Citation</b> 2,5 l + 0,5 kg		
			<b>Stallion Sync Tec + Boxer</b> 2,5 l + 2,5 l/ha		
	Flughafer, Wildhirsen, Quecke <sup>1)</sup> , Ausfallgetreide		<b>Citation</b> 0,5 kg/ha	<b>Titus + Gondor</b> 40 g + 0,25 l/ha	
			<b>Citation</b> 0,33 kg/ha	<b>Titus + Gondor + Citation</b> 40 g/ha + 0,25 l + 0,2 kg/ha	<b>Panarex oder Select<sup>1)</sup> + RadiaMix</b> 1 l/ha
Schädlinge	Drahtwurm	<b>Belem</b> 24 kg/ha			
	Kartoffelkäfer	<b>Picador</b> 12 kg/ha			
Krankheiten	Kraut- und Knollenfäule/ Alternaria				
Beize, Keimhemmung/Dünger	Stickstoff/Magnesium/Schwefel + Spurenelemente	<b>Moncut</b> 0,2 l/t gegen <b>Rhizoctonia</b> <b>Symphonie</b> 2 kg/t gegen <b>Rhizoctonia</b>			
	Verhinderung der Triebbildung am Lager Erhöht Stresstoleranz der Kultur	<b>Pannon Starter</b>  20 kg/ha beim Legen mit Granulatstreuer ausbringen.			
<b>Wachstumsstadien BBCH</b>		00 Unmittelbar vor dem Pflanzen	01 - 09 Keimung	10 - 19 Blattentwicklung	21 - 29 Blatt- und Stängel- ausbildung

\* ab 25 mm Knolldurchmesser bis spätestens 3 Wochen vor der Ernte | \*\* für Stärkekartoffeln | 1) bei Quecke 2,25 l Panarex/ha



# WIRKUNGSSPEKTRUM RAPS

Produkte	Belkar + Tanaris	Tanaris	Lontrel 720 SG + Gondor	Panarex	Belkar	Korvetto
HRAC-Gruppe	K3, O	K3, O	O	A	O	A, O
Aufwandmenge/ha	0,25 l + 1 l	1 - 1,5 l	165 g + 0,5 l	1 l	0,5 l oder 2 x 0,25 l	1 l
Anwendung	NA	NA	NA	NA	NA (Herbst)	NA (Frühjahr)
Gewässerabstand	10/1/1/1 m	10/1/1/1	1 m	1 m	1 m	1 m
Amarant						
Besenrauke						
Distelarten						
Ehrenpreis						
Erdrauch						
Franzosenkraut						
Gänsefuß, Weißer						
Hellerkraut						
Hirtentäschel						
Hohlzahn, Gemeiner						
Hundspetersilie						
Kamille						
Klatschmohn						
Klettenlabkraut						
Knöterich, Ampferblättriger						
Knöterich, Vogel-						
Knöterich, Winden-						
Kornblume						
Kreuzkraut, Gemeines						
Melde, Gemeine						
Phacelia						
Stiefmütterchen, Acker-						
Taubnessel						
Vogelmiere						
Borstenhirse						
Fingerhirse						
Hühnerhirse						
Rispe, Einjährige						
Rispenhirse						
Ausfallgetreide						
Flughafers						
Fuchsschwanzgras, Acker-						
Quecke						
Windhalm						
Trespenarten						

2.) bei starkem Druck 1,5 l Tanaris im VA

1.) 2,25 l Panarex

nicht wirksam

schwach wirksam

gut wirksam

sehr gut wirksam

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Günstig und sicher im Frühjahr Unkräuter korrigieren
- ▶ Sehr wirksame Kombination aus den Wirkstoffen Arylex und Clopyralid
- ▶ Hervorragende Breitenwirkung im Raps auch gegen große Unkräuter: Klatschmohn, Klettenlabkraut, Storchschnabel-Arten, Erdrauch, Kornblume, Kamille-Arten, Taubnessel-Arten sowie Distel-Arten

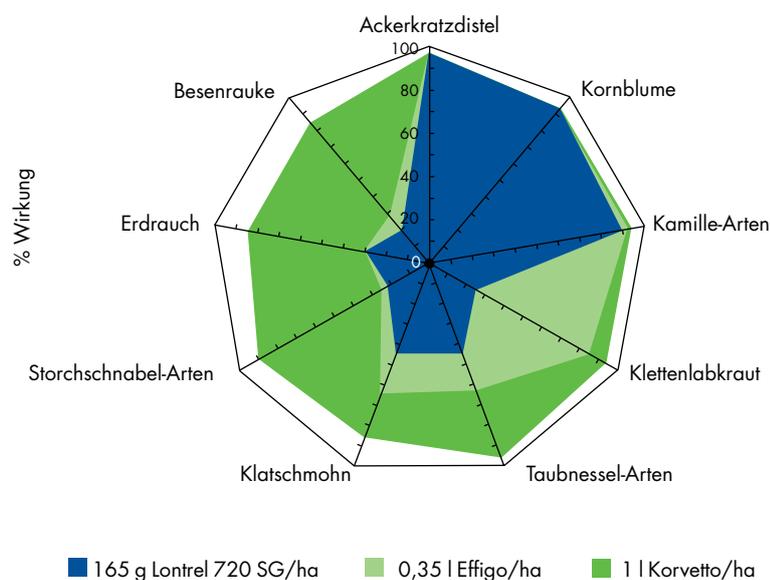
## ANWENDUNG:

1 l Korvetto/ha  
im Frühjahr von Vegetationsbeginn bis BBCH 50

## EMPFEHLUNGEN:



## WIRKUNGSSPEKTRUM:



## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr.: 4060

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgröße:  
3 l Kanister

Wirkstoffe:  
Arylex  
Clopyralid

HRAC-Gruppe:  
O

# LONTREL 720 SG

Der Profi gegen Kamille und Distel

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3409

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:  
165 g Dose  
1 kg Dose

Wirkstoff:  
Clopyralid

HRAC-Gruppe:  
O

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Sehr verträgliche Korrekturspritzung im Frühjahr
- ▶ Hochkonzentriertes wasserlösliches Granulat
- ▶ weniger Verpackung

## ANWENDUNG:

165 g Lontrel 720 SG  
+ 0,5 l Gondor/ha



Bei wüchsigen Bedingungen gegen Problemunkräuter Kamille, Distel, Klatschmohn. Für einen optimalen Bekämpfungserfolg sind Nachttemperaturen über 10 °C, 2 Tage lang nach der Anwendung erforderlich.

## EXPERTENTIPP:

- Sichere und starke Wirkung bis in die Wurzel
- Sehr gut verträglich und mischbar



# TANARIS

NEU

Raps- und Rübenherbizid mit nachhaltiger Wirkung

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3697

Gewässerabstand:  
10/1/1/1 m

Packungsgröße:  
5 l Kanister

Wirkstoffe:  
Quinmerac  
Dimethenamid-p

HRAC-Gruppen:  
O, K3

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Perfekter Tankmischpartner für Belkar im Nachauflauf
- ▶ Wirkung über Blatt und Boden gegen Ehrenpreis, Vogelmiere, Kamille u.a.
- ▶ Möglich auch in Wasserschutz- und schongebiet

## ZUGELASSEN GEGEN:

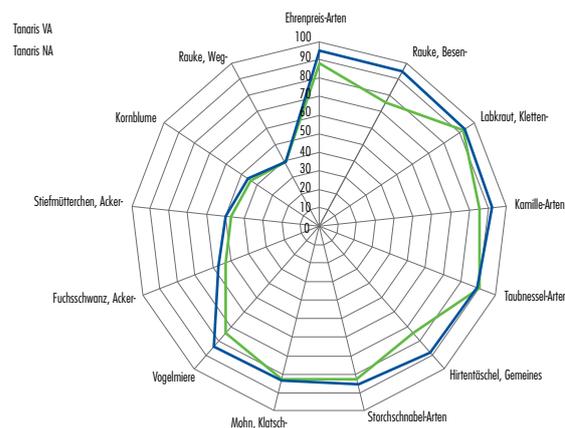
- Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter in Raps und Zuckerrübe

## ANWENDUNG:

1 l Tanaris + 0,25 l Belkar/ha im 2-Blattstadium  
oder

1 l Tanaris im Voraufwurf gefolgt von 0,25 l Belkar/ha im Nachauflauf (bei starkem Vogelmiere-Druck - 1,5 l Tanaris im Voraufwurf)

## WIRKUNGSSPEKTRUM:



## WIRKUNGSWEISE:

Tanaris erfasst viele Unkräuter inkl. Klettenlabkraut und Hundspetersilie sowie Unkrauthirsens. Es wird über Wurzeln, Hypokotyl, Keimblätter und Laubblätter aufgenommen. Deshalb erfasst Tanaris aufgelaufene und im Auflaufen befindliche Pflanzen in den frühen Stadien. Ausreichende Feuchtigkeit verbessert die Bodenwirkung.

### EINZIGARTIG DA:

- ▶ Gezielte Anwendung im Nachauflauf im Herbst
- ▶ Mischbar mit Tanaris, Cymbigon Forte gegen Erdfloh und Panarex gegen Gräser
- ▶ Breites Wirkungsspektrum (inkl. Besenrauke) - rasche Wirkung

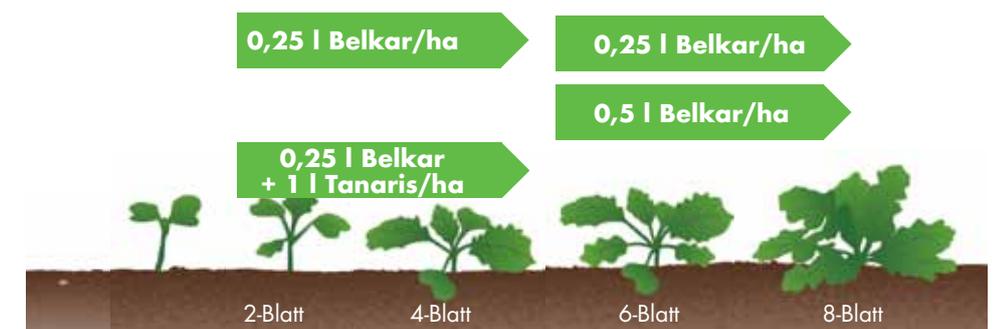
### ANWENDUNG:

2 x 0,25 l Belkar/ha im 2 Blattstadium und 4-6 Blattstadium  
 oder 1 x 0,5 l Belkar/ha im 6 Blattstadium oder  
 0,25 l Belkar + 1 l Tanaris/ha mit stärkerer Wirkung gegen Ehrenpreis, Kamille, Vogelmiere

### WIRKUNGSSPEKTRUM:

	<i>Belkar Splitting Anwendung</i>	<i>Belkar + Tanaris</i>
Aufwandmenge	2 x 0,25 l/ha mit 14 Tagen Abstand	0,25 l + 1 l
Einsatzzeitraum	BBCH 12 + 16	BBCH 12
Ackerhellerkraut	██████████	██████████
Ackerstiefmütterchen	██████	██████
Besenrauke	██████████	██████████
Echte Kamille	██████████	██████████
Ehrenpreis-Arten	██████	██████████
Erdrauch	██████████	██████████
Geruchlose Kamille	██████████	██████████
Hirtentäschel	██████████	██████████
Klatschmohn	██████████	██████████
Klettenlabkraut	██████████	██████████
Kornblume	██████████	██████████
Storchschnabel-Arten	██████████	██████████
Taubnessel-Arten	██████████	██████████
Vogelmiere	██████	██████████
Wegrauke	██████████	██████
Weißer Gänsefuß	██████████	██████████

### EMPFEHLUNGEN:



### ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3957

Packungsgrößen:

1 l Flasche

5 l Kanister

Wirkstoffe:

Arylex

Picloram

HRAC-Gruppen:

O, O

Weitere Informationen zum Produkt finden Sie hier:



# SELECT 240 EC

DIM-  
Wirkstoff

Wenn FOP's nicht wirken

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 2744**

**Gewässerabstand:**  
30/15/5/5 m

**Packungsgrößen:**

1 l Flasche + 2 l  
RadiaMix

5 l Kanister + 10 l  
RadiaMix

**Wirkstoff:**

Clethodim

**HRAC-Gruppe:**

A1

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Sichere Wirkung gegen alle Gräser
- ▶ Abwechslung von FOP und DIM Graminiziden
- ▶ Ideales Resistenzmanagement

## ANWENDUNG:

**0,5 l Select 240 EC + 1 l RadiaMix/ha**  
bei noch kleinen Schadgräsern

**0,75 l Select 240 EC + 1,5 l RadiaMix/ha**  
bei schon bestockten Ungräsern

Bei Quecke (bei 15 - 20 cm):

**1 l Select 240 EC + 2 l RadiaMix/ha**

# PANAREX

Günstige Gräserbekämpfung im Raps

## ÜBERSICHT:

**Pfl.Reg.Nr. 3201**

**Gewässerabstand:**  
1 m

**Packungsgrößen:**

1 l Flasche  
5 l Kanister

**Wirkstoff:**

Quizalofop-P-tefuryl

**HRAC-Gruppe:**

A1

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Sicher gegen Ausfallgetreide und Ungräser
- ▶ Flüssigformulierung enthält bereits Netzmittel
- ▶ Nachhaltige Wirkung durch gute Wirkstoffverteilung

## ZUGELASSEN IN:

- Raps
- Lein
- Zuckerrübe
- Kartoffeln
- Ackerbohne
- Erbse



Panarex, im Herbst gemeinsam mit Fungizid und Insektizid einsetzbar

## ANWENDUNG:

**1 l Panarex/ha**

Gegen Ausfallgetreide und einjährige Ungräser  
(ausgenommen einjährige Rispe)

**2,25 l Panarex/ha**

Gegen Quecke

Das blattaktive Panarex wird nach dem Auflaufen der Schadgräser mit 200 bis 400 l Wasser pro ha gespritzt. Der Wirkstoff wird systemisch verteilt und stoppt sofort die Pflanzenentwicklung.

# ALLOWIN

Das Schneckenkorn mit höchster Wirkungssicherheit

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3217

### Packungsgrößen:

4 kg Packung  
18 kg Packung

### Wirkstoff:

Metaldehyd

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Alle Nackt- und Gehäuse-schnecken werden sicher erfasst
- ▶ Breite Zulassung im Acker-, Gemüse-, Obst- und Zierpflanzenbau
- ▶ Einzigartige Vorteile im Vergleich zu anderen Schneckenkörnern hinsichtlich Regenfestigkeit, Lockwirkung, Streubarkeit, Wirkungsgeschwindigkeit und -sicherheit



## ANWENDUNG:

### 3 kg Allowin/ha

Bei früher Anwendung vor dem Auflaufen der Kultur

### 4 kg Allowin/ha

Bei Furchenanwendung oder Saatbeimischung

5 kg/ha und Anwendung = maximal erlaubte Aufwandmenge bei starkem Druck, neben Gräben. In Summe ist die Ausbringung von 17,5 kg Allowin pro Kultur und Jahr erlaubt. Mit Granulatstreuer flächig ausbringen oder zur Furchenanwendung.

Allowin gleich nach dem Rapsanbau mit 3 kg/ha ausbringen. Dies ist hocheffizient, da die Schnecken weg sind, bevor die Kulturpflanze geschädigt werden kann.

## EXPERTENTIPP:

Legen Sie zur Befallskontrolle am „schneckengefährdetsten“ Teil des Ackers eine Plastikfolie (50 x 50 cm) aus und kontrollieren Sie regelmäßig, ob sich darunter Schnecken verstecken.



Schneckenkorn

# IRONMAX PRO

NEU

Wirkt sicher und schnell für „Bio“ & „Konventionell“

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3952

### Packungsgröße:

15 kg Gebindeg

### Wirkstoff:

Eisen(III)-Phosphat

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Schnelle und sichere Wirksamkeit
- ▶ Herausragende Lockwirkung
- ▶ Ballistisch optimierte Streueigenschaften
- ▶ Langlebig und sehr witterungsbeständig
- ▶ Auch für Bio-Betriebe erlaubt

## ZUGELASSEN IN:

Fast allen Kulturen gegen Nacktschnecken

- Ackerbau
- Gemüsebau
- Zierpflanzen
- Obstbau
- Weinbau

## ANWENDUNG:

### 5 kg Ironmax Pro/ha

auf gefährdeten Flächen mit Streuer gleichmäßig ausbringen.

Maximal 4 Anwendungen pro Jahr mit max. 7 kg/Anwendung)

## WIRKUNGSWEISE:

Ironmax Pro basiert auf dem Wirkstoff Eisen-III-phosphat in einer stabilen Formulierung mit guter Lockwirkung. Der Köder wird vorwiegend nachts von den Schnecken aufgenommen. Diese ziehen sich in Verstecke zurück und vertrocknen, sind also nicht an der Oberfläche zu finden. Die Wirkung zeigt sich nur durch Verminderung bzw. Beendigung von Fraßspuren.

Ironmax Pro wird vorwiegend in der gefährdeten Kultur Raps, aber auch im Gemüsebau, Obst- und Weinbau eingesetzt und natürlich im biologischen Landbau.



# CYMBIGON FORTE

Ertragssicherung gegen Stängelrüssler

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. 3998**

**Packungsgrößen:**  
0,25 l für 5 ha  
1 l für 20 ha  
5 l für 100 ha

**Wirkstoff:**  
Cypermethrin

**IRAC-Gruppe:**  
3A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Jetzt fünffach konzentriert
- ▶ Starke Sofortwirkung (Knock-Down-Effekt)
- ▶ Gegen alle wichtigen Rapsschädlinge registriert

## ZUGELASSEN IN:

- Winterraps
- Senf
- Sommerraps

## ANWENDUNG:

50 ml Cymbigon Forte  
+ 0,15 l Designer/ha

Designer®

Rechtzeitig bei Befallsbeginn bzw. bei Erreichen der Schadschwelle spritzen. Auf gute Benetzung achten. Die Behandlung im Bedarfsfall wiederholen (maximal 2 Anwendungen pro Saison).



Schaden durch Stängelrüssler

## EXPERTENTIPP:

Mit Cymbigon Forte im Herbst sicher Erdfloh und Rübsenblattwespe bekämpfen. Im Frühjahr optimal gegen Rapsstängel- und Kohltrierüssler in Kombination mit AZO-SPEED einsetzen. Wirkt auf nicht resistente Rapsglanzkäfer (Kombination mit Mospilan 20 SG) und erfasst den Kohlschotenrüssler.

# ARVALIN

Feldmausköder in fast allen Kulturen

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr.: 4167**

**Wirkstoff:** Zinkphosphid

**Gebinde:** 5 kg und 25 kg

## ANWENDUNG:

2 kg/ha und Applikation 5 Körner/Loch bzw.  
50 Körner/Köderstation max. 3 Anwendungen



# MOSPILAN 20 SG

Sicher gegen Rapsglanzkäfer

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Gegen alle Biotypen des Rapsglanzkäfers
- ▶ Mischbar mit Prosaro in die beginnende Blüte
- ▶ Anwenderfreundliche Granulatformulierung

## ANWENDUNG:

150 - 200 g Mospilan 20 SG  
+ 0,15 l Designer/ha



Ab Entwicklung der Blütenanlage (BBCH 50) bis zum Beginn der Blüte (BBCH 61) nach dem Erreichen der Schadschwelle oder nach Warndienstaufruf spritzen.



### EXPERTENTIPP:

**Robert Schweifer:**

Mospilan 20 SG ist im Raps und vielen anderen Kulturen gegen die wichtigsten Schädlinge zugelassen und kann breit eingesetzt werden (z.B. Kartoffelkäfer und viele andere).

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2830

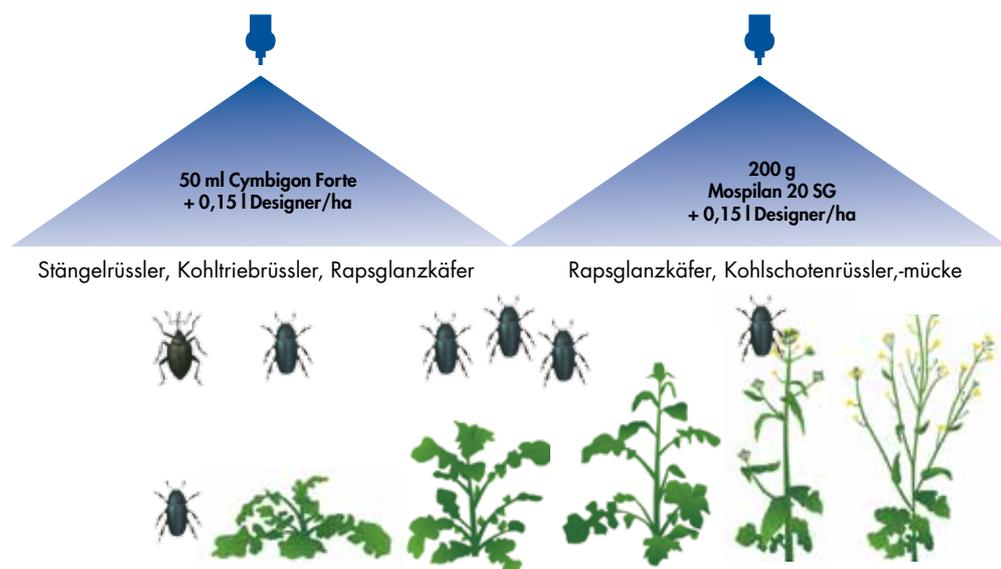
Gewässerabstand:  
3/1/1/1 m

Packungsgrößen:  
500 g Flasche  
3 kg Packung

Wirkstoff:  
Acetamiprid

IRAC-Gruppe:  
4A

## Gegen Rapsschädlinge im Frühjahr



Schädlingsstrategie im Raps

# WUXAL COMBI B PLUS

Sicherung der Borversorgung

## ÜBERSICHT:

**Packungsgröße:**  
10 l Eimer

**Nährstoffe:**  
84 g/l B  
70 g/l Mn  
3,5 g/l Mo  
42 g/l S

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Sichert die Versorgung und behebt Mangelsituationen**
- ▶ **Rapspflanzen haben einen sehr hohen Borbedarf**
- ▶ **Bessere Frühentwicklung des Bestandes und höhere Winterfestigkeit**

## ANWENDUNG:

2 l Wuxal Combi B Plus/ha

Im Herbst ab dem 4-Blattstadium gemeinsam mit Herbiziden, Fungiziden bzw. Wachstumsreglern.



Gut entwickelter Raps durch Wuxal Combi B Plus-Düngung im Herbst

## WEITERE INFORMATIONEN:

Mit myWUXAL erhalten Sie alle Informationen, die Sie benötigen, um das Beste aus Ihren Kulturen herauszuholen - zu Hause, auf dem Feld, online oder offline.

Eine Besonderheit von myWUXAL ist die Möglichkeit, es als App über myWUXAL.com herunterzuladen, um es auch ohne Internetverfügbarkeit zu nutzen.

# WUXAL BORON PLUS

Borversorgung & Spurenelemente

## ÜBERSICHT:

**Packungsgrößen:**  
10 l Eimer  
25 l Fass

**Nährstoffe:**  
70 g/l N  
183 g/l P  
108 g/l B  
+ Spurenelemente voll chelatisiert mit EDTA  
Fe, Zn, Mn, Cu, Mo

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ **Deutlich verstärkte Bor-Wirkung durch Begleitung mit Stickstoff und Phosphor**
- ▶ **Effiziente Bor-Aufnahme über die Blätter und Blüten**
- ▶ **Komplette Ausstattung mit Spurenelementen**
- ▶ **Hervorragende Pufferung der Spritzbrühe und sehr gute Mischbarkeit mit Pflanzenschutzmitteln**
- ▶ **Bor führt zu einer verbesserten Blüte und gleichmäßigen Reife**
- ▶ **Bor steigert den Ertrag und den Ölgehalt der Samen**

## ANWENDUNG:

2 l Wuxal Boron Plus/ha

Gemeinsam mit der Behandlung gegen Stängelrüssler und Rapsglanzkäfer im Frühjahr.



Wuxal Boron Plus zur Förderung der Pollenbildung im Knospenstadium



# AZO-SPEED

Die TOP-Blattdüngung mit Stickstoff, Magnesium und Schwefel

## ÜBERSICHT:

### Packungsgrößen:

20 l Kanister  
für 1 - 4 ha  
200 l Fass  
für 10 - 40 ha  
1.000 l Gittercontainer  
für 50 - 200 ha

### Nährstoffe:

300 g/l Stickstoff (N)  
67 g/l Schwefel (SO<sub>3</sub>)  
33 g/l Magnesium (MgO)

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Die Nährstoffe von Harnstoff und Bittersalz in flüssiger Form
- ▶ Hocheffizienter, N-betonter Blattdünger mit Magnesium und Schwefel zur verbesserten Stickstoffverwertung
- ▶ Deckt Bedarf an Magnesium zum Aufbau von neuem Blattapparat im Frühjahr



Anwendungsbeispiel von AZO-SPEED: 10 l/ha in Kombination mit der Rapsstängelrüsslerbekämpfung

## ANWENDUNG:

4 x 5 l oder  
2 x 10 l AZO-SPEED/ha

## EXPERTENTIPP:

Einsetzbar im Frühjahr von Vegetationsbeginn bis zur Blüte in Kombination mit Insektiziden, Wachstumsreglern und Bordüngern.

# WUXAL SCHWEFEL

Stickstoffdüngerlösung mit Schwefel und Spurennährstoffen

## ÜBERSICHT:

### Packungsgrößen:

20 l Kanister  
200 l Fass

### Nährstoffe:

200 g/l N  
287 g/l S

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Stickstoff und Schwefel sofort und vollständig über das Blatt verfügbar
- ▶ Frei von elementarem Schwefel, der nicht für die Pflanze verfügbar ist
- ▶ Herbstanwendung erhöht die Frosttoleranz
- ▶ Verbessert die Verfügbarkeit von Stickstoff
- ▶ Regt das Wachstum im Frühjahr an

## ANWENDUNG:

3 l Wuxal Schwefel/ha im Herbst und

3 l Wuxal Schwefel/ha im Frühjahr

## EXPERTENTIPP:

Eine optimale Schwefelversorgung der Pflanze führt zu einer effizienten N-Verwertung und diese wirkt sich positiv auf den Ertrag aus. Durch die Düngung mit Schwefel wird der Ölgehalt positiv beeinflusst.



## Blattdüngerempfehlungen im Winterraps

AZO-SPEED

WUXAL COMBI B PLUS

WUXAL BORON PLUS

WUXAL SCHWEFEL

5 l/ha

2 l/ha

3 l/ha

WINTERRUHE

5 - 10 l/ha

2 l/ha

2 l/ha

3 l/ha

2 l/ha



# TRIFENDER PRO

Für gesundes Pflanzenwachstum

## ÜBERSICHT:

### Aktivstoff:

Trichoderma asperellum

### Packungsgrößen:

1 kg Packung

10 kg Packung

### Lagerung:

Kühl lagern

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Gesunde Kulturpflanzen durch rasches Wurzelwachstum
- ▶ Anwendung in allen Kulturen möglich
- ▶ Sorgt für besseres Auflaufen der Kultur
- ▶ Reduzierte Krankheitsanfälligkeit - mehr Ertrag
- ▶ Trichoderma verbessert die Aufnahme von Phosphor
- ▶ Trichoderma stärkt die Widerstandskraft der Pflanzen gegen biotische und abiotische Schadfaktoren

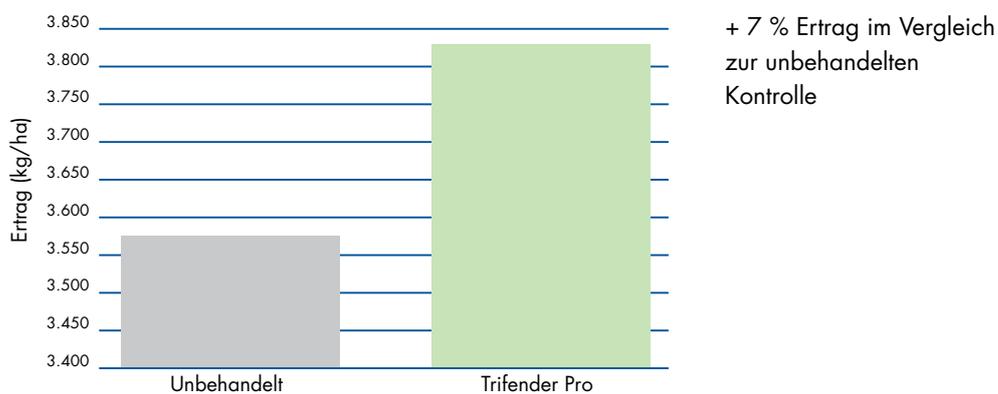
## ANWENDUNG:

### 1 kg Trifender Pro/ha

bei der Aussaat des Raps für besseres Auflaufen, verbesserte Jugendentwicklung im Herbst, verbesserte Überwinterung, verstärktes Wurzelwachstum, erhöhte Blattmasse, verbesserte Qualität

## ERTRAGSAUSWERTUNG 2020:

Kwizda Versuchstation, Terpezemle, Ungarn:



Durch die Anwendung von Trifender Pro kommt es zu einem gleichmäßigerem Aufwuchs, einer längeren Blühdauer und einer gesunden Abreife.

# CONTANS WG

Natürlicher Pilz gegen Sklerotinia

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2752

Gewässerabstand:

1 m

Packungsgrößen:

0,4 kg Karton

4 kg Karton

12 kg Karton

Wirkstoff:

Coniothyrium minitans

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Hohes Potenzial gegen Sklerotinia (Dauerkörper)
- ▶ Effizient beim Einsatz in engen Fruchtfolgen
- ▶ Vorbeugende Sanierung durch Erntebehandlung
- ▶ Biologisches Präparat auch für Gemüse (keine Wartezeit)

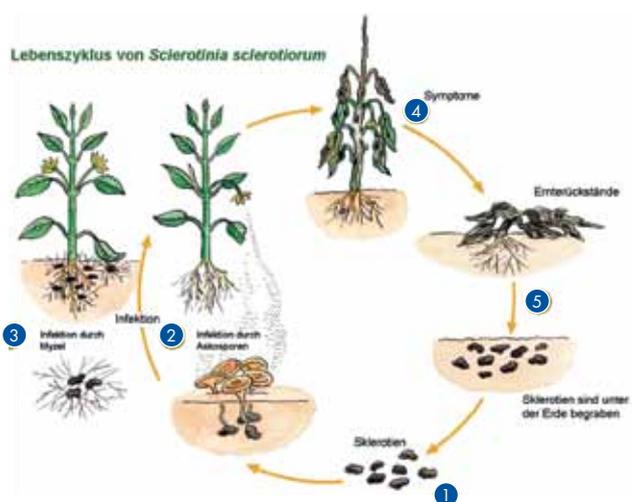
## ZUGELASSEN IN:

- Raps
- Sonnenblume
- Kartoffeln
- Ackerbohnen
- Gemüse (Freiland und unter Glas)
- Zierpflanzen

## ANWENDUNG:

2 – 4 kg Contans WG/ha

vor der Saat oder nach der Ernte (spritzen mit Einarbeitung)



# PANNON STARTER PERFECT PRO

Mikrobiologischer Starterdünger zur Ertragssteigerung und Pflanzenstärkung

## ÜBERSICHT:

Aktivstoff/Nährstoffe:

Trichoderma asperellum

90 g/kg N

400 g/kg P

50 g/kg S

10 g/kg Zn

Packungsgröße:

20 kg Sack

Lagerung:

Kühl lagern

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Starter Dünger mit Mikroorganismen
- ▶ Verbesserter Düngereffekt durch Trichoderma
- ▶ Verbesserte P-Verfügbarkeit in kalten Böden
- ▶ Erhöhte Auxinproduktion - verbessertes Wurzelwachstum
- ▶ Verbessert die Jugendentwicklung der Pflanzen
- ▶ Trichoderma stärkt die Abwehrkräfte gegen abiotische und biotische Schadfaktoren

## ANWENDUNG IN:

- Allen Kulturen

## ANWENDUNG:

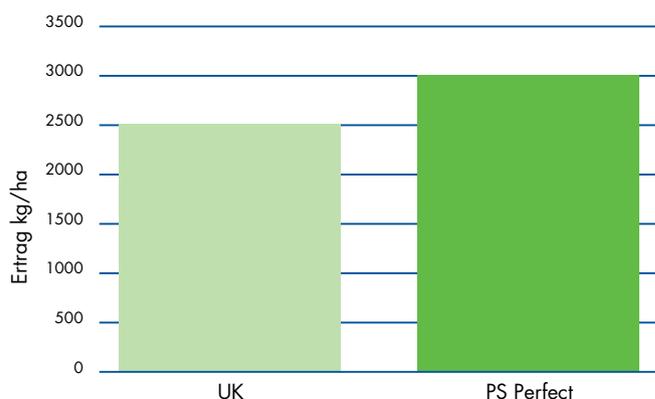
20 kg Pannon Starter Perfect Pro/ha

in allen Kulturen

## EFFEKT DURCH PANNON STARTER PERFECT PRO:

- Erhöhte Wurzelbiomasse - mehr feine Seitenwurzeln
- Erhöhte Biomasse - mehr Blätter, besseres Längenwachstum

## VERSUCHSERGEBNIS AUS UNGARN (2020)





Schutz und Unterstützung von der Aussaat bis zur Ernte

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr.: 4201

Packungsgröße:  
10 kg Sack

Wirkstoff:  
Trichoderma asperellum  
T34

FRAC-Gruppe:  
BMO2

## EINZIGARTIG DA:

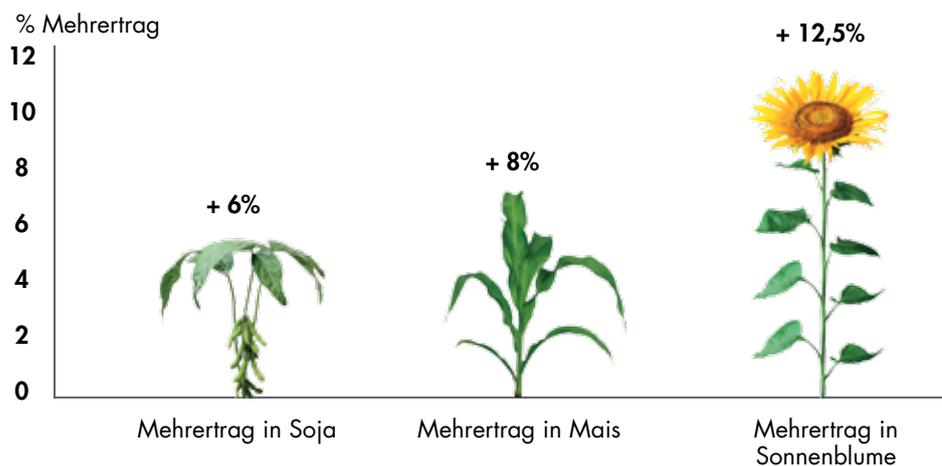
- ▶ Das erste Bodenfungizid in Österreich
- ▶ Wirkt schon gegen die Primärinfektion von Sklerotinia
- ▶ Bodensanitärer-Effekt
- ▶ Verbessert Phosphor-Aufnahme
- ▶ Stärkt systemische Resistenz von Kulturpflanzen
- ▶ Entwickelt von Kwizda Agro in Österreich

## ZUGELASSEN IN:

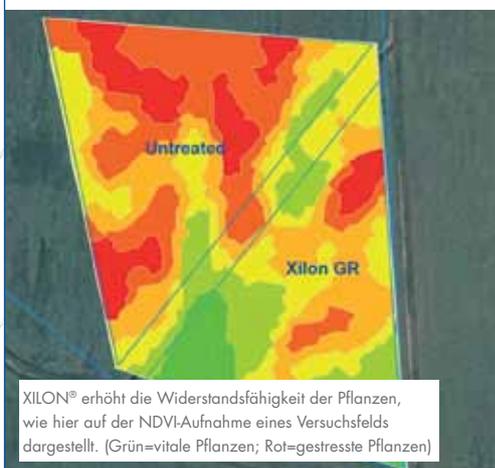
- Sonnenblume (Sklerotinia)
- Soja (Sklerotinia)
- Mais (Fusarium)

## Anwendung:

10 kg XILON®/ha werden zur Aussaat in die Säfurche ausgebracht. Es empfiehlt sich vor der Anwendung den Granulatstreuer genau einzustellen und eine Abdreprobe durchzuführen. XILON® schützt und unterstützt Ihre Pflanzen von der Aussaat an bis zur Ernte.



XILON® zeigt in über 120 offiziellen und 350 Praxisversuchen mit und ohne Krankheitsauftreten einen konstanten Mehrertrag. Mit XILON® sind Ihre Sonnenblumen, Ihr Mais und Soja von der Aussaat an gegen Sklerotinia und Fusarium geschützt! Zusätzlich fördert XILON® das Pflanzenwachstum von Beginn an. So werden auch extreme Wetterlagen und andere Stresssituationen mit geringeren Ertragsverlusten überstanden.



Die mit XILON® behandelte Parzelle zeigt Sonnenblumen mit einem gleichmäßigeren Wuchs und weniger kranken Pflanzen.

# EXPRESS SX IN SONNENBLUMEN

Sicherheit zum günstigsten Preis.

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Breite Auswahl toleranter Hochleistungssorten
- ▶ Zur sicheren, günstigsten Unkrautbekämpfung im NA
- ▶ Wirkung unabhängig von Bodenfeuchtigkeit und Humusgehalt

## HAUPTEMPFEHLUNG:

### Anwendung im Splitting

**30 g Express SX + 0,25 l Gondor/ha**

Im 2 bis 4-Blattstadium (BBCH 12 - 14)

nach 7 - 14 Tagen gefolgt von **30 g Express SX + 0,25 l Gondor/ha**

im 6-Blattstadium (BBCH 16) der Sonnenblume

### Einfachbehandlung:

**45 g Express SX + 0,25 l Gondor/ha**

Im 4 bis 6-Blattstadium der Sonnenblume (Gänsefuß max. im 4-Blattstadium)

## ZUGELASSEN IN:

- Express SX toleranten Sonnenblumen

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 2914**

**Gewässerabstand:**

1 m

**Packungsgrößen:**

100 g Dose

750 g Dose

**Wirkstoff:**

Tribenuron-Methyl

**HRAC-Gruppe:**

B

## ANWENDUNG:

Express SX ist blattaktiv, daher müssen die Unkräuter bei der Anwendung aufgelaufen sein. Beste Wirkung und Verträglichkeit unter wüchsigen Bedingungen. Es dürfen nur tribenuronmethyl-tolerante Sorten mit dem Aufkleber am Saatgutsack behandelt werden.

## PRAXISTIPP:

Zumischung eines Gräsermittels bei 30 g Express SX/ha möglich. Zumischung von 2 l Wuxal Boron Plus/ha bei der Herbizidanwendung zur besseren Befruchtung.



Günstig saubere Sonnenblumen mit Express SX in toleranten Sorten

# UNSER „SOJA-SCHUTZ-PROGRAMM“

Contans WG – XILON® – Basar – Trico – Wuxal Amino

## **CONTANS WG - SKLEROTINIA ADÉ** Pfl. Reg. Nr. 2753

### **AUFWANDMENGE:**

2 - 4 kg Contans WG/ha auf Erntereste im Herbst aufbringen und seicht einarbeiten, wichtig bei engen Fruchtfolgen mit „Sklerotinia anfälligen Kulturen“.

### **WIRKUNGSWEISE:**

Der natürliche Pilz *Coniothyrium minitans* befallt die Dauerkörper von Sklerotinia und wirkt nachhaltig. „Pilz tötet Pilz“. Contans WG erreicht die volle Wirkung nach 2 – 3 Monaten. Beste Wirkung wird erzielt durch Ausbringung auf befallene Erntereste im Herbst.

## **XILON® - SCHUTZ UND UNTERSTÜTZUNG VON DER AUSSAAT BIS ZUR ERNTE**

Pfl. Reg. Nr.: 4201



### **AUFWANDMENGE:**

10 kg XILON®/ha wird zur Aussaat in die Säfurche ausgebracht. Es empfiehlt sich vor der Anwendung den Granulatstreuer genau einzustellen und eine Abdreprobe durchzuführen. XILON® schützt und unterstützt Ihre Pflanzen so von der Aussaat an.

### **EINZIGARTIG DA:**

- ▶ Das erste Bodenfungizid in Österreich
- ▶ Wirkt schon gegen die Primärinfektion von Sklerotinia
- ▶ Bodensanitärer-Effekt - verträglich mit Rhizobien
- ▶ Verbessert Phosphor-Aufnahme
- ▶ Stärkt systemische Resistenz der Sojabohne
- ▶ Entwickelt von Kwizda Agro in Österreich 

### **VERSUCHE:**

22 Versuche in Soja wurden in Österreich, Ungarn, Deutschland, Tschechien und Rumänien durchgeführt.



Schon die Anwendung von XILON® ohne weitere Fungizidanwendungen führte zu einem Mehrertrag von +6% (Vergleich XILON®-Variante zu Kontrolle).

## **BASAR - UND DIE SCHADHIRSEN SIND VERKAUFT** Pfl. Reg. Nr. 3870

### **AUFWANDMENGE:**

1 - 1,25 l Basar/ha + TM-Partner

Anwendung im Voraufbau gegen Schadhirsen mit Tankmischpartner (wie Proman) gegen Unkräuter

### **WIRKUNGSWEISE:**

Basar wird großteils über das Hypokotyl junger, keimender Ungräser und einiger Unkräuter aufgenommen. Die Wirkung richtet sich gegen keimende und im Aufbauf befindliche Hirsens und hält über Wochen an. Eine Tankmischung mit Bodenherbiziden, wie Proman (Art. 53 erwartet) gegen Unkräuter empfiehlt sich.



Saubere, gesunde und wüchsige Sojabohnen mit unserem Schutzprogramm

## **TRICO GEGEN REHVERBISS** Pfl. Reg. Nr. 2787

### **AUFWANDMENGE:**

15 l Trico/ha

in 200 l Wasser gegen Wildverbiss durch Rehe flächig ausbringen. (Zugelassen in Soja, Mais, Sonnenblume und Raps)

## **WUXAL AMINO - DIESEN BLATTDÜNGER MÖGEN HASEN GAR NICHT**

Blattdünger Wuxal Amino mit Nebeneffekt zur Verstärkerung 2 - 3 Tage in die Sonne stellen - beginnt zu gären.

### **AUFWANDMENGE:**

2 l Wuxal Amino (vergorene Brühe) + 5 l Trico/ha

in 100 l Wasser/ha gegen Hasen und Rehe flächig ausbringen.





# TRIFENDER PRO

Für gesundes Pflanzenwachstum

## ÜBERSICHT:

### Aktivstoff:

Trichoderma asperellum

### Packungsgrößen:

1 kg Packung  
10 kg Packung

### Lagerung:

Kühl lagern

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Gesunde Kulturpflanzen durch rasches Wurzelwachstum
- ▶ Reduzierte Krankheitsanfälligkeit - ideal bei hohem Druck mit Auflaufkrankheiten im Ölkürbis
- ▶ Steigerung der Bodengesundheit
- ▶ Trichoderma verbessert die Aufnahme von Phosphor
- ▶ Trichoderma stärkt die Widerstandsfähigkeit der Pflanzen gegen biotische und abiotische Schadfaktoren

## ANWENDUNG:

1 kg Trifender Pro/ha

bei Böden mit hohem Infektionsdruck durch bodenbürtige Schaderreger

# CENTIUM CS + FLEXIDOR + BASAR

Bodenherbizide mit breiter Wirkung und guter Verträglichkeit

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Bodenherbizide mit breiter Wirkung und guter Verträglichkeit
- ▶ Sehr gute Dauerwirkung von Flexidor gegen Spätverunkrautung
- ▶ Ideale Kombination gegen Problemunkräuter wie Gänsefuß, Melde, Franzosenkraut, Amarant und Schwarzer Nachtschatten



Unkrautfreier Kürbisbestand mit guter Ertragservartung

## ANWENDUNG:

**0,25 l Centium CS  
+ 0,25 l Flexidor  
+ 1,25 l Basar/ha  
+ 0,4 l Grounded**

Unmittelbar bis 3 Tage nach der Saat anwenden. Die Kürbissamen sollen 2 - 3 cm mit Erde bedeckt sein.

## WIRKUNGSSPEKTRUM U. WIRKUNGSWEISE:

Centium und Flexidor wirken auf keimende Samen von Unkräutern, wie z. B. Weißer Gänsefuß, Melde, Franzosenkraut, Vielsamiger Gänsefuß, Amarant, Nachtschatten, Zweizahn. Basar ergänzt das Wirkungsspektrum auf Hirsearten.

## EXPERTENTIPP:

Für eine ausreichende Wirkung sind entsprechende Niederschläge nach der Anwendung (min. 15 mm) sowie ein feinkrümeliges Saatbeet erforderlich.

**GROUND**, der perfekte Zusatz für Bodenherbizide mit 0,4 l/ha zur Spritzbrühe hinzufügen.

- Schützt vor Abdrift
- Verhindert Wirkstoffverlagerung
- Verbessert Verträglichkeit und Wirkung

VARIANTE/TANKMISCHUNG	VERTRÄGLICHKEIT <sup>1</sup>	UNKRAUTWIRKUNG <sup>2</sup>
0,25 l Centium + 1,25 Dual Gold	1,0	67,5 %
0,25 l Centium + 0,25 l Flexidor + 1,25 l Dual Gold	2,1	95,8 %
0,25 l Centium + 1 l Spectrum	2,4	88,2 %
0,25 l Centium + 2 l Successor	2,9	77,2 %
0,25 l Centium + 1,4 l Spectrum	3,2	94,7 %
1 l Spectrum + 2 l Stomp Aqua	5,0 !	100 %

<sup>1</sup> (1=sehr gut, 5=sehr schlecht), <sup>2</sup> (Hirse, Weißer und Vielsamiger Gänsefuß)

Quelle: DI Greimel, LK Stmk.

## ÜBERSICHT:

**Centium CS**  
Pfl. Reg. Nr. 2733

**Gewässerabstand:**  
1 m

**Packungsgröße:**  
0,5 l Flasche

**Wirkstoff:**  
Clomazone

**HRAC-Gruppe:** F4

**Flexidor**  
Pfl. Reg. Nr. 2691

**Gewässerabstand:**  
10/3/3/1 m

**Packungsgröße:**  
1 l Flasche

**Wirkstoff:**  
Isoxaben

**HRAC-Gruppe:** L

**Basar**  
Pfl.Reg.Nr. 3879

**Gewässerabstand:**  
5 m

**Packungsgröße:**  
5 l Kanister

**Wirkstoff:**  
S-Metolachlor

**HRAC-Gruppe:** K3

# HERBIZIDPROGRAMM FÜR FUTTERERBSE UND ACKERBOHNE

Stallion SyncTec - Centium CS (nur Futtererbse) - Panarex

## STALLION SYNC TEC:

Pfl. Reg. Nr. 3483

Gewässerabstand:  
20/10/5/1 m

Packungsgröße:  
5 l Kanister

Wirkstoffe:  
Clomazone  
Pendimethalin

HRAC-Gruppen:  
K, F3

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Patentierte Synchron Technologie
- ▶ Kontrollierte Freigabe beider Wirkstoffe
- ▶ Breites Wirkungsspektrum inkl. Hirsen, Rispen und viele einjährige, zweikeimblättrige Unkräuter

## ANWENDUNG:

3 l Stallion SyncTec/ha  
im VA auf feinkrümeligen, gut abgesetzten Boden spritzen.

## ZUGELASSEN IN:

- Ackerbohne
- Futtererbse
- Kartoffel



Saubere Ackerbohnen- und Erbsenbestände mit Stallion Sync Tec im Voraufbau behandelt

## CENTIUM CS

Der Klettenlabkraut- und Knöterichspezialist

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2733

Gewässerabstand: 1 m

Packungsgröße:  
0,5 l Flasche

Wirkstoff: Clomazone

HRAC-Gruppe: F4

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Frühzeitiges Ausschalten der Unkrautkonkurrenz
- ▶ Ausgezeichnete Kulturpflanzenverträglichkeit
- ▶ Basisherbizid in vielen Kulturen (Kartoffel, Kürbis, Erbsen, Karotten und Mohn)

## ANWENDUNG:

0,25 l Centium CS/ha Im Voraufbau unmittelbar bis 3 Tage nach der Saat spritzen. Die Spritzung muss in jedem Fall vor dem Auflaufen der Kulturpflanzen erfolgen.

## PANAREX

Hohe Sicherheit zu einem günstigen Preis

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3201

Gewässerabstand: 1 m

Packungsgrößen:  
1 l Flasche  
5 l Kanister

Wirkstoff:  
Quizalofop-P-tefuryl

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Panarex gegen einjährige Gräser und Ausfallgetreide

## ANWENDUNG:

1,25 l Panarex/ha  
Anwendung gegen Quecke: 2,25 l Panarex/ha

# COLUMBO 0,8 MG

Gegen Bodenschädlinge im Gemüsebau

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Der Spezialist gegen Bodenschädlinge in Gemüse
- ▶ Drahtwurmfrei auch in Zuckerrübe
- ▶ Ersatz für Agritox

## ANWENDUNGSEMPFEHLUNG:

Mit **24 kg Columbo 0,8 MG/ha** in die Säfurche gegen Drahtwurm in Kartoffel.  
In allen anderen Kulturen mit **12 kg Columbo 0,8 MG/ha** in die Säfurche.

## ZUGELASSEN IN:

- |   |          |
|---|----------|
| • Kartoffel gegen Drahtwurm   | 24 kg/ha |
| • Zuckerrübe gegen Drahtwurm  | 12 kg/ha |
| • Karotten gegen Drahtwurm, Karottenfliege (zur Schadensminderung)            | 12 kg/ha |
| • Knollensellerie, Pastinaken Wurzelsellerie gegen Karottenfliege             | 12 kg/ha |
| • Wurzel- und Knollengemüse (Doldengewächse und Kreuzblütler) gegen Drahtwurm | 12 kg/ha |
| • Kopf-, Blumen und Blattkohle gegen Drahtwurm und Kleine Kohlfliege          | 12 kg/ha |
| • Raps gegen Drahtwurm, Kleine Kohlfliege, Rapserdfloh                        | 12 kg/ha |
| • Kürbis gegen Drahtwurm  | 12 kg/ha |
| • Zwiebelgemüse gegen Drahtwurm   | 12 kg/ha |
| • Tabak gegen Drahtwurm   | 12 kg/ha |
| • Rasen gegen Drahtwurm, Erdraupen  | 12 kg/ha |
| • Melanzani gegen Drahtwurm, Erdraupen  | 12 kg/ha |
| • Tomaten gegen Drahtwurm, Erdraupen  | 12 kg/ha |

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 4114

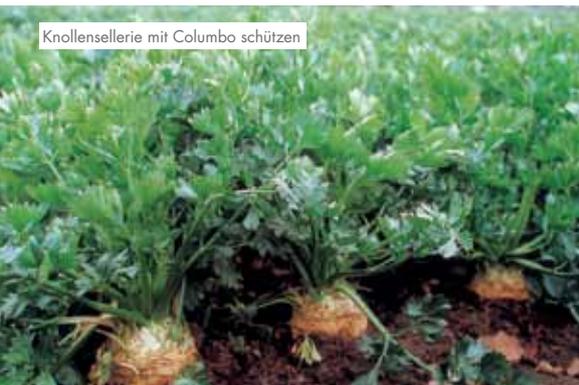
Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgröße:  
2 x 12 kg im Überkarton

Wirkstoff:  
Cypermethrin  
(als Mikrogranulat)

IRAC Gruppe:  
3A

Knollensellerie mit Columbo schützen



Kohlrabi schädlingsfrei mit Columbo



# SPRITZPLAN FÜR DIE ZWIEBELPRODUKTION

Zorvec™ Endavia®

NEUER WIRKSTOFF,  
Wirkort und Wirkmechanismus



Exzellente  
REGENFESTIGKEIT



IN NUR 20  
MINUTEN

BIS ZU 3 – 4 TAGE  
längere



WIRKUNGSDAUER

Unkrautbekämpfung	Unkräuter & Schadgräser	Stomp Aqua			
	Unkräuter		Buctril		
	Unkräuter & Distel		Lontrel 720 SG		
Krankheiten	Falscher Mehltau			Zorvec Endavia	
	Botrytis und Falscher Mehltau			Winner	
	Falscher Mehltau, Botrytis, Colletotrichum, Alternaria, bakterielle Schaderreger & Stemphylium-Blattflecken	Trifender Pro		Cuprofor flow	
Beize, Keimhemmung / Dünger					Royal MH
	Drahtwurm	Columbo			
	Thripse			Spintor / Cymbigon forte	
	<b>Wachstumsstadien BBCH</b>	0 Keimung / Keimpflanzenentwicklung	12 - 13 2.-3. Laubblatt (> 3 cm) deutlich sichtbar	16 - 19 6.-9. Laubblatt (> 3 cm) deutlich sichtbar	41 - 47 Bei 10% der Pflanzen Schlotten geknickt

# ZORVEC ENDAVIA

Gegen Falschen Mehltau in Zwiebel

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 4176

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:  
1 l Flasche  
5 l Kanister

### Wirkstoffe:

Benthiavalicab  
Oxathiapiprolin

FRAC-Gruppen:  
40, 49

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Top Wirkstoffkombination gegen Falschen Mehltau
- ▶ Systemische und teil-systemische Wirkung
- ▶ Besonders rasche Regenfestigkeit (20 Minuten)

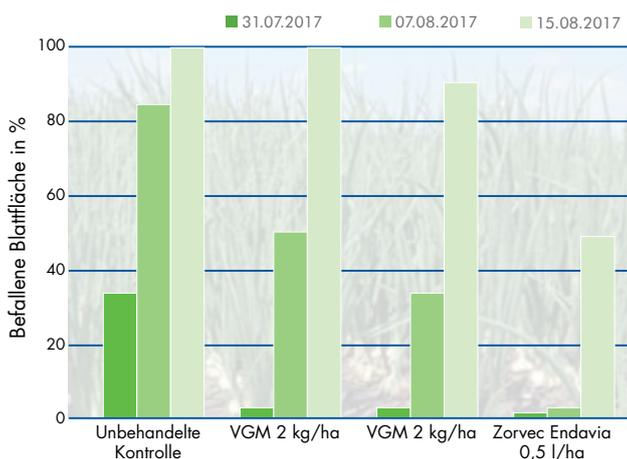
## ZUGELASSEN IN:

- Kartoffel
- Zwiebel
- Knoblauch
- Schalotte

## ANWENDUNG:

Präventive Anwendung vor den ersten Symptomen ab Stadium 13 möglich. Wirkstoffgruppenwechsel beachten.  
**Max. 3 x 0,5 l/ha**

## WIRKUNGSVERSUCH GEGEN FALSCHEN MEHLTAU IN ZWIEBELN



Der Versuch der Universität Wageningen (Niederlande) zeigt einen deutlichen Anstieg in der unbehandelten Kontrolle bis auf 100% befallene Blattfläche. Gegenüber den Vergleichsprodukten überzeugt Zorvec Endavia mit seiner Leistungsstärke. Die gute Wirkung gegen den Falschen Mehltau hat auch einen positiven Effekt auf den Ertrag.

# WINNER

Zur Krankheitsbekämpfung in Zwiebel

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2528

Gewässerabstand:  
5/1/1/1 m

Packungsgrößen:  
1 l Flasche  
3 l Flasche

### Wirkstoff:

Fluazinam

FRAC-Gruppe:  
29

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Das einzige Kontaktfungizid mit Stoppeffekt in Zwiebel
- ▶ Zugelassen gegen Falschen Mehltau und Botrytis
- ▶ Perfekter Mischungspartner zu vorbeugenden Fungiziden bei Befall

## ANWENDUNG:

Designer®

**0,5 l Winner/ha** gegen Falschen Mehltau und Botrytis.  
Bei starkem Befallsdruck: **1,6 kg Valbon + 0,5 l Winner/ha**  
Max. 3 Anwendungen im Abstand von 7 bis 10 Tagen ab Befallsbeginn vom 5-Blattstadium bis zum Stadium 48 (bei 50 % der Pflanzen sind Schlotten geknickt).

## HINWEIS:

- Regenfest nach 1 Stunde
- Wartezeit 28 Tage

# CUPROFOR FLOW

Hocheffizientes Kupfermittel mit dem „Flow-Effekt“

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3034-901

Gewässerabstand:  
-/-/20 m

Packungsgrößen:

1 l Flasche  
5 l Kanister

Wirkstoff:

Kupfer

FRAC-Gruppe:

Multi-site

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Breit zugelassen und wirksam gegen wichtige Zwiebelkrankheiten
- ▶ Falscher Mehltau, Alternaria, Colletotrichum, Stemphylium, bakterielle Schad-erreger
- ▶ Kontaktwirkung mit guter Regenbeständigkeit nach Antrocknung

## ANWENDUNG:

Designer®

Zugelassen 4 Anwendungen mit je **2,6 l Cuprofor flow/ha** (Achtung max. 3 kg Reinkupfer/ha ausbringen).

Durch die feine Vermahlung bereits bei **1,75 l Cuprofor flow/ha** die volle Kontaktwirkung gegeben.

Wartefrist = 3 Tage

## PRAXISTIPP:

Bei Cuprofor flow liegt der Wirkstoff als Kupferoxychlorid vor (oktaedraerförmige Kristalle). Diese sind größer und deutlich regenfester als andere Formen. Tatsächlich wirksam sind die freien Cu-Ionen, die aus dem Depot freigesetzt werden.

Cuprofor flow wird in Österreich aus österreichischen Rohstoffen hergestellt.

## AKTION:



(im 4 x 5 l Überkarton)

# ROYAL MH 60 SG

Zur Verhinderung der Triebbildung in Zwiebel

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3281

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgröße:

5 kg Sack

Wirkstoff:

Maleinhydrazid

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Einfache Handhabung auf dem Feld
- ▶ Höhere Zwiebelqualität bei Lagerung und Verkauf

## ZUGELASSEN IN:

- Zwiebelgemüse: Speisezwiebel, Knoblauch, Schalotten, Perlzwiebel, Wintersteckzwiebel.

## ANWENDUNG:

**4 kg Royal MH/ha** in 500 l Wasser/ha Netzmittelzusatz unbedingt empfohlen  
0,25 l Neo-Wett/ha

## EXPERTENTIPP:

- Keine Niederschläge in den ersten 10 Stunden nach der Anwendung
- Wartezeit 7 Tage
- Am Ende der Wachstumsperiode, ca. 4 - 5 Wochen vor der Ernte, wenn 10 % bis 50 % der Schloten geknickt sind.

# SPINTOR

Ein modernes Insektizid gegen Thripse

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr. 3296**

**Gewässerabstand:**  
5/5/5/1 m

**Packungsgrößen:**  
0,1 l Flasche  
0,5 l Flasche

**Wirkstoff:**  
Spinosad

**IRAC-Gruppe:**  
5

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Neuartiger Wirkmechanismus
- ▶ Sichere Wirkung auch bei hohen Temperaturen
- ▶ Besonders umwelt- und nützlingsschonend
- ▶ Biotauglich
- ▶ sehr breite Zulassung

## WARTEZEIT:

7 Tage (Speisezwiebel)  
14 Tage (Bundzwiebel)

## ANWENDUNG:

Gegen Thripse in Speisezwiebel  
**0,2 l SpinTor/ha**  
in 400 - 600 l Wasser,  
max. 4 Anwendungen

Gegen Thripse in Bundzwiebel  
**0,3 l SpinTor/ha**  
in 400 - 600 l Wasser,  
max. 2 Anwendungen

Die Zugabe von 0,15 l Designer/ha optimiert in beiden Fällen die Wirkung

## EXPERTENTIPP:

Hoher Wirkungsgrad auch bei hohen Temperaturen (Thripsetter). Beste Wirkung bei Spritzungen in den Morgenstunden.

# CYMBIGON FORTE

Gegen Thripse und Lauchmotte in Zwiebel

## ÜBERSICHT:

**Pfl. Reg. Nr.: 3998**

**Packungsgrößen:**  
0,25 l für 5 ha  
1 l für 20 ha  
5 l für 100 ha

**Wirkstoff:**  
Cypermethrin

**IRAC-Gruppe:**  
3A

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Jetzt fünffach konzentriert
- ▶ Preiswert gegen wichtige Schädlinge
- ▶ Zulassung in Zwiebel, Schalotten, Knoblauch und Porree

## WARTEZEIT:

7 Tage

## ANWENDUNG:

Gegen saugende (Thripse) und beißend-minierende (Lauchmotte) Schädlinge (Thripse und Lauchmotte)  
**50 ml Cymbigon Forte/ha**

Die Zugabe von 0,15 l Designer/ha optimiert die Wirkung.



# LONTREL 720 SG

EFFIZIENT bis in die Wurzel

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3409

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgrößen:  
165 g Dose  
1 kg Dose

Wirkstoff:  
Clopyralid

HRAC-Gruppe:  
O

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Sehr gute Wirkung gegen Distel und Kamille
- ▶ Hochkonzentriertes wasserlösliches Granulat
- ▶ Gute Verträglichkeit

## ANWENDUNG:

Gegen Ackerkratzdistel und zweikeimblättrige Unkräuter in Zwiebelgemüse (Nutzung als Trocken- oder Bundzwiebel).

**2 x 80 g Lontrel 720 SG/ha im Abstand von 5 bis 10 Tagen**

# BUCTRIL

Blattaktives Herbizid im Zwiebelgemüse und Lauch

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3018

Gewässerabstand:  
5/5/1/1 m

Packungsgröße:  
5 l Kanister

Wirkstoff:  
Bromoxynil

HRAC-Gruppe:  
C3

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Blattaktives Herbizid auch in vielen Sonderkulturen zugelassen
- ▶ Unabhängig von der Bodenfeuchtigkeit wirksam
- ▶ Wirkung gegen Kamille, Weißer Gänsefuß, Knöterich, Kreuzkraut, Klettenlabkraut, Bingelkraut

## ANWENDUNG:

**0,3 bis 0,4 l Buctril/ha in Zwiebelgemüse**

1 Anwendung - 28 Tagen Wartezeit

**0,4 bis 0,5 l Buctril/ha in Lauch**

1 Anwendung - keine Wartezeit

## ZULASSUNG:

Zugelassen (Artikel 51) mit 1 l Buctril/ha im Nachauflauf (BBCH 11 – 13)

Nach dem Auflaufen der Unkräuter auf trockene Bestände.



Lontrel gegen Distel in Zwiebel

## HINWEISE:

- max. 2 Anwendungen /Jahr
- ab 4-Blattstadium der Kultur bei wüchsigen Bedingungen einsetzen.

## WARTEZEIT:

Trockenzwiebel: KEINE  
Bundzwiebel: 35 Tage



Unkrautfreier Bestand durch zeitige Anwendung.

# TRIFENDER PRO

Für gesunde Pflanzen

## ÜBERSICHT:

### Aktivstoff:

Trichoderma asperellum

### Packungsgrößen:

1 kg Packung  
10 kg Packung

### Lagerung:

Kühl lagern

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Gesunde Kulturpflanzen durch rasches Wurzelwachstum
- ▶ Anwendung in allen Kulturen möglich
- ▶ Reduzierte Krankheitsanfälligkeit - mehr Ertrag
- ▶ Trichoderma verbessert die Aufnahme von Phosphor
- ▶ Trichoderma stärkt die Widerstandsfähigkeit der Pflanzen gegenüber biotischen und abiotischen Schadfaktoren

## ANWENDUNG:

### 1 - 2 kg Trifender Pro/ha

bei Kartoffeln und Gemüse (Zwiebel, Knoblauch, andere Gemüsepflanzen) Ausbringung vor/bei der Aussaat und Einarbeitung in den Boden

# ALLOWIN

Das Schneckenkorn mit höchster Wirkungssicherheit

## ÜBERSICHT:

### Pfl. Reg. Nr. 3217

### Packungsgrößen:

4 kg Packung  
18 kg Packung

### Wirkstoff:

Metaldehyd

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Alle Nackt- und Gehäuse-schnecken werden sicher erfasst
- ▶ Breite Zulassung im Acker-, Gemüse-, Obst- und Zierpflanzenbau
- ▶ Einzigartige Vorteile im Vergleich zu anderen Schneckenkörnern hinsichtlich Regenfestigkeit, Lockwirkung, Streubarkeit, Wirkungsgeschwindigkeit und -sicherheit

## ANWENDUNG:

### 3 kg Allowin/ha

Bei früher Anwendung vor dem Auflaufen der Kultur

### 4 kg Allowin/ha

Bei Furchenanwendung oder Saatbeimischung



# IRONMAX PRO

Wirkt sicher und schnell für „Bio“ & „Konventionell“

## ÜBERSICHT:

### Pfl. Reg. Nr. 3952

### Packungsgröße:

15 kg Gebinde

### Wirkstoff:

Eisen(III)-Phosphat

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Schnelle und sichere Wirksamkeit
- ▶ Herausragende Köderwirkung
- ▶ Ballistisch optimierte Streueigenschaften
- ▶ Langlebig und sehr witterungsbeständig
- ▶ Auch für Bio-Betriebe erlaubt

## ANWENDUNG:

### 5 kg/ha Ironmax Pro

Auf gefährdeten Flächen mit Streuer gleichmäßig ausbringen.

Maximal 4 Anwendungen pro Jahr mit max. 7 kg/Anwendung)

# GEMÜSE

Produkte und Anwendungen

## INSEKTIZIDE

Produkt	Kultur	Indikation	Aufwandmenge	Anw.*	Wartefrist	
<b>CYMBIGON FORTE</b> Pfl. Reg. Nr. 3998	Karotten	Möhrenfliege, Blattläuse, Raupen	50 ml/ha		7 Tage	
	Radieschen, Schwarzwurzel	Erdflöhe, Blattläuse, Raupen	50 ml/ha		7 Tage	
	Petersilie, Kren, Knollensellerie, Pastinak Knoblauch, Schalotten, Zwiebel, Porree Blumenkohle, Kopfkohle, Kohlsprossen,		Blattläuse, Raupen	50 ml/ha		7 Tage
			Lauchmotte, Thripse	50 ml/ha		7 Tage
			Blattläuse, Raupen, Kohltriebrüssler, Erdflöhe, Rübsenblattwespe	50 ml/ha		7 Tage
	Erbsen (mit und ohne Hülsen), Bohnen (mit Hülsen) Bohnen (ohne Hülsen)	Erbsenblatttrankkäfer, Erbsenwickler, Blattläuse Erbsenblatttrankkäfer, Erbsenblattwickler, Blattläuse	50 ml/ha		14 Tage	
Rote Rübe Steck- und Stoppelrübe	Raupen, Blattläuse Raupen, Blattläuse, Erdflöhe	50 ml/ha 50 ml/ha		7 Tage 7 Tage		
<b>HARPUN</b> Pfl. Reg. Nr. 3837	Tomaten <sup>2</sup> , Gurken <sup>2</sup>	Weiße Fliege	3,75 ml/100 m <sup>2</sup> (Pflanzenhöhe bis 50 cm)	2	3 Tage	
			7,50 ml/100 m <sup>2</sup> (Pflanzenhöhe 50 bis 125 cm)			
			11,25 ml/100 m <sup>2</sup> (Pflanzenhöhe über 125 cm)			
<b>Mospilan 20 SG</b> Pfl. Reg. Nr. 2830	Gurke <sup>1</sup>	Blattläuse	0,15 kg/ha	2	3 Tage	
	Gurke <sup>2</sup>	Blattläuse	0,15 - 0,3 kg/ha	2	3 Tage	
	Gurke <sup>2</sup>	Weiße Fliegen	0,3 - 0,6 kg/ha	2	3 Tage	
	Endivie, Salat, Kräuter (frisch) <sup>3</sup>	Blattläuse	0,25 kg/ha	2	3 Tage	
	Endivie, Salat, Kräuter (frisch) <sup>1</sup>	Weiße Fliegen	0,3 kg/ha	2	3 Tage	
	Zucchini, Kürbis-Hybriden	Blattläuse	0,15 kg/ha	2	3 Tage	
	Spinat <sup>3</sup>	Blattläuse	0,25 kg/ha	2	3 Tage	
	Kohlrabi <sup>1</sup>	Kohlmottenschildlaus,	0,325 kg/ha	2	14 Tage	
		Mehlige Kohlblattlaus			14 Tage	
	Blumenkohle, Kopfkohle <sup>1</sup>	Weiße Fliegen	0,325 kg/ha	2	14 Tage	
	Blumenkohle, Kopfkohle <sup>1</sup>	Blattläuse	0,25 kg/ha	2	14 Tage	
	Kohlsprossen <sup>1</sup>	Weiße Fliegen	0,325 kg/ha	2	21 Tage	
	Kohlsprossen <sup>1</sup>	Blattläuse	0,25 kg/ha	2	21 Tage	
	Schnittmangold, Stielmangold <sup>1</sup>	Blattläuse	0,25 kg/ha	2	3 Tage	
	Schnittmangold, Stielmangold <sup>2</sup>	Blattläuse	0,25 kg/ha	2	3 Tage	
	Tomaten, Melanzani <sup>2</sup>	Weiße Fliegen	0,3 - 0,6 kg/ha	2	3 Tage	
	Tomaten, Melanzani <sup>2</sup>	Blattläuse	0,15 - 0,3 kg/ha	2	3 Tage	
	Spinat u. verwandte Arten, Erbse, Stielmus, Kohlgemüse, Speiserüben, Kohlrübe, Radieschen, Rettich, Salat-Arten Nutzung als Baby-Leaf-Salat	Blattläuse	0,25 kg/ha	1	3 Tage	
	<b>STEWARD</b> Pfl. Reg. Nr. 2737	Brokkoli <sup>1</sup> , Karfiol <sup>1</sup>	Raupen	85 g/ha <sup>1</sup>	3	3 Tage
		Kohl <sup>1</sup> , Kraut <sup>1</sup>				1 Tag
Zuckermais <sup>1</sup>		Maiszünsler	125 g/ha	1	0 Tage	
Endivie, Salat <sup>3</sup>		Schmetterlingsraupen <sup>4</sup>	85 g/ha	2	14 Tage	
Feldsalat <sup>2</sup>		Schmetterlingsraupen <sup>4</sup>	85 g/ha	3	14 Tage	
Kräuter-frisch <sup>2</sup>		Schmetterlingsraupen <sup>4</sup>	85 g/ha	2	14 Tage	
Melisse, Minze Arten <sup>1</sup>		Zikaden	85 g/ha	2	14 Tage	
Chinakohl, Grünkohl <sup>1</sup>		Schmetterlingsraupen <sup>4</sup>	85 g/ha	3	14 Tage	
Kohlrabi <sup>3</sup>		Schmetterlingsraupen <sup>4</sup>	85 g/ha	2	3 Tage	
Rettich, Radieschen <sup>1</sup>		Schmetterlingsraupen <sup>4</sup>	85 g/ha	2	3 Tage	
Gurke, Tomate <sup>2</sup>		Schmetterlingsraupen <sup>4</sup>	85 - 170 g/ha	3	3 Tage	
Paprika <sup>2</sup>		Schmetterlingsraupen <sup>4</sup>	85 - 170 g/ha	2	3 Tage	
<b>Columbo 0,8 MG</b> Pfl. Reg. Nr. 4114	Gemüseindikationen siehe S. 88 „Granulat gegen Bodenschädlinge“		12 kg/ha	1		

\*Max. Zahl der Anwendungen

<sup>1</sup> nur Freiland

<sup>2</sup> nur unter Glas

<sup>3</sup> Freiland und unter Glas

<sup>4</sup> Zwischenreihenbehandlung

<sup>5</sup> Nach dem Stechen

Produkt	Kultur	Indikation	Aufwandmenge	Anw.*	Wartefrist
<b>SPINTOR</b> Pfl. Reg. Nr. 3296	Kohlgemüse <sup>1</sup> (ausgen. Kohlrabi und Blattkohle)	Freifressende Schmetterlingsraupen, Thripse	0,2 l/ha	4	3 Tage
	Speisezwiebeln <sup>1</sup> , Porree <sup>1</sup>	Thripse	0,2 l/ha	4	7 Tage
	Zwiebelgemüse <sup>1</sup> (Bundzwiebeln)	Thripse	0,3 l/ha	2	14 Tage
	Feldsalat <sup>1</sup>	Minierfliegen	0,3 l/ha	2	14 Tage
	Tomaten <sup>2</sup>	Thripse	0,3 – 0,6 l/ha	4	3 Tage
		Minierfliegen	0,6 – 1,2 l/ha	4	3 Tage
	Gurke <sup>2</sup>	Thripse	0,3 – 0,6 l/ha	3	3 Tage
	Melanzani <sup>2</sup>	Thripse	0,3 – 0,6 l/ha	4	3 Tage
		Minierfliegen	0,6 – 1,2 l/ha	4	3 Tage
	Gemüsefenchel <sup>1</sup>	Thripse	0,3 l/ha	2	7 Tage
	Schnittlauch <sup>3</sup>	Thripse, Lauchmotte, Minierfliegen	0,2 l/ha	2	7 Tage
		Minierfliegen	0,2 l/ha	2	7 Tage
	Rucola-Arten <sup>3</sup>	Minierfliegen, Thripse	0,2 l/ha	2	7 Tage
	Salat <sup>1</sup> , Endivie <sup>1</sup> , Basilikum	Minierfliegen, Thripse	0,3 l/ha	2	7 Tage
	Salat, Endivie <sup>2</sup>	Minierfliegen, Thripse	0,3 l/ha	2	14 Tage
	Buschbohne <sup>1</sup>	Minierfliegen, Thripse	0,3 l/ha	2	14 Tage
	Erbse <sup>1</sup>	Minierfliegen, Thripse	0,3 l/ha	2	14 Tage
Paprika <sup>2</sup>	Thripse	0,3 l/ha	2	3 Tage	

## AKARIZIDE UND MOLLUSKIZIDE

Produkt	Kultur	Indikation	Aufwandmenge	Anw.*	Wartefrist
<b>ACORIT 250 SC</b> Pfl. Reg. Nr. 3550	Gemüsebau <sup>2</sup>	Spinnmilben (Eier und Larven)	max. 0,32 l/ha	1	3 Tage
	Gurken, Zucchini, Melone, Kürbis, Wassermelone, Paprika, Tomaten, Melanzani (Aubergine)		max. 0,40 l/ha		3 Tage
			(0,20 l/ha/m Pflanzenhöhe)		
	Gurke <sup>1</sup>		max. 0,12 l/ha		3 Tage
	Hopfen		max. 0,6 l/ha		28 Tage
<b>FLORAMITE 240 SC</b> Pfl. Reg. Nr. 3282	Gurke, Zucchini, Melanzani <sup>1</sup>	Spinnmilben	max. 0,40 l/ha	2	1 Tag
	Paprika, Tomate <sup>1</sup>	Spinnmilben	0,24 – 0,48 l/ha	2	1 Tag
	Gurke, Melanzani, Paprika, Tomate <sup>2</sup>	Spinnmilben	0,24 – 0,48 l/ha	2	1 Tag
	Zucchini <sup>2</sup>	Spinnmilben	max. 0,40 l/ha	2	1 Tag
<b>ALLOWIN</b> Pfl. Reg. Nr. 3217	Hülsenfrüchte <sup>1</sup> , Artischocken <sup>1</sup> , Kopfkohle <sup>1</sup> , Kohlsprossen <sup>1</sup> , Salat <sup>3</sup> , Spinat <sup>3</sup> , frische Kräuter <sup>3</sup> , Karfiol <sup>1</sup> , Brokkoli <sup>1</sup>	Nackt- und Gehäuse-schnecken	5 kg/ha (max. 17,5 kg/ha und Jahr)		0 Tage
	Kohlrübe <sup>1</sup> , Steckrübe <sup>1</sup> , Rote Rübe <sup>1</sup> , Zuckermais <sup>1</sup>	Nackt- und Gehäuse-schnecken	5 kg/ha (max. 17,5 kg/ha und Jahr) oder 4 kg/ha in die Saatzfurche streuen		0 Tage

## HERBIZIDE

Produkt	Kultur	Indikation	Aufwandmenge	Anw.*	Wartefrist
<b>BASAR</b> Pfl. Reg. Nr. 3945	Chinakohl <sup>1</sup> , Ölkürbis <sup>1</sup>	Hirse-Arten	1,25 l/ha	1	60 Tage
<b>CENTIUM CS</b> Pfl. Reg. Nr. 2733	Karotten, Mohn, Ölkürbis, Futtererbsen	Klettenlabkraut, Vogelmilch, Taubnesselarten, u. a. Unkräuter	250 ml/ha	1	0 Tage
<b>LONTREL 720 SG</b> Pfl. Reg. Nr. 3409	Zwiebel	Distel, 2-keimblättrige Unkräuter	83 g/ha	2	0 Tage
	Bundzwiebel	Distel, 2-keimblättrige Unkräuter	167 g/ha	1	35 Tage
	Rhabarber <sup>4</sup>	Distel, 2-keimblättrige Unkräuter	167 g/ha	1	0 Tage
	Zuckermais	Distel, 2-keimblättrige Unkräuter	167 g/ha	1	70 Tage

\*Max. Zahl der Anwendungen

<sup>1</sup> nur Freiland

<sup>2</sup> nur unter Glas

<sup>3</sup> Freiland und unter Glas

<sup>4</sup> Zwischenreihenbehandlung

<sup>5</sup> Nach dem Stechen

# GEMÜSE

Produkte und Anwendungen

## HERBIZIDE

Produkt	Kultur	Indikation	Aufwandmenge	Anw.*	Wartefrist
<b>DEBUT</b> Pfl. Reg. Nr. 2521	Chicoree	2-keimblättrige Unkräuter	10 g Debut + 0,2 l Neo Wett/ha	3	0 Tage
	Rote Rübe	2-keimblättrige Unkräuter	im Splitting 30 g/ha	3	0 Tage
<b>EFFIGO</b> Pfl. Reg. Nr. 3332	Kopfkohl <sup>1</sup>	Distel, 2-keimblättrige Unkräuter	0,35 l/ha	1	0 Tage
<b>BUCTRIL</b> Pfl. Reg. Nr. 3018	Kürbis <sup>4</sup> , Spargel <sup>5</sup>	2-keimblättrige Unkräuter	1,5 l/ha	1	0 Tage
	Zuckermais	2-keimblättrige Unkräuter	1,5 l/ha	1	60 Tage
	Zwiebelgemüse	2-keimblättrige Unkräuter	1 l/ha	1	28 Tage
	Porree	2-keimblättrige Unkräuter	1,5 l/ha	1	0 Tage
	Hopfen	2-keimblättrige Unkräuter	1,5 l/ha	1	40 Tage

## FUNGIZIDE

Produkt	Kultur	Indikation	Aufwandmenge	Anw.*	Wartefrist
<b>CONTANS WG</b> Pfl. Reg. Nr. 2752	Salat - Arten <sup>2</sup>	Sclerotinia sclerotiorum	4 kg/ha	1	0 Tage
	Gemüsebau <sup>3</sup>	und Sclerotinia minor	4 kg bzw. 8 kg/ha	2	
	Gemüsebau <sup>3</sup>	Nach der Ernte	2 kg/ha	1	
<b>CUPROFOR FLOW</b> Pfl. Reg. Nr. 3034-901	Kürbis mit genießbarer Schale <sup>3</sup>	Falscher Mehltau,	2,6 l/ha	4	3 Tage
	Tomate, Melanzani	Bakterielle Schaderreger			
	Wurzelgemüse <sup>1</sup>	Phytophthora, Bakterielle Schaderreger	2,6 l/ha	4	3 Tage
		Blattflecken, Cercospora, Bakterielle Schaderreger	2,6 l/ha	4	14 Tage
	Spargel <sup>4</sup>	Sclerotinia			
	Paprika <sup>3</sup>	Pilzliche Krankheitserreger	3,3 l/ha	3	0 Tage
	Zwiebelgemüse <sup>1</sup>	Bakterielle Schaderreger	2,6 l/ha	4	7 Tage
	Falscher Mehltau, Alternaria, Colletotrichum, Stemphylium, Bakterielle Schaderreger	2,6 l/ha	4	3 Tage	
			max. 3 kg Reinkupfer/ha/Jahr		
<b>DAGONIS</b> Pfl. Reg. Nr. 4036	Fruchtgemüse Kürbisgewächse mit und ohne genießbare Schale <sup>3</sup>	Echter Mehltau, Didymella bryoniae	0,6 l/ha	3	3 Tage
	Futtererbse	Blattbrand, Brennfleckenkrankheit, Rost	2 l/ha	1	7 Tage
	Karotten	Echter Mehltau, Alternaria	0,6 l/ha	2	7 Tage
	Karotten	Sclerotinia	0,6 l/ha	1	7 Tage
	Wurzel- und Knollengemüse (s. Register)	Echter Mehltau	0,6 l/ha	2	7 Tage
	Wurzel- und Knollengemüse (s. Register)	Alternaria	1 l/ha	2	7 Tage
	Wurzel- und Knollengemüse (s. Register)	Sclerotinia	2 l/ha	1	7 Tage
	Salat (ausgenommen Chicoree)	Sclerotinia, Rhizoctonia	2 l/ha	1	14 Tage
	Porree	Alternaria, Rost	1 l/ha	2	14 Tage
	Brokkoli, Karfiol, Kopfkohl	Alternaria, Mycosphaerella	1 l/ha	3	14 Tage
	Kartoffel	Alternaria	0,75 l/ha	4	3 Tage
	Tomate <sup>2</sup> Paprika <sup>2</sup>	Echter Mehltau	0,6 l/ha	2	3 Tage
	Tomate <sup>2</sup> Paprika <sup>2</sup>	Alternaria	1 l/ha	2	3 Tage
<b>KAMUY</b> Pfl. Reg. Nr. 3353-901	Kürbisgewächse mit genießbarer Schale, Tomaten, Melanzani, Paprika	Botrytis <sup>2</sup>	0,8 - 1,2 kg/ha	3	1 Tag
<b>WINNER</b> Pfl. Reg. Nr. 2528	Zwiebel, Schalotten	Botrytis, Falscher Mehltau	0,5 l/ha	3	28 Tage
<b>PROMESS</b> Pfl. Reg. Nr. 3159-901	Zucchini, Gurke <sup>1</sup>	Falscher Mehltau	3 l/ha	4	4 Tage
	Zucchini <sup>2</sup>	Falscher Mehltau	3 l/ha	4	4 Tage
	Endivie, Salat <sup>3</sup>	Falscher Mehltau	1,5 l/ha	3	21 Tage
	Stängel-, Spross- und Kohlgemüse, Wurzel- u. Knollen-, Blatt- u. Fruchtgemüse <sup>2</sup>	Phytophthora	0,15 %	2	0 Tage
	Phytophthora				
	Frische Kräuter, Rucola-Arten <sup>2</sup>	Falscher Mehltau	1,9 l/ha	3	21 Tage

\*Max. Zahl der Anwendungen

<sup>1</sup> nur Freiland

<sup>2</sup> nur unter Glas

<sup>3</sup> Freiland und unter Glas

<sup>4</sup> Zwischenreihenbehandlung

<sup>5</sup> Nach dem Stechen

### SONSTIGE PRODUKTE

Produkt	Kultur	Indikation	Aufwandmenge	Anw.*	Wartefrist
<b>GELBTAFEL</b>	Gemüsebau	Fliegende Schadinsekten			
<b>ROYAL MH 60 SG</b> Pfl. Reg. Nr. 3281	Zwiebel (ausgenommen Frühlingszwiebel)	Verhinderung der Triebbildung	4 kg/ha	1	7 Tage
<b>NEO-WETT</b>	Gemüsebau (z.B. Zwiebel, Kohl, etc.)	Verbesserung der Benetzung	0,1 % (0,2 – 0,3 l/ha)		0 Tage
<b>DESIGNER</b>	Gemüsebau	Zusatz für Fungizide und Insektizide	max. 0,15 l/ha		0 Tage

### ERDBEERE

	Produkt	Indikation	Aufwandmenge	Anw.**	Wartefrist
<b>Ab Befallsbeginn</b>	<b>BOTANIGARD WP</b> Pfl. Reg. Nr. 3798	Weißer Fliege <sup>3</sup>	0,75 kg/ha	12	0 Tage
	<b>CUPROFOR FLOW</b> Pfl. Reg. Nr. 3034-901	Colletotrichum <sup>1</sup> , Bakterielle Schaderreger <sup>1</sup> , Mycosphaerella <sup>1</sup>	2,6 l/ha	5	0 Tage
	<b>LIMOCIDE</b> Pfl. Reg. Nr. 4097	Echter Mehltau <sup>2</sup>	3 l/ha	6	1 Tag
	<b>SYSTHANE 20 EW</b> Pfl. Reg. Nr. 2794	Echter Mehltau <sup>1</sup>	0,5 l/ha	13	14 Tag
<b>Ab der Blüte bis vor der Ernte</b>	<b>DAGONIS</b> Pfl. Reg. Nr. 4036	Echter Mehltau <sup>3</sup>	0,6 l/ha	3	1 Tag
	<b>KAMUY</b> Pfl. Reg. Nr. 3353-901	Botrytis <sup>3</sup>	0,8 - 1,2 kg/ha	3	1 Tag
	<b>FLORAMITE 240 SC</b> Pfl. Reg. Nr. 3282	Gemeine Spinnmilbe <sup>3</sup>	0,04 %* max. 600 ml/ha	2	1 Tag
	<b>ACORIT 250 SC</b> Pfl. Reg. Nr. 3550	Spinnmilben <sup>1</sup>	0,4 l/ha	1	3 Tage
	<b>CUPROFOR FLOW</b> Pfl. Reg. Nr. 3034/901	Mycosphaerella <sup>1</sup> , Colletotrichum <sup>1</sup> , Bakterielle Schaderreger <sup>1</sup>	2,6 l/ha max. 3 kg Reinkupfer/ha/Jahr	5	3 Tage
	<b>SPINTOR</b> Pfl. Reg. Nr. 3296	Thripse, Kirschessigfliege, Freifressende Schmetterlingsraupen	0,2 l/ha	2	3 Tage
<b>Nachernte (Sommerspritzung)</b>	<b>FLEXIDOR</b> Pfl. Reg. Nr. 2691	Unkrautbekämpfung	0,4 l/ha	Anwendung auf unkrautfreiem Boden oder Reihenbehandlung	0 Tage
	<b>LONTREL 720 SG</b> Pfl. Reg. Nr. 3409	Zweikeimblättrige Unkräuter <sup>1</sup>	167 g/ha	Vor der Blüte oder nach der Ernte (spätestens bis 15. September) gegen Distel	0 Tage

\* Aufwandmenge, wenn nicht anders angegeben pro 100 l Brühe.

\*\*Max. Zahl der Anwendungen

<sup>1</sup> nur Freiland

<sup>2</sup> nur unter Glas

<sup>3</sup> Freiland und unter Glas

<sup>4</sup> Freiland nach der Ernte

<sup>5</sup> Nach dem Stechen

### GRÄSERMITTEL

Produkt	Kultur	Indikation	Aufwandmenge	Anw.*	Wartefrist
<b>Select 240 EC + RadiaMix</b>	Spargel Zwiebelgemüse Rüben (Rote-, Kohl-, Speiserüben) Erdbeeren	gegen Einjährige Gräser	0,75 l Select 240 EC + 1,5 l RadiaMix/ha	1	
		gegen Quecke	1 l Select 240 EC+ 2 l RadiaMix/ha	1	

# SIMPLEX

Herbizid zur Bekämpfung von Ampfer und anderen zweikeimblättrigen Unkräutern auf Wiesen und Weiden

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3212

Gewässerabstand:  
1 m

Packungsgröße:  
1 l Flasche

Wirkstoffe:  
Fluroxypyr  
Aminopyralid

HRAC-Gruppen:  
O, O

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Beste Breiten- und Dauerwirkung
- ▶ Nachhaltige Wirkung gegen Ampfer und andere Dauerunkräuter
- ▶ Stärkste Produkt gegen Giftpflanzen (Jakobskreuzkraut)

## ANWENDUNG:

**2 l Simplex/ha**  
Gegen zweikeimblättrige Unkräuter, insbesondere Ampfer, Distel, Löwenzahn und Hahnenfuß

**1 %ige Simplex-Lösung**  
in Wasser zur Horst- und Einzelpflanzenanwendung gegen Ampfer, Distel und Große Brennessel

**max. 2 l Simplex/ha**  
im Streichverfahren (Rotowiper) gegen Ampfer

## ANWENDUNGSHINWEISE:

Eine Flächenanwendung erfolgt während der Vegetationsperiode (April - Ende Juli). Eine Punkt- oder Abstreifbehandlung darf auch bei Schnittnutzung durchgeführt werden. Simplex wirkt am besten, wenn sich die Unkräuter zum Zeitpunkt der Behandlung in einer aktiven Wachstumsphase befinden und ausreichend Wirkstoff aufnehmen können.

## INFO:

Das Mittel darf nur auf Flächen mit dauerhafter Weidenutzung oder nach dem letzten Schnitt angewendet werden. Keine Schnittnutzung (Gras, Silage oder Heu) im selben Jahr nach der Anwendung. Diese Einschränkung gilt nur nach einer Flächenanwendung.



# ARTIS PRO

Mikrobiologisches Pflanzenhilfsmittel zur Ertragssteigerung und Wachstumsförderung

## ÜBERSICHT:

Mikroorganismenpräparat

Packungsgröße:  
5 kg Packung

### AKTIVSTOFF:

**Beauveria bassiana** Pilz,  
Stamm: BOV1 (NCAIM 155/2012); (5 m/m%)

### Pilzgehalt:

**CFU/g:  $1,5 \times 10^8$**   
Perlit (90 m/m%)  
Wasser (5 m/m%)

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Bodenpilz - natürlicher Gegenspieler von Engerlingen
- ▶ Unterstützt den Aufwuchs des Grünlandes
- ▶ Für bio- und konventionelle Betriebe geeignet
- ▶ Nachhaltige Sicherung des betriebseigenen Futters

## ANWENDUNG:

### 3 kg Artis Pro/ha

Ausbringung in Kombination mit der umbruchlosen Grünlanderneuerung unmittelbar vor der Bearbeitung

oder

### 3 kg Artis Pro/ha

Ausbringung mit dem Cultan Gerät auf steilen oder steinigten Flächen bei ausreichender Bodenfeuchtigkeit

# RANGER

Das breit wirksame und flexibel einsetzbare Herbizid für Wiesen und Weiden

## ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3684

Packungsgröße:  
2 l Dose

### Wirkstoffe:

Triclopyr  
Fluroxypyr

### HRAC-Gruppen:

O, O

## EINZIGARTIG DA:

- ▶ Sehr gute Breitenwirkung - Ampfer, Löwenzahn, Brennessel, Vogelmiere
- ▶ Wirkstoff Triclopyr wirkt perfekt gegen verholzende Unkräuter und Sträucher
- ▶ Breites Anwendungsfenster
- ▶ Sehr gute Gräserverträglichkeit

## ANWENDUNG:

### 2 l Ranger/ha

zur Flächenbehandlung gegen Ampfer-Arten, Löwenzahn, Brennesseln und andere zweikeimblättrige Unkräuter

### 100 ml Ranger/10 l

zur Einzelpflanzenbehandlung und Teilflächenbehandlung gegen Ampfer-Arten und Große Brennessel

**400 ml Ranger** Wasser bei 50 l/ha Wasser zur gezielten Einzelpflanzenbehandlung gegen Ampfer-Arten mit dem Dolchstreich-/Abstreifgerät

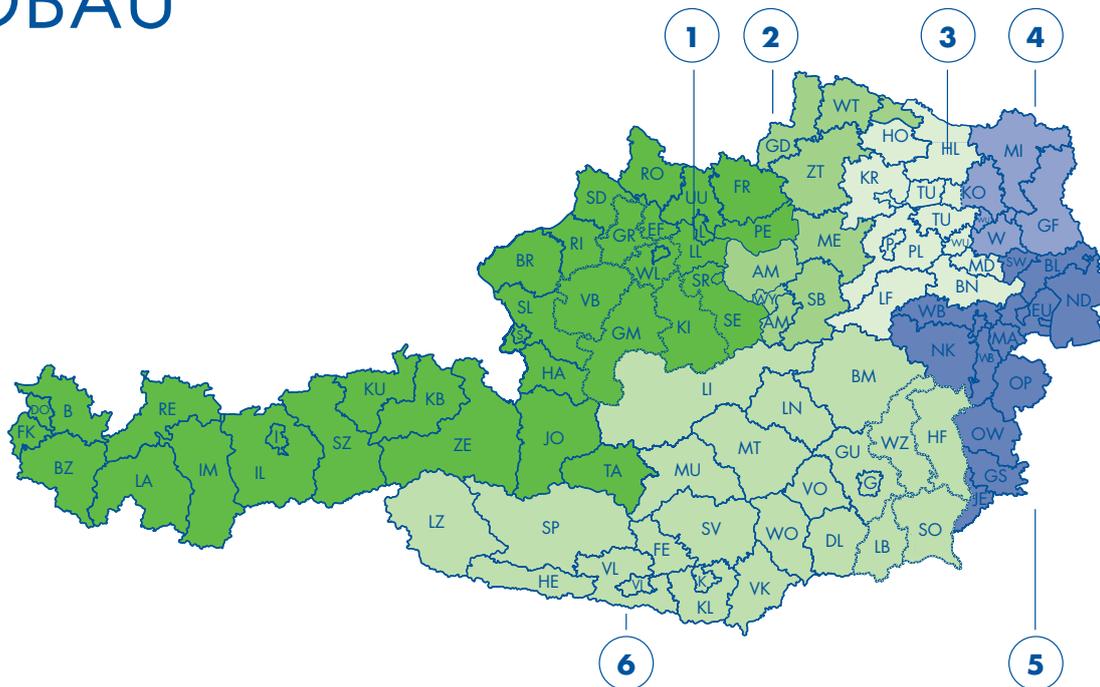
## ANWENDUNGSHINWEISE:

Die Anwendung erfolgt während der Vegetationsperiode nach dem Auflaufen der Unkräuter. Ranger wirkt am besten, wenn sich die Unkräuter in einer aktiven Wachstumsphase befinden und ausreichend Wirkstoff aufnehmen können.

## Informationen für Landwirte 2021



# PFLANZENSCHUTZBERATUNG FELDBAU



Produktmanager  
Kartoffel, Mais

**DI Michael Fünfkirchen**  
05 99 77 10-236  
m.fuenfkirchen@kwizda-agro.at



Produktmanager  
Blattdünger,  
Additive

**Raphael Schramel, MSc**  
05 99 77 10-486  
r.schramel@kwizda-agro.at



Produktmanager  
Feldkulturen

**DI Josef Schlagenhaufen**  
05 99 77 10-233  
j.schlagenhaufen@kwizda-agro.at



Spezial-  
beratung  
Bioprodukte

**DI Harald Schmidt**  
0664/822 58 80  
h.schmidt@kwizda-agro.at



1 Oberösterreich,  
Salzburg,  
Tirol,  
Vorarlberg

**Hubert Huemer**  
0664/466 17 27  
h.huemer@kwizda-agro.at



1 Oberösterreich

**Florian Pamminer**  
0664/969 48 08  
f.pamminer@kwizda-agro.at



2 Waldviertel,  
Melk,  
Scheibbs,  
Amstetten

**Ing. Robert Schweifer**  
0664/822 57 38  
r.schweifer@kwizda-agro.at



3 St. Pölten, Tulln,  
Hollabrunn,  
Südbahn, Absdorf  
Spezialberatung  
Feldbau NÖ

**Ing. Günther Fischelmaier**  
0664/400 06 45  
g.fischelmaier@kwizda-agro.at



4 Weinviertel,  
Marchfeld

**Ing. Martin Felber**  
0664/454 03 01  
m.felber@kwizda-agro.at



5 Industrieviertel,  
Burgenland,  
NÖ Süd

**DI Anton Willig**  
0664/462 19 24  
a.willig@kwizda-agro.at



6 Steiermark,  
Kärnten,  
Spezialberatung  
Obstbau

**Ing. Franz Kröll**  
0664/534 58 50  
f.kroell@kwizda-agro.at



6 Oststeiermark

**Matthias Fessler**  
0664/887 63 636  
m.fessler@kwizda-agro.at